

Kultur im /25 NOVEMBER



**KULTUR
VOLK**

Das Magazin von Kulturvolk

Kuriose Choreographie? Wunderkammer – Staatsballett in der Komischen Oper / Dritter Teil der Trilogie: Berlin Karl-Marx-Platz im Maxim Gorki Theater / Alle Jahre wieder: Harlem Gospel Night in der Apostel-Paulus-Kirche



Hospital der Geister

Regie Jan-Christoph Gockel **Mit** Tanja Hameter, Claudia Wolf-Straubinger, Beatrice Frey, Julia Gräfner, Dirk Nadler, Jonas Sippel, Ulrich Mattes, Andri Schenardi u.a.

Im Kopenhagener Reichskrankenhaus, genannt „Das Reich“, kämpfen Ärzte mit modernster Technologie im Dienst der Wissenschaft gegen Krankheit und Tod. Jedoch durchaus auf unsicherem Grund, denn das Krankenhaus wurde auf Sumpf-land errichtet: „Vielleicht wurden sie zu anmaßend in ihrer hartnäckigen Leugnung der spirituellen Welt? Denn in dem so modernen und scheinbar so soliden Gebäude werden Ermüdungsrisse sichtbar. Die Tore zum Reich des Todes beginnen sich wieder zu öffnen.“ So heißt es im Vorspann der Serie, die der junge Lars von Trier nach Abschluss seines Studiums für das dänische Fernsehen schuf. Mit schwarzem Humor wirft das Geschehen im „Reich“ fundamentale Fragen auf, die in all ihrer absurden Skurrilität ins Herz des Gesundheitswesens zielen: Wie ist der Zustand der Krankenhäuser? Wie steht es um Effizienz und ethisch-moralische Fragen in Bezug auf ärztliches Handeln?

01.11. SA 17.00 A 09.11. SO 17.00 B

Preis A 26,50 €

Preis B 17,50 €

Deutsches Theater
/ Schumannstraße 13 a, 10117 Berlin

Gewinnen Sie zwei Karten bei unserem Gewinnspiel für die Vorstellung am 09.11.2025 (Seite 9).

Titelbild: Komi Mizrajim Togbonou, Andri Schenardi in „Hospital der Geister“, Deutsches Theater / Foto: Armin Smallovic
Foto Seite 3: Lothar Lenzen

Liebe Leserinnen und liebe Leser!

Im Oktober-Magazin hatte unser Vorsitzender Frank Bielka dazu aufgerufen, für den Verein zu werben und neue Mitglieder zu gewinnen. Ich kann mich dem nur anschließen: Lassen Sie uns eine immer stärker werdende Stimme für die Kultur in dieser Stadt werden! Weitere Informationen zur Mitgliederwerbung finden Sie auf Seite 4.

Zur Zeit laufen bei Facebook und Instagram verschiedene „Testimonials“, die für Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin werben und die Organisation einer breiteren Öffentlichkeit vorstellen. Schauen Sie rein und liken Sie uns!

Anlässlich unseres 135-jährigen Jubiläums eröffnen wir am 17. Oktober eine Ausstellung zu unserer Geschichte. Präsentiert wird diese sowohl im Haus als auch OpenAir. Im Rahmen der Eröffnung gibt es eine Talk-Runde mit interessanten Gästen und Experten im Piscator Saal.

Unseren Geburtstag feiern wir außerdem mit einer Vorstellung von „Fedora“ in der Deutschen Oper Berlin. Schlagen Sie doch einmal die Seite 10 in diesem Magazin auf.

Kulturelle Teilhabe macht glücklich und ist ein so wichtiger Bestandteil einer demokratischen Gesellschaft - empfehlen Sie uns weiter!

Viele Grüße, Ihre

Katrin Schindler
Geschäftsführerin Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e. V.





Mitglieder werben Mitglieder

Jetzt neue Mitglieder werben* und eine Gutschrift von 10 Euro pro geworbenes Mitglied auf Ihre nächste Kartenbestellung bei uns erhalten!

Und so geht's:

Sie kennen einen oder mehrere kulturinteressierte Menschen in Ihrem Umfeld? Unter Angabe Ihres Namens / Ihrer Mitgliedsnummer können sich diese unter: service@kulturvolk.de oder über unsere Website www.kulturvolk.de anmelden.

Der jeweilige Betrag wird Ihrem Konto gutgeschrieben.

* Die Aktion läuft bis zum 31.12.2025. Eine Mitgliedschaft kostet 48 Euro und ist ein Jahr gültig.

- 6 Aus der Redaktion**
- 8 Aus dem Verein**
- 14 Musiktheater**
- 19 Tanz**
- 20 Schauspiel**
- 40 Konzert**
- 58 Kabarett & Show**
- 74 Junges Publikum**
- 82 Brandenburg**
- 86 Führungen**
- 90 Kulturvolk Vorteile**
- 92 Service**
- 94 Impressum**

Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V. unterstützt die Ausstellung „The Nova Music Festival Exhibition“

Die Nova Music Festival Exhibition, eine Gedenkausstellung für die Opfer des Terrorangriffs der Hamas vom 7. Oktober 2023 auf das Nova-Musikfestival, ist ab dem 7. Oktober 2025 im Flughafen Tempelhof erstmals in Europa zu sehen. Zuvor war sie in Tel Aviv, New York, Los Angeles, Miami, Buenos Aires, Toronto und Washington, D.C. zu sehen und zog über 500.000 Besucherinnen und Besucher an. Unter dem Titel „October 7, 06:29 AM – The Moment Music Stood Still“ rekonstruiert die immersive Ausstellung das Festivalgelände. Sie zeigt multimediale Installationen und bewegende persönliche Berichte von Überlebenden und Angehörigen der Opfer. Es entsteht ein Raum für Erinnerung, Trauer, Aufklärung und Zusammenhalt. Sie setzt ein Zeichen gegen Hass und Terror. Die Ausstellung wird vom Tribe of Nova, den Veranstaltern des Nova Music Festivals, in Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern der Berliner Musik- und Kulturszene nach Berlin gebracht.

Die Ausstellung wird von zahlreichen Institutionen unterstützt und gefördert:

Bundesverband Musikindustrie (BVMI)
 Bundesverband der Konzert- und Veranstaltungswirtschaft (BDKV)
 Gesellschaft für musikalische Aufführungs- und mechanische Vervielfältigungsrechte (GEMA)
 Gewerkschaft zur Verwertung von Leistungsschutzrechten (GVL)
 Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.
 Wall GmbH
 World Jewish Congress
 Botschaft des Staates Israel in Deutschland
 Zentralrat der Juden in Deutschland
 Jüdische Gemeinde zu Berlin

Die Schirmherrschaft für die Ausstellung übernommen haben:

Kai Wegner, der Regierende Bürgermeister von Berlin
 Wolfram Weimer, Staatsminister beim Bundeskanzler und Beauftragter der Bundesregierung für Kultur und Medien
 Karin Prien, Bundesministerin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

„Berlin hat für Jüdinnen und Juden auf der ganzen Welt und für mich persönlich eine besondere Bedeutung. Ich bin hier geboren und aufgewachsen“, sagt Ofir Amir, Gründer und Produzent des Nova Music Festivals. „Die Ausstellung in Berlin zeigen zu können ist für mich ein emotionaler und bedeutender Moment. Sie ist aus Schmerz, Erinnerung, Stärke und Hoffnung entstanden und trägt eine wichtige Botschaft in sich. Diese Botschaft gerade hier in Berlin zu teilen, geht mir sehr nah. Wir laden alle herzlich ein, Teil dieses Moments zu sein.“ „Die Nova-Ausstellung handelt nicht nur vom Festival – sie ist das Festival“, sagt Reut Feingold, Initiatorin und Leiterin der Nova Music Festival Exhibition. „Die Ausstellung ist ein Zeugnis für die Stärke unserer Gemeinschaft und für das universelle Bedürfnis nach Heilung und Erinnerung.“

Der Vorverkauf für die Nova-Ausstellung in Berlin hat begonnen. Tickets sind ab sofort erhältlich unter: www.novaexhibition.com.



OCT 7
 06:29 am | THE MOMENT
 MUSIC STOOD STILL

THE NOVA MUSIC FESTIVAL EXHIBITION

BERLIN

ERÖFFNUNG AM 7. OKTOBER

ERLEBEN. VERSTEHEN. HEILEN.

Die Nova Ausstellung ist eine umfassende Erinnerung an die Ereignisse beim Nova Music Festival am 7. Oktober 2023. Die Installation widmet sich der Idee eines Festivals, das ursprünglich im Zeichen von Frieden und Gemeinschaft stand und an diesem Tag durch einen terroristischen Angriff jäh beendet wurde. Der Anschlag gilt als eines der schwersten Ereignisse in der Geschichte von Musikfestivals.

Platz d. Luftbrücke 5,
 12101 Berlin, Deutschland

Unsere Kulturreise 2026



Foto: Andreas Schmidt

Musikstadt Leipzig

Kulturelle Reise mit Konzertbesuch im Gewandhaus vom 12. - 13.03.2026

Leipzig gilt seit Jahrhunderten als eine der wichtigsten Musikstädte Europas. Johann Sebastian Bach wirkte hier als Thomaskantor, Felix Mendelssohn Bartholdy prägte das Musikleben der Stadt und das 1743 gegründete Gewandhausorchester hat einen festen Platz im internationalen Musikleben. Mit der Oper, in der uns eine Führung erwartet, hat Leipzig das nach Venedig und Hamburg drittälteste bürgerliche Opernhaus Europas. Es gibt zahlreiche Musikfestivals, die Hochschule für Musik und Theater „Mendelssohn Bartholdy“ bildet MusikerInnen aus der ganzen Welt aus. Auf den Spuren dieser reichhaltigen Musikgeschichte werden wir uns bewegen.

Ein spannendes Mosaik aus vielen Jahrhunderten ist die Architektur Leipzigs: Wir sehen mittelalterliche Bausubstanz, Barock, Jugendstil- und Gründerzeitviertel, alte (und neu genutzte) Industrieanlagen.

Leipzig war eine frühe Handelsstadt, wichtige Industriestadt, Zentrum des Buchhandels, Kulturmétropole und - nicht zu vergessen - ein zentraler Ort der Friedlichen Revolution.

Konzert im Gewandhaus am 12. März 2026:

Gewandhausorchester

Dirigent: Semyon Bychkov

Solisten: Stefanie Iranyi (Sopran), Martin Mitterrutzner (Tenor), Jongmin Park (Bass)

Programm: Igor Strawinsky - „Pulcinella“, Ballett in einem Akt mit 3 Solostimmen

Peter I. Tschaikowski - 3. Sinfonie D-Dur op. 29

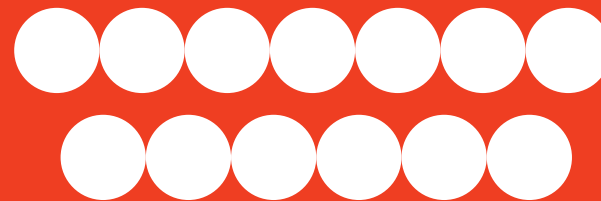
Reiseleitung: Susanne Storm

Leistungen: Bahnfahrt und Reiseleitung ab/an Berlin, 1 Übernachtung/Frühstück im zentral gelegenen Seaside Parkhotel Leipzig (nahe Bahnhof), Beherbergungssteuer, Stadtrundgang und Stadtrundfahrt, Einführung/Eintritt Mendelssohn-Haus, Führung in der Leipziger Oper, Eintrittskarte für das Konzert im Gewandhaus (PK 1), Informationsmaterial

Preis p.P. im Doppelzimmer: 449,00 €
EZ-Zuschlag: 64,00 €

Anmeldung möglichst bis zum 31.12.2025

Gewinnspiel



Jetzt mitmachen und gewinnen!

Welcher Veranstaltungsort ist hier abgebildet? Lösen Sie das Bilderrätsel und gewinnen Sie zwei Karten für „Hospital der Geister“ am 09.11.2025 im Deutschen Theater.

Teilnahme möglich unter www.kulturvolk/gewinnspiel, Mail an presse@kulturvolk.de oder Postkarte an Kulturvolk, Ruhrstraße 6, 10709 Berlin; Einsendeschluss: 15.10.2025.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Viel Glück!

Lösung des letzten Gewinnspiels: SchlossparkTheater

Die Gewinnerinnen und Gewinner werden persönlich benachrichtigt.



Foto: Barbara Aumüller

Die Freie Volksbühne Berlin feiert ihren 135. Geburtstag in der Deutschen Oper Berlin!

Wir freuen uns sehr, dieses Jubiläum im Haus unseres langjährigen Partners mit einer Aufführung von „Fedora“ feiern zu können. Im Anschluss an die Vorstellung gibt es einen kleinen Empfang (im Preis enthalten, ebenso das Programmheft zur Inszenierung).

Feiern Sie doch auch mit uns!

Fedora

Umberto Giordano

Inszenierung Christof Loy **Musikalische Leitung** John Fiore

Zwischen Politthriller und Kriminalstück, tragischem Liebesdrama und packendem Psychogramm bewegt sich Umberto Giordanos „Fedora“. Vorlage bildete das gleichnamige Theaterstück von Victorien Sardou, eben jenem französischen Dramatiker, der schon für Puccinis „Tosca“ Pate stand. Die umjubelte Uraufführung von „Fedora“ 1898 im Mailänder Tetro Lirico wurde zum musikhistorischen Großereignis, verhalf sie doch einer der größten Sängerlegenden zum Durchbruch: Enrico Caruso, welcher der heute berühmtesten Nummer, der Arie „Amor ti vieta“, einen Platz im kollektiven Gedächtnis verschaffte. In der Folge eroberte das Werk die internationale Opernwelt.

05.12. FR 19.30

Preis 48,00 € (inkl. Empfang / Programmheft)



Aus „Blog“ wird „Bühnenkritik“

Lesen Sie, was unsere Kritiker:in

**Sibylle Marx,
Uwe Sauerwein,
Ralf Stabel und
Reinhard Wengierek**

**auf den Berliner Bühnen
gesehen haben und
wie sie es bewerten.**

**Ab Oktober jeden Montag neu.
www.kulturvolk.de/buehnenkritik**

56. Gesellschaftsabend

der Gesellschaft für Theatergeschichte e.V.

**Das TMD Theatermuseum Hofgartenhaus
Düsseldorf**

Vortrag von Dr. Sascha Förster

Seit 2021 leitet Sascha Förster das TMD Theatermuseum Hofgartenhaus Düsseldorf und Dumont-Lindemann-Archiv und entwickelt das Museum zusammen mit seinem Team zu einem Begegnungsort für eine diverse Stadtgesellschaft mit der Geschichte und Gegenwart Darstellender Kultur weiter.

Neben den Ausstellungen sind hierfür auch Programmreihen zentral, die das Haus für neue Zielgruppen öffnen. Gemeinsam mit den Besucher*innen blickt das Team immer wieder kritisch auf die Vermittlung von Theaterwissen, um im besten Sinne ein „städtisches“ Museum zu sein.

An diesem Gesellschaftsabend wird Sascha Förster Einblicke in ausgewählte Projekte geben und über die Höhen und auch Rückschläge dieser Arbeit plaudern.

Eintritt frei. Mitglieder von Kulturvolk und Gäste sind herzlich willkommen!

21.11. FR 19.00

Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin



Foto: Anne Orthen

Kultur im Piscator Saal



Film

Kurzfilmabend

Kooperation mit Freie Filmwerkstatt

Der Kurzfilmabend im Oktober steht unter dem Thema „Weltenrisse“: In Zeiten großer Unsicherheit zieht sich der Mensch in sich selbst zurück und sucht nach dem Vertrauten. Doch gerade dieses droht stets ins Unheimliche zu kippen. Die altbekannten Orte wirken plötzlich verändert, die Räume enger, die wippenden Bäume im Hof erzeugen ein weißes Rauschen, das sich um alles wie ein störender Mantel legt. Die Oberfläche der familiären Welt bekommt einen Sprung, der sich nicht mehr reparieren lässt. Er wächst und wächst und durch den Riss sickert langsam eine ganz neue, erschreckende Welt.

Nach der Vorführung laden wir Sie ein, mit den Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen und mehr über die Entstehung der Filme zu erfahren.

30.10. DO 19.00

Preis Gast und Mitglied 5,00 €
Stud./Schüler 3,00 €

Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin



Konzert

Hendrik Nehls Trio: Night Train

Mit Rurik van Heys (Klavier), Hendrik Nehls (Kontrabass), Bernd Ratmeyer (Schlagzeug und Moderation)

Die drei eleganten Herren von „Night Train“ unternehmen in der klassischen Triobesetzung eine swingende Tour de Force vom kammermusikalischen Jazz bis zum klassischen Big Band Programm.

Dass ihnen dabei eigentlich ein paar Bläser fehlen, gleicht das Trio sehr kreativ aus: Die Arrangements sind orchestral, druckvoll und originell. „Night Train“ ist in der Tat die kleinste Big Band Berlins, die mit erheblicher Expertise und hohem Entertainmentfaktor die großen Möglichkeiten einer solch kleinen Besetzung ausschöpft.

20.11. DO 19.30

Preis Mitglied 20,00 € / Gast 22,00 €

Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin



Lesung

Live-Hörspiel: Die seltsame Gräfin

Mit Brigitte Grothum, Wolfgang Bahro, Debora Weigert, Oliver Nitsche und Harald Effenberg

„Die seltsame Gräfin“ von Edgar Wallace ist ein Klassiker der Kriminalliteratur. Unvergessen ist die Verfilmung aus dem Jahre 1961 u.a. mit Schauspiel-Legende Lil Dagover, als der seltsamen Gräfin, Klaus Kinski als Bresset, Brigitte Grothum als Margaret Reedle und Joachim Fuchsberger als Inspektor.

Bei der Live-Lesung übernimmt Brigitte Grothum nun den Part der „Seltsamen Gräfin“. Ein Mordsspaß- nicht nur für Wallace Kenner!

28.11. FR 19.30

Preis Mitglied 22,00 € / Gast 25,00 €

Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin



Foto: Enrico Verworner



Kindertheater

Hänsel und Gretel

Regie und Textfassung Kristin Giertler **Bühne und Puppenbau** Gesine FINDER **Mit** Kristin Giertler, Thomas Kornmann

Eigentlich wollten die Eltern gleich wiederkommen. Und jetzt wird es schon dunkel im Wald. Was macht man da? Sollen sie warten, wie es die Eltern befohlen haben oder sich auf eigene Faust auf den Weg nach Hause machen? Es ist nicht einfach für Gretel als große Schwester, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Zumal wenn man so einen Bruder wie Hänsel hat, der immer noch an Gespenster und Hexen glaubt.

29.11. SA 15.00

Preis Gast und Mitglied 12,00 € / Kind 7,00 €

Piscator Saal
/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Jetzt Tickets sichern
unter www.kulturvolk.de,
service@kulturvolk.de
oder 030 / 86 00 93 51!

Musiktheater & Tanz



Foto: Monika Rittershaus

Staatsoper Unter den Linden

/ Unter den Linden 7, 10117 Berlin

Chowanschtschina

ab 15 Jahren

Modest Mussorgsky

Inszenierung Claus Guth, 2024 **Musikalische**

Leitung Timur Zangiev

Fassung von Dmitri Schostakowitsch mit dem Finale von Igor Strawinsky

In den Jahren zwischen 1682 und 1687 wird Moskau zum Schauplatz chaotischer politischer Zustände, in deren Ausgang der energische Zarewitsch Peter (später als Zar „der Große“ genannt) die Macht übernimmt. Die verschiedensten Parteien tragen brutale Kämpfe um den Thron aus: fanatische Sektierer, sogenannte »Altgläubige«, die Strelitzen – die Leibwache der Zaren –, anarchistische Einzelkämpfer und überzeugte Anhänger Peters. Der eigentliche Protagonist der Oper aber ist das Volk.

02.11. SO 18.00

15.11. SA 18.00

09.11. SO 18.00

23.11. SO 18.00

Preis 51,00 €

Musiktheater

Atze Musiktheater

/ Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin

Bach – Das Leben eines Musikers

Thomas Sutter

Regie | Dramaturgie Matthias Witting **Musikalische Leitung** Thomas Lotz

Das Künstlerportrait zeigt Bach als einen Menschen, der seinen Lebenstraum von Kindheit an mit Konsequenz und Leidenschaft verfolgt.

21.11.	FR	19,00	Preis	19,00 €
22.11.	SA	16,00		

Berliner Ensemble

/ Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

Die Dreigroschenoper

Bertolt Brecht / Kurt Weill unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann



Foto Moritz Haase

Regie Barrie Kosky, 2021 **Musikalische Leitung** Adam Benzwi

Mit ihren legendären Songs und einer ebenso unverschämten wie klugen Hinblick auf Sozialkritik umgearbeiteten, im Kern trivialen Geschichte um Liebe, Verrat, Geschäft und Moral wurde die 1928 an diesem Theater uraufgeführte „Dreigroschenoper“ über Nacht zu einem weltweiten Überraschungshit. „Erst kommt das Fressen, dann kommt die Moral“, lauten die berühmten Zeilen – doch wer im Wohlstand lebt, lebt zwar angenehm, ist aber noch lange nicht gut.

25.11.	DI	19,30	Preis	42,00 € 35,00 € 28,00 €
--------	----	-------	--------------	-----------------------------

Deutsche Oper Berlin

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

Carmen

Georges Bizet

Inszenierung Ole Anders Tandberg, 2018

Musikalische Leitung Friedrich Praetorius.

20.11.	DO	19,30	Preis	50,00 €
29.11.	SA	19,30		

Die Zauberflöte

Wolfgang Amadeus Mozart

Inszenierung Günter Krämer, 1991 **Musikalische**

Leitung Giulio Cilona

06.11.	DO	19,30	Preis	43,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Fedora

Umberto Giordano

Inszenierung Christof Loy **Musikalische Leitung**

John Fiore

NEU In St. Petersburg erwartet Fürstin Fedora Romanzoff freudig ihre Vermählung mit dem Grafen Wladimir Andrejewitsch, doch noch am Abend vor der Hochzeit verliert sie diesen in einem Schusswechsel. Als sie dem mutmaßlichen Mörder, Graf Loris Ipanoff, der Russland aus politischen Gründen verlassen musste, nach Paris folgt, um ihn zu stellen, gesteht dieser die Tat und seine Liebe zu ihr. Jedoch habe er seine eigene Frau beim Ehebruch in flagranti erwischte – mit Fedoras Gatten, der daraufhin das Feuer eröffnete. (Premiere 27.11.2025)

Vorstellung am 5.12.25 inkl. Programmheft und Empfang anlässlich des 135. Geburtstages der Freien Volksbühne Berlin.

27.11.	DO	18,00	A	10.12.	MI	19,30	B
30.11.	SO	17,00	B	Preis	A	56,00 €	
02.12.	DI	19,30	B		B	50,00 €	
05.12.	FR	19,30	C		C	48,00 €	
07.12.	SO	17,00	B				



SeiDabei-Abschnitte

Francesca da Rimini

Riccardo Zandonai

Inszenierung Christof Loy, 2023 **Musikalische**

Leitung Iván López-Reynoso

14.11.	FR	19,30	Preis	37,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Simon Boccanegra

Giuseppe Verdi

Inszenierung Vasily Barkhatov, 2023 **Musikalische**

Leitung Paolo Arrivabeni

07.11.	FR	18,00	A	Preis	A 50,00 €
15.11.	SA	19,30	A		B 37,00 €
26.11.	MI	19,30	B		

Tannhäuser und der Sängerkrieg auf Wartburg

Richard Wagner

Inszenierung Kirsten Harms, 2008 **Musikalische**

Leitung Axel Kober

02.11.	SO	17,00	Preis	56,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Tristan und Isolde

Richard Wagner

Inszenierung Michael Thalheimer **Musikalische**

Leitung Sir Donald Runnicles **Bühne** Henrik Ahr

Kostüme Michaela Barth **Dramaturgie** Luc Joosten

Dramaturgie Jörg Königsdorf **Chöre** Jeremy Bines
Eine Koproduktion mit dem Grand Théâtre de Genève mit der Deutschen Oper Berlin

NEU Als „Handlung in drei Aufzügen“ bezeichnete Richard Wagner „Tristan und Isolde“ und markierte damit die radikale Zäsur, die sein siebtes Bühnenwerk von den großen romantischen Opern „Lohengrin“ und „Tannhäuser“ trennt. Der unauflöslche Komplex aus Bewusstsein und Unbewusstem, der das Schicksal dieses Liebespaars bestimmt, ist das eigentliche Thema von „Tristan und Isolde“, seine „Handlung“ ein Kurs, dessen Verlauf von den Polen Eros und Thanatos bestimmt wird. (Premiere 1.11.2025)

01.11.	SA	16,00	A	23.11.	SO	16,00	B
09.11.	SO	16,00	B	Preis	A	72,00 €	
16.11.	SO	16,00	B		B	56,00 €	

Tickets & Beratung 030 / 86009351

Tosca

Giacomo Puccini

Inszenierung Boleslaw Barlog, 1969 **Musikalische**

Leitung Sir Donald Runnicles | Ivan Repusic (13.11.2025)

05.11.	MI	19,30	13.11.	DO	19,30
08.11.	SA	19,30	Preis	50,00 €	

Komische Oper im Schillertheater

/ Am Schillertheater 1, 10625 Berlin

Salome

Richard Strauss



Foto Jan Windszus

Inszenierung Evgeny Titov **Musikalische Leitung**

James Gaffigan **Bühnenbild** Rufus Didwiszus

Kostüme Esther Bialas **Choreografie** Martina

Borroni

NEU Schon lange vor Oscar Wilde trat Salome auf – in der Bibel. Schon damals stand geschrieben, wie König Herodes, seine Stieftochter Salome und Johannes der Täufer (Jochanaan) ihre Köpfe verlieren. König Herodes hat ein Auge auf seine Stieftochter, auf Salome. Sie ekelt sich vor seinen unziemlichen Blicken und hat ihr Auge auf einen anderen Mann geworfen: auf den gefangenen Propheten Jochanaan, der Salome keines Blickes würdig findet. Der König gebietet Salome, für ihn zu tanzen; er wünscht, sie zu sehen, ganz und gar – ohne Hüllen. Der Tanz der sieben Schleier ist das prekäre Ereignis: Salome bietet sich entblößend den Blicken des Königs und seiner Festgemeinschaft an. Für diesen Tanz will sie einen extremen Lohn von Herodes sehen: „Den Kopf des Jochanaan!“ (Premiere am 22.11.2025)

22.11.	SA	19,00	A	Preis	A 67,00 €
28.11.	FR	19,30	B		B 42,00 €

La Cage aux Folles

Jerry Herman
Inszenierung Barrie Kosky, 2023 **Musikalische Leitung** Koen Schoots

01.11.	SA	19.30	A	29.11.	SA	19.30	A
02.11.	SO	18.00	B	Preis	A 44,00 €		
15.11.	SA	19.30	A		B 39,00 €	⚡	
23.11.	SO	18.00	A				

Neuköllner Oper

/ Karl-Marx-Str. 131-133, 12043 Berlin

1000 Airplanes on the roof

Komposition Philip Glass **Text** David Henry Hwang
Regie Paige Eakin Young **Musikalische Leitung** Sarah Taylor Ellis
In englischer Sprache, mit deutschen Übertiteln

01.11.	SA	20.00	07.11.	FR	20.00
02.11.	SO	18.00	08.11.	SA	20.00
04.11.	DI	20.00	09.11.	SO	18.00
06.11.	DO	20.00	Preis	27,50 €	

Neuköllner Oper – Studiobühne

/ Karl-Marx-Str. 131-133, 12043 Berlin

Crime of passion

Anthony Hüseyin
Regie Anthony Hüseyin **Dramaturgie** Dennis Depta
Mit Anthony Hüseyin
Eine musikalische Abrechnung
In englischer Sprache, mit deutschen Übertiteln
Die Musiktheater-Performance „Crime of passion“ von Anthony Hüseyin, Berliner Performer*in und Sänger*in, untersucht den Femizid in der Oper, die historischen Wurzeln des Frauenmords und seine Präsenz in unserem täglichen Leben.

25.11.	DI	20.00	30.11.	SO	20.00
27.11.	DO	20.00	Preis	18,50 €	
29.11.	SA	20.00			

Staatsoper Unter den Linden

/ Unter den Linden 7, 10117 Berlin

Così fan tutte

Wolfgang Amadeus Mozart | Lorenzo Da Ponte
Inszenierung Vincent Huguet **Musikalische Leitung** Marc Minkowski

08.11.	SA	19.00	Preis	51,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Falstaff

Giuseppe Verdi
Inszenierung Mario Martone, 2018 **Musikalische Leitung** Giuseppe Mentuccia

20.11.	DO	19.30	A	29.11.	SA	19.30	B
22.11.	SA	19.30	B	Preis	A 51,00 €		
27.11.	DO	19.30	A		B 58,00 €		

Les Contes d´Hoffmann

Jacques Offenbach
Inszenierung Lydia Steier **Musikalische Leitung** Bertrand de Billy **Bühne** | **Video** Momme Hinrichs
Kostüme Ursula Kudrna **Licht** Olaf Freese
Choreographie Tabatha McFadyen **Dramaturgie** Maurice Lenhard, Christoph Lang
NEU Mehr als 100 Bühnenwerke hat Jacques Offenbach komponiert, die weitaus meisten von besonderem Witz und satirischer Schärfe, originell und geistreich dazu. Am Ende seiner glänzenden Pariser Karriere, die knapp fünf Jahrzehnte umfasst, widmete er sich seinem wohl ambitioniertesten Stück Musiktheater, der „Opéra fantastique“ Les Contes d'Hoffmann, basierend auf einem Schauspiel, das 1881 auf die Bühne gekommen war.

21.11.	FR	19.00	A	Preis	A 75,00 €
26.11.	MI	19.00	B		B 58,00 €
28.11.	FR	19.00	A		

Madama Butterfly

Giacomo Puccini
Inszenierung Eike Gramss, 1991 **Musikalische Leitung** Tomáš Netopil

30.11.	SO	18.00	Preis	58,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Roméo et Juliette

Charles Gounod
Inszenierung Mariame Clément **Musikalische Leitung** Franceso Ivan Ciampa

01.11.	SA	19.00	Preis	51,00 €
06.11.	DO	19.00		

Tanz

Deutsche Oper Berlin

/ Bismarckstr. 35, 10627 Berlin

Staatsballett Berlin: Minus 16

Choreographie „Saaba“ Sharon Eyal **Musik** Ori Lichtik
Choreographie „Minus 16“ Ohad Naharin **Musik** Dick Dale / Tractor's Revenge / Ohad Naharin u.a.

21.11.	FR	19.30	28.11.	FR	19.30
22.11.	SA	19.30	Preis	49,00 €	

Komische Oper im Schillertheater

/ Am Schillertheater 1, 10625 Berlin

Staatsballett Berlin: Wunderkammer

Choreographie | **Inszenierung** Marcos Morau
Musik Clara Aguilar **Bühne** Max Glaenzel **Kostüme** Silvia Delagneau **Dramaturgie** Katja Wiegand
NEU Choreograf Marcos Morau versteht es, kollektive Erinnerungen in Bewegung und Bildsprache zu übersetzen. Bekannt für seine tiefgründigen, surrealen Bildwelten schöpft Morau seine Inspiration aus einer breiten Palette an Einflüssen – von Literatur und Fotografie bis hin zur Ästhetik des Films. Wunderkammer verweist auf die historischen „Wunderkammern“ – auch „Kuriositätenkabinette“ genannt –, die im Europa der Renaissance und des Barock als Sammlungen außergewöhnlicher und »kurioser« Objekte dienten. »Fremdartiges« und Faszinierendes aus Wissenschaft, Kunst und Natur wurde zusammengetragen und vereint.

07.11.	FR	19.30	A	30.11.	SO	15.00	B
09.11.	SO	18.00	B	30.11.	SO	19.00	B
14.11.	FR	19.30	A	Preis	A 43,00 €		
16.11.	SO	18.00	B		B 39,00 €		

Staatsoper Unter den Linden

/ Unter den Linden 7, 10117 Berlin

Dido and Aeneas

Henry Purcell
Choreographie | **Inszenierung** Sasha Waltz, 2005
Musikalische Leitung Christopher Moulds

07.11.	FR	19.30	A	Preis	A 51,00 €
12.11.	MI	19.30	B		B 45,00 €
14.11.	FR	19.30	A		

Volksbühne

/ Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Constanza Macras: Goodbye Berlin

Konzept | **Regie** | **Choreographie** Constanza Macras **Musik** Robert Lippok **Licht** Kevin Sock
Dramaturgie Carmen Mehnert, Tamara Saphir, Lili Hering (Koproduktion mit Dorky Park)
NEU Inspiriert von Isherwoods halb-autobiografischem Roman „Goodbye to Berlin“, der Forschungsarbeit „Watching Weimar Dance“ von Kate Elswit und dem Vermächtnis prominenter Tänzerinnen jener Zeit wie Anita Berber und Valeska Gert, erkundet die Show das amoralische Universum des berausenden Spektakels, das sich als „alptraumhaftes Spiegelkabinett politischer und sozialer Ängste“ entfaltet.

03.11.	MO	19.30	29.11.	SA	19.30
06.11.	DO	19.30	Preis	21,00 €	⚡

Constanza Macras: The Hunger

Konzept | **Regie** | **Choreographie** Constanza Macras **Musik** Robert Lippok

28.11.	FR	19.30	Preis	21,00 €	⚡
--------	----	-------	--------------	---------	---

Ophelia´s Got Talent

Florentina Holzinger
Mit Saïoa Alvarez Ruiz, Inga Busch, Renée Copraij, Sophie Duncan, Fibi Eyewalker u.a.

14.11.	FR	19.30	16.11.	SO	17.00
15.11.	SA	19.30	Preis	19,50 €	⚡

Schauspiel



Volksbühne

/ Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

Wachs oder Wirklichkeit

Regie Christoph Marthaler **Musikalische**

Leitung Jürg Kienberger, Clemens Sienknecht
von Christoph Marthaler, Anna Viebrock, Malte Uben-
auf und Ensemble

Die Frage, was wirklich ist und was nicht, beschäftigt in diesen Tagen auch Christoph Marthaler. Bisher konnten er und die Seinen ja durchaus darauf bauen, dass das Nicht-Wirkliche nicht automatisch das perfekt Gefälschte ist, sondern (im interessantesten Fall) das Surreale. Doch die Zeiten sind mittlerweile hellblau und die lautesten Untertöne dumpf. Spätestens jetzt braucht es den Blick für das Wesentliche und die Kraft, den Tatsachen ins Gesicht zu sehen. Und Marthaler samt Ensemble haben exakte Vorstellungen, wie das gehen könnte! Geplant ist eine ergebnisoffene Wirklichkeitsbetastung als Happening in ruinösen Zeiten. Wer sich darunter nichts vorstellen kann, gehört zum idealen Besucher:innenkreis! Denn wie sagte schon Emil M. Cioran, Wirklichkeitsbetaster der berühmten Bukarester Schule: „Beim Jüngsten Gericht werden einzig die Tränen in die Waagschale gelegt.“

30.11. SO 19.00

Preis 21,00 € ⚡

bat-Studiotheater

/ Belforter Str. 15, 10405 Berlin
Internationales Festival Theater der Dinge

Doppelabend

Doppelabend: „Es geht mir gut“ und „Anfang Ziege“
„Es geht mir gut“, Hochschule für Musik und Darstel-
lende Kunst Stuttgart, Deutschland
Figurentheater mit Live-Musik in deutscher Laut-
sprache
„Anfang Ziege“, Panne Fatale, Deutschland
Objekttheater mit Live-Sound mit wenig deutscher
Lautsprache

04.11. DI 20.00 **Preis** 17,50 €

Berliner Dom

/ Am Lustgarten 1, 10178 Berlin

Ben Becker: Todesduell

Regie | Schauspiel Ben Becker **Künstlerische
Leitung** Marike Moiteaux **Dramaturgie** John von
Düffel **Domorganist** Andreas Sieling
Ben Becker würdigt den Dichter des großen Duells
mit dem Tod auch durch einen weiteren Text: „Große
Elegie an John Donne“ von Joseph Brodsky.

28.11. FR 20.00
Preis 60,00 € | 52,00 € | 47,50 € | 42,50 €

Berliner Ensemble

/ Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

1984

George Orwell
Regie | Bearbeitung Luk Perceval **Mit** Paul Herwig,
Gerrit Jansen, Oliver Kraushaar, Veit Schubert u.a.
Der belgische Regisseur Luk Perceval konzentriert
sich in seiner Bearbeitung auf die widerständige, ero-
tische Kraft zweier Liebender, Julia und Winston, die
diesem System die Stirn bieten.

10.11. MO 19.30
Preis 33,00 € | 28,00 € | 22,00 €

Biedermann und die Brandstifter

Max Frisch
Regie Fritz Wartenberg **Mit** Kathrin Wehlisch, Pauline
Knof, Maximilian Diehle, Max Gindorff, Maeve Metelka

20.11. DO 19.30
Preis 33,00 € | 28,00 € | 22,00 €

Die Blechtrommel

Günter Grass
Regie Oliver Reese **Mit** Nico Holonics

03.11. MO 19.30
Preis 31,00 € | 25,50 € | 19,50 €

Käsebieb erobert den
Kurfürstendamm

Gabriele Tergit
Einrichtung Oliver Reese **Mit** Katharina Thalbach

06.11. DO 19.30
Preis 31,00 € | 25,50 € | 19,50 €

Was ihr wollt

William Shakespeare
Regie Antú Romero Nunes **Bühne** Matthias Koch
Kostüme Magdalena Schön, Helen Stein **Licht**
Hans Fründt **Musik** Pablo Chemor **Dramaturgie**
Amely Joana Haag **Mit** Maximilian Diehle; Max
Gindorff; Bettina Hoppe, Pauline Knof, Oliver
Kraushaar, Maeve Metelka, Veit Schubert, Marc
Oliver Schulze, Amelie Willberg u.a.
NEU Illyrien erscheint als Rettungsinsel nach dem
Drama eines Schiffbruchs, doch dort ereignen sich
Täuschungen über Identitäten und daraus folgende
Liebeswirren: Die überlebende, gestrandete Viola
glaubt ihren geliebten Zwillingbruder Sebastian er-
trunken und verkleidet sich als Cesario, um in den
Dienst des Herzogs Orsino eintreten zu können. Or-
sino ist verrückt nach der trauernden, unzugänglichen
Gräfin Olivia und schickt Cesario zu ihr als seinen
Liebesboten. Olivia verfällt nun jedoch Cesario, nicht
ahnend, dass es sich in Wahrheit um Viola handelt,
die sich wiederum in Orsino verliebt hat ...

23.11. SO 18.00
Preis 42,00 € | 35,00 € | 28,00 €

SeiDabei-Abschnitte

RCE – #RemoteCodeExecution

Sibylle Berg
Regie Kay Voges **Musik** Tommy Finke

09.11. SO 18.00
Preis 33,00 € | 28,00 € | 22,00 €

Berliner Ensemble Neues Haus

/ Bertolt-Brecht-Platz 1, 10117 Berlin

Aufzeichnungen aus dem
Kellerloch

Fjodor Dostojewski
Regie Max Lindemann **Mit** Oliver Kraushaar

09.11. SO 19.00 **Preis** 18,50 €

Ellen Babic

Marius von Mayenburg
Regie Oliver Reese **Mit** Lili Epplly, Bettina Hoppe,
Tilo Nest

25.11. DI 20.00 **Preis** 21,00 €
26.11. MI 20.00

Future Macbeth

Pavlo Arie und Ensemble nach William
Shakespeare



Regie Stas Zhyrkov **Mit** Eszter Demecs, Greta
Geyer, Magdalena Gräslund, Elias Nuriel Kohl u.a.

07.11. FR 20.00 **Preis** 20,00 €

Tickets & Beratung 030 / 86009351

Deutsches Theater

/ Schumannstraße 13 a, 10117 Berlin

Angabe der Person

Elfriede Jelinek
Regie Jossi Wieler **Mit** Fritz Haberlandt, Bernd
Moss, Linn Reusse, Susanne Wolff

16.11. SO 19.00 **Preis** 26,50 €

Das Dinner

nach dem Roman „Angerichtet“ von Herman Koch
Regie András Dömötör **Mit** Ulrich Matthes, Maren
Eggert, Bernd Moss, Wiebke Mollenhauer u.a.

06.11. DO 20.00 **Preis** 26,50 €
21.11. FR 20.30

Der Fall McNeal

Ayad Akhtar
Regie András Dömötör **Mit** Ulrich Matthes, Julia
Gräfner, Anja Schneider, Andri Schenardi u.a.

12.11. MI 20.00 18.11. DI 20.00
13.11. DO 20.00 **Preis** 26,50 €

Die Marquise von O. und -

Textfassung Jasmin Maghames **Regie** Ildikó
Gáspár **Bühne | Kostüm** Lili Izsák **Musik** Flóra Lili
Matisz **Video** András Juhász **Licht** Cornelia Gloth
Dramaturgie Jasmin Maghames **Mit** Maren Eggert,
Alexander Khuon, Mathilda Switala, Almuth Zilcher,
Jörg Pose, Florian Köhler, Lenz Moretti
nach der Novelle von Heinrich von Kleist
NEU Die Handlung beginnt in einer norditalienischen
Festung. Während russische Truppen die Stadt stür-
men, gerät die Marquise von O., eine junge, verwit-
wete Mutter, in höchste Gefahr – bis ein Offizier, Graf
F., sie scheinbar heldenhaft rettet. Wenige Tage spä-
ter verschwindet er. Alles scheint überstanden. Doch
Wochen danach erkennt die Marquise entsetzt: Sie
ist schwanger. Ohne Erinnerung. Ohne Einwilligung.
Und ohne jemanden, der ihr glaubt.

08.11. SA 19.30 25.11. DI 20.00
22.11. SA 20.00 **Preis** 26,50 €

Einfach das Ende der Welt

nach Jean-Luc Lagarce
Regie Christopher Rüping **Dramaturgie** Katinka Deecke, Malte Ubenauf

07.11. FR 20.00 **Preis** 26,50 €

Halt´s Maul, Cassandra!

Regie Tom Kühnel, Jürgen Kuttner **Mit** Mareike Beykirch, Anja Schneider, Felix Goeser u.a.
Ein Abend mit Worten und Liedern von und über Thomas Brasch.

04.11. DI 20.00 **Preis** 26,50 €

Hospital der Geister

Regie Jan-Christoph Gockel **Mit** Tanja Hameter, Claudia Wolf-Straubinger, Beatrice Frey u.a.

01.11. SA 17.00 A **Preis** A 26,50 €
09.11. SO 17.00 B B 17,50 €

Gewinnen Sie zwei Karten bei unserem Gewinnspiel (Seite 9)!

Sophie Rois fährt gegen die Wand im Deutschen Theater

Regie Clemens Maria Schönborn
nach dem Roman „Die Wand“ von Marlen Haushofer

28.11. FR 20.00 **Preis** 26,50 €

Deutsches Theater – Kammer

/ Schumannstr. 13 a, 10117 Berlin

Bunbury – Ernst sein is everything!

Oscar Wilde
Regie Claudia Bossard **Mit** Lisa Birke Balzer, Felix Goeser, Maximiliane Haß, Frieder Langenberger u.a.

14.11. FR 20.00 **Preis** 23,50 €

Der Liebling

Svenja Viola Bungarten
Regie Anita Vulesica **Mit** Mareike Beykirch, Fritz Haberlandt, Frieder Langenberger u.a.

06.11. DO 19.30 **Preis** 23,50 €

Die drei Leben der Hannah Arendt

nach der Graphic Novel von Ken Krimstein
Regie Theresa Thomasberger

08.11. SA 20.00 22.11. SA 19.30
17.11. MO 20.00 **Preis** 23,50 €

Die Gehaltserhöhung

Georges Perec
Regie Anita Vulesica **Mit** Abak Safaie-Rad, Evamaria Salcher, Frieder Langenberger u.a.

15.11. SA 20.00 **Preis** 23,50 €

Die Insel der Perversen

Rosa von Praunheim
Regie | Komposition Heiner Bomhard
Dramaturgie Johann Otten, Bernd Isele

13.11. DO 19.30 **Preis** 23,50 €
18.11. DI 19.30

Forever Yin Forever Young

Regie Tom Kühnel, Jürgen Kuttner **Mit** Maren Eggert, Felix Goeser, Jürgen Kuttner u.a.

23.11. SO 19.00 **Preis** 23,50 €

Große Gewinne, schwere Verluste

Schorsch Kamerun
Regie Schorsch Kamerun **Mit** Felix Goeser, Manuel Harder, Mercy Dorkas Otieno, Julischka Eichel u.a.

05.11. MI 19.30 **Preis** 23,50 €

Leichter Gesang

Nele Stuhler
Regie FX Mayr **Mit** Franziska Kleinert, Jens Koch, Anil Merickan, Natali Seelig, Caner Sunar u.a.

04.11. DI 19.30 26.11. MI 20.00
16.11. SO 19.30 **Preis** 23,50 €

Nora oder Wie man das Herrenhaus kompostiert

Sivan Ben Yishai
Regie Anica Tomic **Dramaturgie** Christopher-Fares Köhler, Jelena Kovacic

10.11. MO 20.00 **Preis** 23,50 €

Penthesilea. Ein Requiem

Nino Haratischwilli
Regie Nino Haratischwilli **Mit** Almut Zilcher, Eka Nizharadze, Anano Makharadze u.a.
in georgischer und deutscher Sprache

30.11. SO 19.30 **Preis** 23,50 €

Prima Facie

Suzie Miller
Regie András Dömötör **Mit** Mercy Dorcas Otieno

21.11. FR 20.00 **Preis** 23,50 €

Distel – Berliner Kabarett-Theater

/ Friedrichstr. 101, 10117 Berlin

Katharina Thalbach liest „Die Blechtrommel“

Katharina Thalbach wurde mit Volker Schlöndorffs Verfilmung des Welterfolgs „Die Blechtrommel“ von Günter Grass endgültig zu einem der großen Stars des deutschen Kinos und Theaters. Sie spielt darin die Maria Truczinski, in die sich die gleichaltrige, aber kleingebliebene Hauptfigur Oskar Mazerath verliebt.

16.11. SO 18.00 **Preis** 35,00 €

DJT im Theater Coupé

/ Hohenzollerndamm 177, 10713 Berlin

2025 – Ein literarisches Requiem ...

... für sechs Menschen, die unsere Welt zu verbessern suchten
Regie Evgenija Rabinovitch **Dramaturgie** Alexandra Julius Frölich **Mit** Alexandra Julius Frölich, Eva Maria Kölling und Joachim Kelsch
Musikalische Leitung Alexander Gutman
Szenische Lesung
„Es ist ein Fluch, in interessanten Zeiten zu leben“ (H. Arendt)
Hannah Arendt – 50. Todestag; Mascha Kaléko – 50. Todestag;
Else Lasker-Schüler – 80. Todestag; Kurt Tucholsky – 90. Todestag;
Ephraim Kishon – 20. Todestag; Elias Canetti – 120. Geburtstag

08.11. SA 19.00 **Preis** 23,00 €
09.11. SO 19.00

Ephraim Kishon und die Zehn Gebote

Dramaturgie Alexandra Julius Frölich **Mit** Oliver Koch, Jérôme Winistädt und Alexandra J. Frölich
Szenische Lesung
Die Bibel ist ein einmaliges, ein wunderbares Werk: Vision, Geschichte, Poesie, Krimi, Moral, Gesellschaftskolumne, Porno – alles das ist sie. Nur heilig ist sie eher selten.
Und kaum einer kennt sie wirklich ... Bis auf Ephraim Kishon.

15.11. SA 19.00 **Preis** 23,00 €

Nachgefragt! Bei Hannah Arendt

Konzept und Bühnentextfassung Alexandra Julius Frölich **Regie** Evgenija Rabinovitch **Mit** Alexandra Julius Frölich, Joachim Kelsch u.a.

13.11. DO 19.00 **Preis** 23,00 €
14.11. FR 19.00

Dock 11

/ Kastanienallee 79, 10435 Berlin
Internationales Festival Theater der Dinge

SpotShotBeuys

von und mit SILK Fluegge, Österreich
Performance mit Roboterhund ohne Lautsprache
In „SpotShotBeuys“ steht die Künstlerin Silke Grabinger mit Roboterhund „Spot“ auf der Bühne. Vor dem Hintergrund von Joseph Beuys' Performance „I like America and America likes me“ beleuchtet die Arbeit das gegenwärtige Verhältnis von Mensch und Technik und hinterfragt Hund und Mensch in ihrer Eigenständigkeit.

01.11. SA 19.00 **Preis** 17,50 €
02.11. SO 19.00

Ernst-Reuter-Saal

/ Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin

32. Reinickendorfer Kriminacht

Moderation Uwe Madel **Mit** Bernhard Aichner, Romy Hausmann, Andreas Pflüger, Regina Stürickow **Musikalische Untermalung** Premier Swingtett
Die Reinickendorfer Kriminacht ist ein Klassiker in Berlin.

22.11. SA 19.00 **Preis** 21,00 €

Hebbel am Ufer – HAU 1

/ Stresemannstr. 29, 10963 Berlin

Árpád Schilling: Travelers

Im Rahmen von „Voices Berlin Festival“
„Travelers“ ist die dritte Inszenierung des renommierten ungarischen Regisseurs Árpád Schilling am Litauischen Jugendtheater. Diesmal versammelt er nahezu das gesamte Ensemble, um eine Aufführung zu schaffen, die von der Geschichte des Theaters selbst erzählt – durch die Reise einer kreativen Gemeinschaft über Generationen hinweg.

06.11. DO 19.00 **Preis** 25,00 €
07.11. FR 19.00

Carolina Bianchi Y Cara de Cavalo: The Brotherhood

Die brasilianische Theatermacherin Carolina Bianchi kehrt nun mit Teil zwei ihrer Trilogie über sexualisierte Gewalt gegen Frauen ans HAU zurück: In „The Brotherhood“ demontiert sie mit einem Ensemble, das neben ihr ausschließlich aus Männern besteht, das Ideal von Bruderschaft.

01.11. SA 17.00 **Preis** 30,00 €

Hebbel am Ufer – HAU 2

/ Hallesches Ufer 32, 10963 Berlin

Marina Davydova / HAU: Museum of Uncounted Voices



Foto: Victoria Nazarova

Am 30. Dezember 1922 wurde im Moskauer Bolschoi-Theater die Union der Sozialistischen Sowjetrepubliken gegründet. 100 Jahre später konzipiert die Kritikerin, Kuratorin und Theatermacherin Marina Davydova das „Museum der ungezählten Stimmen“. Sie zeigt, wie die Grenzen der Nationalstaaten innerhalb der UdSSR entstanden sind, warum sich diese Grenzen heute als Zeitbomben entpuppen und inwiefern sich die Kulturen der Länder, die einst die Sowjetunion bildeten, schon immer unterschieden haben.

02.11. SO 17.00 05.11. MI 19.00
02.11. SO 20.00 06.11. DO 19.00
04.11. DI 20.00 **Preis** 20,50 €

Heinrich-Böll-Bibliothek

/ Greifswalder Straße 87, 10409 Berlin
Internationales Festival Theater der Dinge

Microlab 2097

Von und mit La Méta-Carpe, Frankreich
Puppen- und Objekttheater mit wenig englischer, französischer und deutscher Lautsprache
Versetzen wir uns kurz ins Jahr 2097. Stellen wir uns vor, es wären in einer beispiellosen Transformation Hybriden zwischen Mensch, Tier, Pflanze, Mineral, Maschine und Objekt entstanden. Wie würden sich diese neuen Lebewesen auf unserem Planeten verhalten?

03.11. MO 19.30 04.11. DI 21.00
03.11. MO 21.00 **Preis** 17,50 €
04.11. DI 19.30

Kleines Theater

/ Südwestkorso 64, 12161 Berlin

Empfänger unbekannt

Katherine Kressmann Taylor
Regie Boris von Poser **Komposition** Wolfgang Böhmer **Mit** Paul Walther und Jonas Laux

20.11. DO 20.00 **Preis** 19,50 €
22.11. SA 20.00

Erinnerungen von morgen

Francois Archambault
Regie Frank-Lorenz Engel **Mit** Martin Gelzer, Gudrun Gabriel, Larissa Grosenick u.a.

28.11. FR 20.00 30.11. SO 18.00
29.11. SA 20.00 **Preis** 19,50 €

Vita & Virginia

Eileen Atkins
Regie Boris von Poser **Bühne** | **Kostüme** Dietrich von Grebmer **Mit** Ursula Doll und Irina Wrona

01.11. SA 20.00 **Preis** 19,50 €
02.11. SO 18.00

Was war und was wird

Lutz Hübner und Sarah Nemitz
Regie Karin Bares **Mit** Jacqueline Macaulay und Markus Gertken

06.11. DO 20.00 **Preis** 19,50 €

Komödie im Ernst-Reuter-Saal

/ Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin

Carmen darf nicht plätzen

Ken Ludwig



Michael Petersohn (Foto), Florian Dengler (Grafik)

Regie Pascal Breuer **Bühne** Momme Röhrbein
Kostüm Angelika Rieck **Mit** Marion Kracht, Yana Robin la Baume, Antje Rietz, Alessa Kordeck u.a.
NEU Cleveland Grand Opera, 1934: Die weltberühmte Sopranistin Elena Firenzi wird „Carmen“ singen. Das ist für das kleine Opernhaus in Cleveland ein ausverkauftes Jahrhundertereignis. Voller Vorfreude werden die letzten Vorbereitungen getroffen. Doch die Diva verspätet sich. Als Elena endlich eintrifft, quälen sie Magen-Darm-Probleme und sie streitet sich mit ihrem Ehemann. Weil ihr das alles zu viel wird, nimmt sie schließlich Beruhigungstabletten und als die ersten Gäste eintreffen, schläft die Primadonna tief und fest.

04.11. DI 19.30 A 19.11. MI 19.30 A
06.11. DO 19.30 A 20.11. DO 19.30 A
07.11. FR 19.30 B 21.11. FR 19.30 B
08.11. SA 19.30 B 25.11. DI 19.30 A
11.11. DI 19.30 A 26.11. MI 19.30 A
13.11. DO 19.30 A 27.11. DO 19.30 A
14.11. FR 19.30 B 28.11. FR 19.30 B
15.11. SA 19.30 B 29.11. SA 19.30 B
16.11. SO 16.00 B 30.11. SO 16.00 B
18.11. DI 19.30 A
Preis A 34,00 € | 24,00 €
B 35,00 € | 24,50 €

Konzerthaus – Großer Saal

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

Loriot: Szenen einer Ehe

Mit Senta Berger und Friedrich von Thun (Rezitation), Maria Reiter (Akkordeon) „Männer und Frauen passen einfach nicht zusammen – und müssen doch täglich miteinander auskommen. Wenn bereits morgens das Frühstücksei zu lang gekocht hat und abends die Meinungen über die Feierabendgestaltung auseinandergehen, wird es kritisch.

16.11. SO 18.00
Preis 84,00 € | 79,00 € | 73,00 € | 63,50 €

Kulturhaus Spandau

/ Mauerstr. 6, 13597 Berlin

Magma Theater Spandau: Traum-Haft

Inszenierung Ulli Schwarz
Ein Prozess von Franz Kafka
Früh am Morgen. Aufgewacht. Verhaftet. Unbekannter Anlass. Kein Frühstück! Aber es ist gestattet, zur Arbeit zu gehen ... Was für ein Glück! Nachbarn, Kollegen, Wirtin – alle wissen Bescheid! Das Gericht in einer mit höhnischem Publikum zum Bersten gefüllten Wohnung. Frauen umschwärmen ihn! Ein kranker Anwalt verwickelt sich im Zuständigkeitsdschungel ... Ausgang? Warum gehen wir nicht durch das Tor ...? Premiere am 8.11.25 inkl. 1 Glas Sekt + Snack

08.11.	SA	19.00	A	22.11.	SA	19.00	B
09.11.	SO	17.00	B	23.11.	SO	17.00	B
15.11.	SA	19.00	B	Preis	A	19,00 €	
16.11.	SO	17.00	B		B	16,00 €	

Ulli Zelle: Mein Berlin, mein Leben

Lesung aus seiner Biografie (Nicolai Verlag)
Ohne Wohnung, ohne Job, ohne Geld nach West-Berlin: Ulli Zelles Ankunft in der Stadt Anfang der Siebzigerjahre verlief wie die so vieler Zugezogener. Sie alle kamen, um teilzuhaben an der großen Freiheit, die West-Berlin verhiß – und wurde zum wohl bekanntesten Reporter des SFB, später rbb.

21.11. FR 20.00 **Preis** 11,00 €

Maxim Gorki Theater

/ Am Festungsgraben 2, 10117 Berlin

Androgynous. Portrait Of A Naked Dancer.

Text | **Regie** Lola Arias **Konzept** Lola Arias, River Roux **Bühnenbild** Irene Ip **Kostüme** Tutia Schaad **Choreographie** Colette Sadler **Komposition** Katharina Ernst, Damián Noguera **Livemusik** Katharina Ernst **Video** Stefan Korsinsky **Dramaturgie** Bibiana Mendes **Mit** River Roux, Bishop Black, Dieter Rita Scholl
Englisch mit deutschen Übertiteln
NEU „Androgynous“ ist ein Projekt von Lola Arias in Zusammenarbeit mit River Roux, einer Performerin und Pole-Tänzerin. Zusammen mit Bishop Black und Dieter Rita Scholl tritt Roux in die Fußstapfen von Anita Berber und anderen legendären Figuren des Berlins der 1920er Jahre. Obwohl Berbers Leben kurz war, ist ihr Vermächtnis unvergessen: Mit ihren Performances, die von Geschlechterambiguität, Erotik, Horror und Ekstase geprägt waren, überschritt sie Normen. Dennoch wird ihr Wirken in der Berliner Gegenkultur oft auf Skandale reduziert.

06.11. DO 19.30 **Preis** 23,00 €
22.11. SA 19.30

Berlin Karl-Marx-Platz

Regie Hakan Savas Mican **Bühne** Alissa Kolbusch **Kostüme** Silvia Rieger, Miriam Marto **Livemusik** Peer Neumann, Kristina Koropecski **Dramaturgie** Holger Kuhla **Mit** Sesede Terziyan, Taner Sahintürk, Falilou Seck, Anastasia Gubareva
3. Teil der Stadt-Trilogie – Ein letztes Liebeslied von Hakan Savas Mican
Berlin, Anfang der 90er. Die Mauer ist gefallen, die Regeln unklar, das Tempo hoch. Niemand weiß, wie es weitergeht. Wer jetzt jung ist, hat keine Anleitung, nur den Wunsch, sich neu zu erfinden. Inmitten des Umbruchs verlieben sich zwei junge Menschen, die nicht unterschiedlicher sein konnten: Lisa aus Marzahn und Cem aus Neukölln.

11.11. DI 19.30 **Preis** 23,00 €

Das rote Haus

Till Briegleb, Ersan Mondtag
Regie Ersan Mondtag **Mit** Emre Aksizoglu, Frank Büttner, Yanina Cerón, Eva Maria Keller u.a.
Ersan Mondtags Inszenierung spürt diesen Erzählungen nach und verbindet die Historie des Hauses mit der Frage, welche Geschichten heute von wem erinnert werden – und welche nicht. Auf einer Bühne, die Vergangenheit, Gegenwart und dystopische Zukunft überblendet, begegnen sich ältere Spieler*innen und ihre jüngeren Alter Egos.

07.11. FR 19.30 **Preis** 23,00 €
26.11. MI 19.30

Donation

Atom Egoyan
Regie Atom Egoyan **Dramaturgie** Endre Malcolm Holéczy **Mit** Edgar Eckert, Arsinée Khanjian
In English with German surtitles

09.11. SO 18.00 **Preis** 23,00 €

Dschinns

Fatma Aydemir
Bühnenfassung Nurkan Erpulat, Johannes Kirsten
Regie Nurkan Erpulat **Mit** Aysima Ergün, Doga Gürer, Taner Sahintürk, Cigdem Teke u.a.

02.11. SO 18.00 **Preis** 23,00 €

Ellbogen

Fatma Aydemir
Regie Nurkan Erpulat **Mit** Aysima Ergün

13.11. DO 19.30 **Preis** 23,00 €

Linkerhand

nach „Franziska Linkerhand“ von Brigitte Reimann
Fassung Sebastian Baumgarten, Holger Kuhla
Regie Sebastian Baumgarten **Mit** Aleksandar Radenkovic, Katja Riemann, Falilou Seck u.a.

25.11. DI 19.30 **Preis** 23,00 €

Mothers – A Song for Wartime

Mit Katerina Aleinikova, Svitlana Berestovska, Sasha Cherkas, Palina Dabravolskaja u.a.
Auf Polnisch, Ukrainisch, Belarusisch mit englischen Übertiteln

30.11. SO 19.30 **Preis** 23,00 €

Prozess

Oliver Frlić nach Franz Kafka
Dramaturgie Endre Malcolm Holéczy und Johannes Kirsten **Mit** Marc Benner, Yanina Cerón, Lea Draeger, Edgar Eckert, Christiane Paul u.a.

23.11. SO 18.00 **Preis** 23,00 €

Unser Deutschlandmärchen

Dinçer Gücyeter
Regie Hakan Savas Mican **Mit** Taner Sahintürk, Sesede Terziyan

16.11. SO 18.00 **Preis** 23,00 €

Maxim Gorki Theater – Studio

/ Hinter dem Gießhaus, 10117 Berlin

Between the River and the Sea

Regie & Co-Autorin Isabella Sedlak **Musik** Thomas Moked Blum **Mit** Yousek Sweid
Eine Solo-Performance von und mit Yousef Sweid

08.11. SA 18.00 **Preis** 16,00 €
22.11. SA 17.00

Fremd

Michel Friedman
Regie Lena Brasch **Mit** Vidina Popov, Rahel Rilling (Violine)

19.11. MI 20.30 **Preis** 16,00 €

Kim

Nairi Hadodo
Regie | **Fassung** Nairi Hadodo, Daniela Holtz
Mit Nairi Hadodo

01.11. SA 20.30 **Preis** 16,00 €

Make Love Not War

Von und mit Orit Nahmias Dramaturgie Endre
Malcolm Holéczy
A (One Night) Stand-Up Show
Englisch mit deutschen Übertiteln

08.11. SA 20.30 **Preis** 16,00 €

To Be In A Time Of War

Etel Adnan
Regie Murat Dikenci
In der Performance bewegt sich das Publikum frei
durch den Raum, lauscht Etel Adnans Gedicht, at-
met die Gerüche der Küche ein. Bühne und Publikum
verschmelzen – das Private wird sinnlich erfahrbar.

15.11. SA 20.30 **Preis** 16,00 €

Todesfuge

Regie | **Bühne** | **Kostüm** Nazanin Noori **Mit** Edgar
Eckert, Lindy Larsson

11.11. DI 20.30 **Preis** 16,00 €
20.11. DO 20.30

Philharmonie

/ Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 Berlin

T.C. Boyle featuring Ben Becker

T.C. Boyle, vielfach ausgezeichnete Schriftsteller und
„Punk der amerikanischen Literatur“ wird – mit Ben
Becker als deutsche Lesestimme an seiner Seite –
seinen neuen Roman „No Way Home“ vorstellen.

27.11. DO 20.00
Preis 59,50 € | 53,00 € | 46,50 € | 43,00 € | 35,50 €

RambaZamba Theater

/ Schönhauser Allee 36-39, 10435 Berlin

Der nackte Wahnsinn

Michael Frayn
Regie | **Bühne** Jacob Höhne **Mit** Christian Behrend,
Lioba Breitsprecher, Eva Fuchs, Juliana Götze u.a.

21.11. FR 19.30 **Preis** 26,00 €
22.11. SA 19.30

Einer flog über das Kuckucksnest

Dale Wasserman nach dem Buch von Ken Kesey
Regie Leander Haußmann **Mit** Christian Behrend,
Franziska Kleinert, Anil Merickan u.a.

05.11. MI 19.30 07.11. FR 19.30
06.11. DO 19.30 **Preis** 26,00 €

Kassandra (Das Ende der Ereignisse)

Paula Kläy
Regie Rosa Rieck **Mit** Hieu Pham, Leo Solter

04.11. DI 19.30 **Preis** 26,00 €

Musikantenstadl

von Rainald Grebe & dem RambaZamba-Ensemble
Servus, Grüezi und Hallo!

12.11. MI 19.30 26.11. MI 19.30
13.11. DO 19.30 **Preis** 26,00 €
14.11. FR 19.30

Superwomen

Regie Jorinde **Dröse Musik** Jörg Kleemann
Mit Lioba Breitsprecher, Shirly Klengel, Hieu Pham,
Rebecca Sickmüller
Ein Projekt von Jorinde Dröse, Claude de Demo und
dem RambaZamba Ensemble

28.11. FR 19.30 **Preis** 26,00 €
29.11. SA 19.30

Renaissance-Theater

/ Hardenbergstr. 6, 10623 Berlin

Buchpremiere Axel Prahl & Knut Elstermann

Literarischer Streifzug

09.11. SO 18.00 **Preis** 23,50 €

Buchpremiere Helga Schubert

Literarischer Streifzug
Moderation Insa Wilke **Mit** Helga Schubert
„Luft zum Leben. Geschichten vom Übergang“
Vom Einverstandensein mit dem Leben – so, wie es
ist. Helga Schubert präsentiert ihr neues Buch.

16.11. SO 18.00 **Preis** 23,50 €

Buchpremiere Jonas Hassen Khemiri

Literarischer Streifzug
Mit Jonas Hassen Khemiri, Daniel Kehlmann, Luise
Wolfram
Berliner Buchpremiere „Die Schwestern“

11.11. DI 19.30 **Preis** 23,50 €

Buchpremiere Wolfgang Trepper

Literarischer Streifzug
Wolfgang Trepper liest aus seinem Buch „Nur eben
mal Danke sagen“

02.11. SO 18.00 **Preis** 23,50 €

Gero von Boehm trifft Jürgen Prochnow

Close Up
Eine neue Gesprächsreihe im Renaissance-Theater
Jürgen Prochnow ist einer der wenigen deutschen
Schauspieler mit einer echten Hollywood-Karriere.

12.11. MI 19.30
Preis 51,00 € | 46,00 € | 41,00 €

Tickets & Beratung 030 / 86009351

Klaus Maria Brandauer liest Thomas Mann

In einer Zeit, in der demokratische Prinzipien inter-
national wieder unter starken Druck geraten, können
Thomas Manns politische Schriften ein Weckruf sein.

09.11. SO 11.30
Preis 81,00 € | 71,00 € | 61,00 €

Nebenan

Daniel Kehlmann



Regie Ulrich Waller **Mit** Oliver Mommsen, Stephan
Grossmann, Anne Weber, Günter Märtens u.a.
Daniel Kehlmann gelingt damit nach „Heilig Abend“
erneut ein richtiger und in dem Aufeinandertreffen
dieser zwei eigentlich nicht kompatiblen Welten auch
sehr komischer Theaterkrimi mit starken Dialogen
und einem überraschenden Plot.

18.11. DI 19.30 26.11. MI 19.30
19.11. MI 19.30 27.11. DO 19.30
20.11. DO 19.30 28.11. FR 19.30
21.11. FR 19.30 29.11. SA 19.30
22.11. SA 18.00 30.11. SO 18.00
Preis 35,00 € | 30,00 € | 26,00 €

Oleanna

David Mamet
Regie Karim Mezdour **Mit** Heikko Deutschmann
und Ivy Quainoo

01.11. SA 19.30 06.11. DO 19.30
04.11. DI 19.30 07.11. FR 19.30
05.11. MI 19.30 08.11. SA 18.00
Preis 35,00 € | 30,00 € | 26,00 €

Schoog im Dialog mit Jörg Hartmann

Mit Bernadette Schoog und Jörg Hartmann
Natürlich kennt ihn jede/r als schrägen und leicht aufbrausenden Tatort-Kommissar Peter Faber aus Dortmund. Depressiv, sperrig und äußerst unberechenbar. Mit dem Menschen Jörg Hartmann hat diese Figur nur wenig bis gar nichts zu tun, sie ist nur eine der vielen Facetten, die dieser bekannte Charakterdarsteller fähig ist zu zeigen.

13.11. DO 19.30
Preis 31,00 € | 26,00 € | 21,00 €

Renaissance-Theater, Bruckner-Foyer

/ Hardenbergstr. 6, 10623 Berlin

Ach, die Frauen!

Mit Leslie Malton, Felix von Manteuffel
von Alberto Moravia
Szenische Lesung
Die Erzählungen zeigen Moravia als legitimen Nachfahren der italienischen Renaissance-Novellisten.

30.11. SO 11.30 Preis 20,00 €

Der geschenkte Gaul – 100 Jahre Hildegard Knef

Adelheid Kleineidam liest Texte von Hildegard Knef.

23.11. SO 11.30 Preis 20,00 €

Ein Jegliches hat seine Zeit

Mit Barbara Schnitzler **Am Klavier** Nikolai Orloff
„Der Prediger Salomo sagt: „Ein jegliches hat seine Zeit.“ Eine alttestamentarische Weisheit – der Anlass für unendlich quellendes Schrifttum.
Aus der Fülle der Texte und Lieder zum existenziellen Thema hat die Schauspielerin Barbara Schnitzler eine launige sowie des Nachdenkens werte Sammlung für ihren aparten Vortragsabend gefiltert (...)“
Reinhard Wengierek im KULTURVOLK-Blog

03.11. MO 19.30 Preis 23,50 €

Hans-Jürgen Schatz liest „Tristan“

Zum 150. Geburtstag von Thomas Mann
Joachim Kaiser nennt Manns „Tristan“ ein Meisterstück ironischer, geistvoller, huldigender Prosa, in dem kein schwacher Augenblick vorkommt, keine Länge, keine Entgleisung.

02.11. SO 11.30 Preis 20,00 €

Kaputt In Hallywudd

Mit Valerie Neuenfels, Anneke Kim Sarnau, Pip van Eeden
„Kein Schwein ruft mich an ... und wenn, das falsche.“
So könnte man das Leben der meisten frei arbeitenden SchauspielerInnen in Kürze beschreiben.

23.11. SO 18.00 Preis 23,50 €

Wirklich schade um Fred (Lesung)

James Saunders
Mit Julia von Sell, Thomas Thieme
James Saunders' Debütstück „Alas, Poor Fred“ ist der absurde Dialog eines greisen Paares über den Irrtum seiner jahrzehntelangen Ehe, durch die beiderseitige Gewöhnung längst ritualisiert.

06.11. DO 11.30 Preis 20,00 €

Schaubude Berlin

/ Greifswalder Str. 81-84, 10405 Berlin

Die Botin

Performance, Texte Rike Schuberty **Musik, Komposition** Simon Bauer **Die Botin** Hauke Heumann **Objekte** Ulrike Langenbein **Dramaturgie** Claudia Krieg
Objekt- und Maskenspiel von ANIMA
Um 4 Uhr beginnt der Tag einer Postbotin – Überbringerin guter und schlechter Nachrichten. Wie wirken sich Botschaften wie Mahnung, Kündigung, Besitzstandsruksunde auf die empfangende Person aus?

21.11. FR 20.00 Preis 17,50 €
22.11. SA 20.00

Die Brandstifter

Spiel | Regie | Szenografie | Musik Christine Zeides
Puppentheater nach „Biedermann und die Brandstifter“ von Max Frisch
Wie soll man umgehen mit einer Wirklichkeit, die man nicht wahrhaben will – und die sich doch nicht leugnen lässt?

28.11. FR 20.00 Preis 17,50 €
30.11. SO 20.00

FuelNoises

Internationales Festival Theater der Dinge
Von und mit Stefano D'Alessio, Österreich
Multimediale Performance und digitales Objekttheater in englischer Lautsprache
„FuelNoises“ ist ein audiovisuelles, techno-theatralles Konzert für Mensch und KI. Im Zentrum steht ein Anti-Held, der durch algorithmisch zugeschnittene, trügerische Medien in die Radikalisierung abgeleitet.

05.11. MI 20.00 Preis 17,50 €

Moving Skin

Internationales Festival Theater der Dinge
Von und mit Ugo Dehaes, Belgien
Ugo Dehaes erforscht die Mechanismen unseres Skeletts, lässt die Haut tanzen, baut Muskeln nach und versucht, leblose Materialien zum Leben zu erwecken (Objekttheater in englischer Lautsprache).

02.11. SO 17.00 03.11. MO 20.00
02.11. SO 19.00 Preis 17,50 €
03.11. MO 18.00

Schaubühne Saal B

/ Kurfürstendamm 153, 10709 Berlin

Changes

Maja Zade
Regie Thomas Ostermeier **Mit** Jörg Hartmann, Anna Schudt

01.11. SA 17.00 06.11. DO 20.00
03.11. MO 20.00 07.11. FR 20.00
05.11. MI 20.00 Preis 51,00 € (PK 3)

Die Wildente

Henrik Ibsen
Regie Thomas Ostermeier **Mit** Thomas Bading, Marie Burchard, Stephanie Eidt, Marcel Kohler u.a.

12.11. MI 20.00 15.11. SA 20.00
14.11. FR 20.00 16.11. SO 20.00
Preis 37,50 € (PK 3) | 26,50 € (PK 4)

Schaubühne Saal C

/ Kurfürstendamm 153, 10709 Berlin

Call me Paris

Yana Eva Thönnies
Regie Yana Eva Thönnies **Bühne** Katharina Pia Schütz **Kostüme** Elke von Sievers **Musik** Ville Haimala **Dramaturgie** Nils Haarmann **Licht** Marcel Kirsten **Mit** Jule Böwe, Holger Bülow, Ruth Rosenfeld, Alina Stiegler
NEU Los Angeles, 2004: Paris Hilton, Multimillionen-Dollar-Erbin des Hilton Hotel-Imperiums, legt ihren kometenhaften Aufstieg vom It-Girl der Nullerjahre zum Reality-TV-Star und zur ersten Influencerin hin. Während Paris gerade als Erfinderin des Selfies gefeiert wird, hat ihr Ex-Freund Rick Salomon ganz andere Bilder des Partygirls anzubieten und veröffentlicht ihr privates Sextape unter dem Namen „1 Night in Paris“. Bergisch Gladbach, 2004: Julia, ein junges blondes Mädchen, kommt neu in die Stadt und bekommt aufgrund ihrer äußerlichen Ähnlichkeit mit dem amerikanischen It-Girl in der Schule sofort den Spitznamen „Paris“ verliehen. Bald schon findet sie sich in ihrem eigenen Videodreh von „1 Night in Paris“ wieder. Doch wie ist sie da hingekommen?

28.11. FR 20.00 30.11. SO 20.00
29.11. SA 20.00 Preis 37,50 € (PK 3)

Ex

Marius von Mayenburg
Regie Marius von Mayenburg **Mit** Marie Burchard, Eva Meckbach, Sebastian Schwarz

08.11. SA 20.00 11.11. DI 20.00
09.11. SO 20.00 Preis 37,50 € (PK 3)

Die Seherin

Milo Rau



Foto: Nurith Wagner-Strauss

Regie Milo Rau **Dramaturgie** Bettina Ehrlich, Carmen Hornbostel **Mit** Ursina Lardi
Ursina Lardi spielt eine Kriegsphotografin: Auf der Suche nach Sujets des Grauens bereist sie die Krisengebiete dieser Welt. Es wirkt, als wäre sie dem Leid und dem Schrecken stets einen Schritt voraus und dabei selbst unverwundbar.

21.11.	FR	19.30	24.11.	MO	19.30
22.11.	SA	19.30	Preis	37,50 € (PK 3)	
23.11.	SO	19.30			

The Silence

Falk Richter

Regie Falk Richter **Musik** Daniel Freitag **Licht** Erich Schneider **Mit** Dimitrij Schaad

15.11.	SA	18.00	18.11.	DI	20.00
16.11.	SO	18.00	Preis	51,00 € (PK 3)	
17.11.	MO	20.00			

Schlosspark Theater Berlin

/ Schloßstr. 48, 12165 Berlin

Das Blaue vom Himmel

Eric Assous

Regie Marko Pustišek **Mit** Anouschka Renzi, Mariella Ahrens, Barbara Maria Sava u.a.

01.11.	SA	20.00 A	04.11.	DI	20.00 B
02.11.	SO	16.00 A	05.11.	MI	18.30 B
Preis	A	42,50 € 37,00 € 32,00 €			
	B	38,50 € 33,00 € 28,50 €			

Der Neurosenkavalier

Gunther Beth / Alan Cooper

Regie Klaus Seiffert **Bühne** | **Kostüm** Tom Grasshof
Mit Daniel Morgenroth, Johanna Klante, Susanne Eisenkolb, Manolo Palma, Georgios Tsivanoglou, Kim Zarah Langner, Jens Krause

NEU Das Erfolgsstück von Gunther Beth und Alan Cooper sorgt mit pointiertem Witz, temporeichen Wendungen und charmanter Verwechslungskomik für beste Unterhaltung und bietet genau das richtige Gegengewicht zum Weihnachtsstress.
Im Zentrum steht Felix Bollmann, ein gewitzter Kaufhausdieb, der auf der Flucht in einer Psychotherapiepraxis landet. Durch ein Missverständnis wird er kurzerhand für die Urlaubsvertretung des Therapeuten gehalten und improvisiert sich – ohne jede Ausbildung – in die Rolle des Seelenarztes ...

30.11.	SO	16.00
Preis	42,50 € 37,00 € 32,00 €	

Gregor Gysi & Peter-Michael Diestel

„Zwei Unbelehrbare reden über Deutschland“
... und ein bisschen über sich selbst

16.11.	SO	20.00
Preis	29,50 € 28,00 € 25,00 €	

Oma Trick

Charles Lewinsky

Regie Irene Christ **Bühne** Sabine Lindner
Kostüm Viola Matthies **Mit** Brigitte Grothum, Johannes Hallervorden

Ein junger Mann besucht eine ältere, demente Dame im Seniorenheim und gibt sich als ihr Enkel aus. Er soll sich die Unterschrift der alten Dame auf einem rückdatierten Kaufvertrag verschaffen.
Die ältere Dame ist jedoch bei Weitem nicht so senil wie angenommen.

08.11.	SA	20.00 A	16.11.	SO	16.00 A
09.11.	SO	16.00 A	18.11.	DI	20.00 B
11.11.	DI	20.00 B	19.11.	MI	18.30 B
12.11.	MI	18.30 B	21.11.	FR	20.00 A
13.11.	DO	20.00 B	22.11.	SA	20.00 A
14.11.	FR	20.00 A	23.11.	SO	16.00 A
15.11.	SA	20.00 A			
Preis	A	42,50 € 37,00 € 32,00 €			
	B	38,50 € 33,00 € 28,50 €			

Irrlichter – Hommage an Rio Reiser

Mit Dana Golombek von Senden, Frank Leo Schröder, Kai Dannowski

Ein Abend, der weit mehr ist als ein Konzert – eine intensive Reise durch die verschiedenen Schaffensphasen Rio Reisers.

17.11.	MO	20.00
Preis	38,50 € 33,00 € 29,00 €	

Suzanne von Borsody liest Heinrich Heine

Mit Suzanne von Borsody (Lesung), Kurt Holzkämper (Kontrabass), Chris Geisler (Klavier)
In dieser musikalischen Lesung steht neben dem politischen und literarischen Leben Heines immer wieder auch seine persönliche Sehnsucht im Mittelpunkt.

03.11.	MO	20.00
Preis	38,50 € 33,00 € 29,00 €	

Ulrike Folkerts: Ich muss raus

Ulrike Folkerts gehört zu den prägenden Gesichtern des deutschen Fernsehens. In einer sehr persönlichen Lesung öffnet sie den Blick auf ihren Lebensweg, der alles andere als geradlinig verlief.

01.11.	SA	16.00
Preis	29,50 € 28,00 € 25,00 €	

Sophiensæle

/ Sophienstr. 18, 10178 Berlin

Simone Dede Ayivi & Kompliz*innen

Konzept, Performance Simone Dede Ayivi Sound, **Musik** Johannes Birlinger
Autsch – Warum geht es mir so dreckig?
In dieser True-Crime-Performance begeben sich Simone Dede Ayivi und Kompliz*innen auf die Spuren des Mysteriums der allgemeinen Miserabilität.

01.11.	SA	20.00	03.11.	MO	20.00
02.11.	SO	16.00	Preis	15,00 €	

TD Berlin

/ Klosterstraße 44, 10179 Berlin

Komische Vögel

Von und mit Mira Partecke, Verena Unbehaun, Vanessa Stern **Regie** Vanessa Stern

21.11.	FR	20.00	23.11.	SO	20.00
22.11.	SA	20.00	Preis	14,00 €	

Theater am Frankfurter Tor

/ Karl-Marx-Allee 133, 10243 Berlin

Miss Daisy und ihr Chauffeur

Alfred Uhry

Regie Pierre Sanoussi-Bliss **Mit** Ute Lubosch, Matthias Freihof, Pierre Sanoussi-Bliss

NEU Atlanta, im Jahr 1948: Als die exzentrische Daisy Werthan, Witwe eines reichen jüdischen Textilfabrikanten, ihr Auto zu Schrott fährt, kündigt die Versicherung ihr die Police. Miss Daisys Sohn Boolie stellt daraufhin gegen den Protest seiner Mutter einen Chauffeur ein. Der Schwarze Hoke soll von nun an Miss Daisy zur Synagoge und zur Bücherei fahren. Die alte Dame weigert sich zuerst im Wagen Platz zu nehmen, und ignoriert den Chauffeur.

Premierenvorstellung 17.11.2025 inkl. Begrüßungssekt

17.11.	MO	18.00 A	23.11.	SO	15.00 B
18.11.	DI	20.00 B	25.11.	DI	20.00 B
19.11.	MI	18.00 B	26.11.	MI	18.00 B
20.11.	DO	20.00 B	27.11.	DO	20.00 B
21.11.	FR	20.00 B	Preis	A 39,00 €	
22.11.	SA	16.00 B		B 34,00 €	
22.11.	SA	20.00 B			

Shakespeares Macbeth

Regie Irene Christ **Ausstattung** Joachim Hamster Damm **Mit** Johanna Marie Bourgeois, Tibor Locher John von Düffels Fassung konzentriert sich auf zwei Figuren: Macbeth und Lady Macbeth. Und zeigt wie unter einer Lupe die Wege und Abwege der Macht. Mit einem eingeschworenen Team am Theater am Frankfurter Tor. Spannend und unterhaltsam.

01.11.	SA	16.00	02.11.	SO	15.00
01.11.	SA	20.00	Preis	29,00 €	

Theater im Palais

/ Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

100 Tage

Text | Komposition | Regie Alina Lieske
Musikalische Leitung | Komposition Matthias Behrsing

21.11. FR 19.30 **Preis** 24,50 €

Adam Schaf hat Angst



Foto Ildiko Bognar

Regie Dennis Weissert **Musikalische Leitung** Bijan Azadian **Mit** Dennis Weissert (Spiel, Gesang) und Bijan Azadian (Klavier)
Musical in zwei Akten für einen Schauspieler von Georg Kreisler

23.11. SO 16.00 **Preis** 24,00 €

Charlottengrad: Ein Stück
Russland mitten in Berlin

Textfassung Ildiko Bognar **Mit** Alina Lieske, Carl Martin Spengler und Ute Falkenau | Peter-Philipp Röhm (Klavier)

02.11. SO 16.00 **Preis** 24,00 €

Diva Berlin

Text und Musik Alina Lieske **Mit** Alina Lieske (Spiel, Gesang, Klavier), Martino Dessi (Gitarre)
Die Hauptstadt in Songs und Geschichten

09.11. SO 16.00 **Preis** 24,00 €

Gereiztheiten. Gabriele Tergits
Berliner Gerichtsreportagen

Regie | Textfassung Melanie Schmidli
Musikalische Leitung Martino Dessi **Mit** Melanie Schmidli (Spiel, Gesang) und Martino Dessi (Gitarre)

13.11. DO 19.30 **Preis** 24,00 €

Hildegard Knef

Text Ildiko Bogner **Mit** Carl Martin Spengler und Ute Falkenau
Hildegard Knef: „das unverbrauchte Trümmermädchen“, „Gesicht der Stunde Null“, „die zweite Dietrich“. Der Berlinerin mit Schnauze, Herz und Verstand wurden viele Titel verliehen, auch manche Superlative: „die erste große Nachkriegsschauspielerin“, „erste Deutsche am Broadway“ oder „Deutschlands letzte Diva“.

07.11. FR 19.30 **Preis** 24,50 €

KantTheaterBerlin: 1984

George Orwell
Mit Annette Daugardt und Uwe Neumann

14.11. FR 19.30 **Preis** 24,00 €

Lichter, Lieder, Pfefferkuchen

Text | Regie | Ausstattung Alina Lieske **Mit** Alina Lieske (Spiel, Gesang) Carl Martin Spengler (Spiel, Gesang), Matthias Behrsing (Klavier) u.a.
Bei Plätzchen und hausgemachtem Punsch erfahren Sie alles, was Sie schon immer über Engel wissen wollten. Wie wird man zum Engel? Was sind Engelszahlen? Und warum ist Weihnachten untrennbar mit den himmlischen Wesen verbunden? „Die Engel sind unter uns“ – der Titel unseres Weihnachtsprogramms – entstand nicht ganz zufällig in Anlehnung an den ersten deutschen Nachkriegsfilm „Die Mörder sind unter uns“. Denn zum 80sten Jubiläum des Kriegsendes erinnern wir in Liedern und Geschichten daran, dass wir gerade in schwierigen Zeiten immer auch von Engeln umgeben sind!

29.11. SA 19.30 **Preis** 36,00 €
30.11. SO 16.00

Noch ein Martini und ich lieg
unterm Gastgeber

Dorothy Parker
Textfassung | Regie | Ausstattung Alice Asper
Am Piano Ute Falkenau **Spiel und Gesang** Sophia Euskirchen

20.11. DO 19.30 **Preis** 24,50 €

Nur nicht zu den Löwen

Bühnenfassung | Regie Ildiko Bogner **Mit** Daphna Rosenthal
nach dem gleichnamigen Roman von Lizzie Doron

08.11. SA 19.30 **Preis** 15,00 €

Otto Reutter

Buch | Leitung Barbara Abend **Mit** Carl-Martin Spengler und Ute Falkenau (Piano)
Und so komm’n wir aus der Freude gar nicht raus

16.11. SO 16.00 **Preis** 24,00 €

Prinzess Rosine

Paul Lincke
Regie Fabian Gerhardt **Musikalische Leitung** Markus Zugehör
Große Operette mit Luftballett
„Prinzess Rosine“, 1905 in Berlin uraufgeführt, ist ein echtes musikalisches Juwel, das aus der Vergessenheit geholt und erneut auf Hochglanz poliert wird. So kehrt Paul Linckes Musik dorthin zurück, wo sie hingehört: ins Herz der Hauptstadt.
Ein unkonventionelles Operettenerlebnis, das vor allem eins garantiert: jede Menge Spaß!

22.11. SA 19.30 **Preis** 24,50 €

Thomas Mann: Mario und der
Zauberer

Regie | Ausstattung Alina Lieske **Musikalische Leitung** Martino Dessi **Mit** Carl Martin Spengler, Martino Dessi (Gitarre)
Ein tragisches Reiseerlebnis

12.11. MI 19.30 **Preis** 24,00 €

Sozusagen grundlos vergnügt

Mit Alix Dudel (Spiel, Gesang) und Sebastian Albert (Gitarre)
Hommage an Mascha Kaléko und Herbert Baumann
Das musikalisch-literarische Programm ist eine Hommage an gleich zwei unvergessene Größen der Berliner Kulturszene, die in diesem Jahr ein Jubiläum feiern: Mascha Kaléko und Herbert Baumann.
Mascha Kaléko, deren Todestag sich 2025 zum 50. Mal jährt, hat mit ihrer melancholisch-verspielten, beinahe zeitlosen Lyrik das literarische Berlin der 20er und 30er Jahre geprägt und berührt uns bis heute. – Viele ihrer Gedichte wurden vom Berliner Komponisten und Dirigenten Herbert Baumann, der in diesem Sommer 100 Jahre alt geworden wäre, ein-

fühlsam vertont.

01.11. SA 19.30 **Preis** 24,00 €

Tucholsky – Gegen einen Ozean
pfeift man nicht an

Textfassung Ildiko Bogner **Regie** Alina Lieske **Musikalische Leitung** Jürgen Beyer **Mit** Carl Martin Spengler, Stefanie Dietrich und Jürgen Beyer (Klavier)
Szenische Lesung mit viel Musik
Kurt Tucholsky, ein Gesellschaftskritiker und Frauenheld, Satiriker und Idealist, konnte mit Worten umgehen wie kein zweiter. Zudem hatte er ein unfehlbares Gespür für gesellschaftliche Entwicklungen.
Mit seinen Texten und Musik seiner Epoche zeichnen wir das Bild eines Berliners, der sich mit der gleichen Leidenschaft in politische Debatten wie die Vergnügungssucht der Weimarer Republik stürzte und dessen Schriften auch 100 Jahre nach ihrer Erscheinung nichts von ihrer Aktualität eingebüßt haben.

15.11. SA 19.30 **Preis** 24,50 €

theaterforum kreuzberg

/ Eisenbahnstr. 21, 10997 Berlin

Aria da capo

Edna St. Vincent Millay



Foto: Vanessa Nicette

Regie | **Bearbeitung** Anemone Poland
Musikkomposition Dirk Rave **Mit dem Ensemble des theaterforum kreuzberg**
 Zwei Schäfer hüten eine friedlich grasende Schafherde. Zur Abwechslung schlagen sie ein Spiel vor: „Wir ziehen eine Grenze und sagen, was auf dieser Seite liegt gehört dir und was hier liegt, gehört mir. Und keiner darf die Seite des anderen betreten.“ Gesagt, getan – sie bauen eine Mauer. Was als harmloses Spiel begann, führt zu einem erbitterten Streit.

01.11.	SA	20.00	21.11.	FR	20.00
02.11.	SO	20.00	22.11.	SA	20.00
07.11.	FR	20.00	23.11.	SO	20.00
08.11.	SA	20.00	28.11.	FR	20.00
09.11.	SO	20.00	29.11.	SA	20.00
14.11.	FR	20.00	30.11.	SO	20.00
15.11.	SA	20.00	Preis		24,00 €
16.11.	SO	20.00			

Vagantenbühne

/ Kantstr. 12 a, 10623 Berlin

All das Schöne

Duncan Macmillan
 in Zusammenarbeit mit Jonny Donahoe
 Duncan Macmillans viel gespielter Erfolgsmonolog über alles, was das Leben lebenswert macht. Ein humorvoller, nahbarer Abend gegen die trüben Momente im Leben.

10.11.	MO	20.00	Preis	14,50 €
--------	----	-------	--------------	---------

Die Brücke von Mostar

Igor Memic



Foto: Matthias Horn

Regie Fabian Gerhardt **Dramaturgie** Daniela Guse
Mit Sera Ahamefule, Clemens Bobke, Azaria Dowuona- Hammond, Pablo Moreno Pipino de Andrade, Louis Arturo Romeu Pena
 Stari Most – die Alte Brücke spannt sich seit 1566 über den Fluss Neretva und verbindet den katholischen mit dem muslimischen Teil Mostars. Mina, Leyla und Sasha wachsen in ihrem Schatten auf. Am Tag des Springens, an dem sich jährlich junge Männer todesmutig und doch kunstvoll von der Brücke ins Wasser stürzen, beginnt die Liebesgeschichte von Mili und Mina. Doch dann platzt in das Leben der vier Freund*innen plötzlich der Krieg und zerstört mit ihren Zukunftsträumen auch die Brücke.
 Fabian Gerhardt inszeniert Igor Memic' Stück mit Schauspielstudierenden des 4. Jahrgangs der Universität der Künste Berlin.

04.11.	DI	20.00	Preis	18,00 €
05.11.	MI	20.00		

Die Welt von Heute und Gestern

nach Stefan Zweig

Regie Lars Georg Vogel **Mit** Victoria Findlay, Urs Stämpfli
 Ansichten Europas

NEU Europa stand schon für vieles im Laufe seiner Geschichte. Die Wiege der Demokratie, Kolonialismus, das Christentum, Aufklärung, Industrialisierung, Kriege. Heute ist es vor allem die Europäische Union, der Versuch einer abgegrenzten, grenzenlosen Gemeinschaft, für die der Kontinent steht (Premiere am 25.11.25).

25.11.	DI	20.00	29.11.	SA	20.00
27.11.	DO	20.00	Preis		18,00 €
28.11.	FR	20.00			

Fliegende Eier von Sarajevo

Fabienne Dür und Senita Huskic

Regie | **Ausstattung** Fabienne Dür **Mit** Senita Huskic und Natalie Mukherjee

Im Zentrum des Abends steht Senna, die während des Bosnienkriegs (1992-95) in Deutschland geboren wurde und somit zu einer Zeit, über die niemand in ihrer Familie spricht: es existiert nur die Zeit vor dem Krieg und die danach, über das Dazwischen wird geschwiegen.

13.11.	DO	20.00	Preis	18,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Genannt Gospodin

Philipp Löhle

Regie Bettina Rehm **Mit** Anne Hoffmann, Nils Merten, Emma Zeisberger

Gospodin hat sein Lama verloren und damit seine Lebensgrundlage. Greenpeace hat es in einen Zoo gebracht. Anlass genug für Gospodin, um sein Leben zu überdenken und neue Prioritäten zu setzen. Er lehnt ab sofort Geld und jeglichen Besitz kategorisch ab. Sein Umfeld zeigt dafür wenig Verständnis für seine neuen Prinzipien.

11.11.	DI	20.00	Preis	18,00 €
12.11.	MI	20.00		

Medea

nach Euripides

Regie Carolina Cesconetto **Mit** Simone Müller Pradella, Natalie Mukherjee, Paul Walther

01.11.	SA	20.00	Preis	18,00 €
03.11.	MO	20.00		

Nathan

Gotthold Ephraim Lessing

Regie Max Radestock **Mit** Victoria Findlay, Anja Kunzmann, Julian Trostorf, Emma Zeisberger

14.11.	FR	20.00	Preis	18,00 €
15.11.	SA	20.00		

Woyzeck

Georg Büchner

Regie Brian Bell **Mit** Andreas Klopp, Thomas Georgi und Julian Trostorf

18.11.	DI	20.00	Preis	18,00 €
19.11.	MI	20.00		

Volksbühne

/ Rosa-Luxemburg-Platz, 10178 Berlin

A Year without Summer

Regie | **Choreographie** | **Performance** Florentina Holzinger **Musikalische Leitung** Born In Flamez, Stefan Schneider

18.11.	DI	19.30	22.11.	SA	19.30
19.11.	MI	19.30	Preis	21,00 €	🔥
21.11.	FR	19.30			

ja nichts ist ok

René Pollesch

Bühne Anna Viebrock **Dramaturgie** Johanna Kobusch **Mit** Fabian Hinrichs

05.11.	MI	19.30	Preis	21,00 €	🔥
--------	----	-------	--------------	---------	---

The Work

Susanne Kennedy und Markus Selg

Text | **Regie** Susanne Kennedy **Mit** Suzan Boogaerdt, Adriano Henseler, Toni Maercklin u.a.
 Xenia, Künstlerin, liegt in einem Sterberaum, während sie gerade noch scheinbar gegenwärtig für eines ihrer Werke castet, vollziehen sich plötzlich Szenen aus ihrem Leben, etwas stimmt nicht, läuft aus dem Ruder, läuft hier anders als vorgesehen und ist nicht mehr zu beherrschen.

10.11.	MO	20.00	Preis	19,50 €	🔥
--------	----	-------	--------------	---------	---

Konzert



Foto: Oliver Look

Konzerthaus – Großer Saal

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

RIAS Kammerchor Berlin

Dirigent Justin Doyle **Mit** Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
/ Magnus Lindberg – Graffiti
/ Zoltán Kodály – Marosszéker Tänze
– Missa brevis

Historische Katastrophen haben oft zu herausragenden musikalischen Werken geführt: Denn Musik kann erzählen, erinnern, trösten, warnen oder ganz neue Perspektiven auf Geschehnisse eröffnen. Als im Jahr 79 n. Chr. ein Ausbruch des Vesuvs Pompeji und Herculaneum verschüttete, starben etwa 20.000 Menschen. Die beiden Städte blieben unter der dicken Lavaschicht erhalten. Bei ihrer Ausgrabung 1.500 Jahre später zeigte sich, dass Pompeji und Herculaneum nicht nur Orte des Schreckens, sondern auch des prallen Lebens waren. In seinem ersten Chorwerk vertont der preisgekrönte finnische Komponist Magnus Lindberg lateinische Textfetzen, die an Wänden der antiken Städte gefunden wurden: Zeugnisse einer längst vergangenen Alltagswirklichkeit.

Auch die Missa brevis des ungarischen Komponisten und Musikethnologen Zoltán Kodály zieht ihre Entstehung aus Tod und Grauen: Das Werk wurde Anfang 1945, als Europa in Schutt und Asche lag, uraufgeführt – äußerst reduziert besetzt in einer Garderobe des Budapester Opernhauses, in dessen Keller Kodály und seine Frau während der mehrwöchigen Bombardierung der Stadt Schutz gefunden hatten.

13.11. DO 20.00

Preis 60,00 € | 51,00 € | 42,00 € | 33,00 €

Admiralspalast

/ Friedrichstr. 101-102, 10117 Berlin

Inka Bause: 40 Jahre, 40 Songs

Der Abend ist eine Reise durch 4 Jahrzehnte, alt und neu – durch Ost und West, vom Teenie zur erwachsenen Frau. Diese klangliche Reise durch ihr Leben ist so auf dem gesamtdeutschen Markt wohl einmalig.

07.11. FR 19,00
Preis 58,00 € | 52,50 € | 49,00 € | 44,50 € | 40,00 €

Apostel-Paulus-Kirche

/ Grunewaldstr. 77 a, 10823 Berlin

Harlem Gospel Night

Mit Donna Brown & The Golden Gospel Pearls
Die begnadeten Sängerinnen und Sängern, ein Bassist, ein Schlagzeuger und Donna Brown am Piano schöpfen aus einem breiten Repertoire. Mit ihren souligen Stimmen verbreiten sie Gospel-Flair mit Interpretationen von „Amazing Grace“, „Down By The Riverside“, „The First Noel“ und eigenen Christmas-Medleys.

28.11. FR 20,00 29.11. SA 20,00
29.11. SA 16,00 Preis 27,00 €

Ballhaus Wedding

/ Wriezener Str. 6, 13359 Berlin

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin: Kammerkonzert

Mit Nikolaus Resa (Klavier), Richard Polle (Violine), Christa- Maria Stangorra (Violine), Alejandro Regueira Caumel (Viola), Hans-Jakob Eschenburg (Violoncello)
/ Lili Boulanger – „D’un soir triste“ und „D’un matin de printemps“ für Violine, Violoncello und Klavier
/ Cécile Chaminade – Klaviertrio Nr. 2 a-moll op. 34
/ Maurice Ravel – Streichquartett F-Dur

27.11. DO 19,30 Preis 19,50 € ⚡

Baptistische Kirche Immanuel-Krankenhaus

/ Königstraße 66, 14109 Berlin

Boris Schönleber: Klavierrecital

Werke von Joseph Haydn, Felix Mendelssohn Bartholdy, Fanny Hensel und Franz Liszt

15.11. SA 16,00 Preis 26,00 €
16.11. SO 16,00

Ji-Yeoun You, Klavier

Beethovens Klaviersonaten – Zyklus II
/ Ludwig van Beethoven – Sonate c-moll op. 10 Nr. 1
– Sonate Es-Dur op. 7
– Sonate F-Dur op. 10 Nr. 2
– Sonate D-Dur op. 10 Nr. 3

08.11. SA 16,00 Preis 26,00 €
09.11. SO 16,00

Markus Wenz, Klavier

Themenkonzert mit Beethoven-Schwerpunkt
Ludwig van Beethoven – Sonaten und Klavierstücke (u.a. op. 109) sowie Anmerkungen und Erläuterungen zu den Stücken

22.11. SA 16,00 Preis 26,00 €
23.11. SO 16,00

Polish String Quartet Berlin

Mit Tomasz Tomaszewski (Violine), Sunjae Ok (Violine), Sebastian Sokol (Viola), Weronika Strugala (Violoncello)
„Beethoven und polnische Moderne II“
/ Ludwig van Beethoven – Streichquartett D-Dur op. 18 Nr. 4
/ Krzysztof Penderecki – Streichquartett Nr. 3

29.11. SA 16,00 Preis 26,00 €
30.11. SO 16,00

Tobias Hemminger & Anni Laukkanen

Tobias Hemminger (Flöte), Anni Laukkanen (Klavier)
Mythos und Melodie
Werke von Claude Debussy, Lili Boulanger, Carl Reinicke, Maurice Ravel und André Jolivet

01.11. SA 16,00 Preis 26,00 €
02.11. SO 16,00

Bar jeder Vernunft

/ Schaperstr. 24, 10719 Berlin

Atrin Madani: Welcome To My World

Am Flügel Paul Hankinson
Sie tun es wieder: Atrin Madani, gefeierter Chanson- und Jazzsänger mit dem zauberhaften Schmelz in der Stimme, und der Australier Paul Hankinson, der ihn charmant und virtuos am Flügel ergänzt und begleitet.

02.11. SO 19,00 Preis 39,00 € | 29,90 €
03.11. MO 20,00

Brüning & Betancor: Eine Prise Licht

Mit Uschi Brüning (Gesang), Betancor (Text, Musik, Gesang), Christian von der Goltz (Klavier), Willi Kellers (Schlagzeug)
Mehr Jazzstandards Germanized

16.11. SO 19,00 Preis 43,50 € | 33,50 €

The Airlettes

Mit dem Take-Off ihres brandneuen 90er Programms lassen The Airlettes die Herzblätter ihres Publikums höher schlagen und versprechen eine musikalische Traumhochzeit von alten Bravo Hits und unvergessenen Swing Klassikern. Allesamt in neuem Gewand.

18.11. DI 20,00
Preis 39,00 € | 29,90 €

Berliner Dom

/ Am Lustgarten 1, 10178 Berlin
Meisterwerke im Berliner Dom

Jocelyn B. Smith & The Vocals

In diesem Konzert trifft Jocelyn B. Smith mit ihrer Band auf das junge Ensemble The Vocals, eine Auswahl talentierter Sängerinnen und Sänger aus dem Jugendchor der Vokalhelden.

27.11. DO 20,00
Preis 47,50 € | 42,50 € | 38,00 € | 33,50 €

Konstantin Wecker: Lieder meines Lebens



Foto: Thomas Karsten

Mit dem neuen kammermusikalischen Programm „Lieder meines Lebens“ präsentiert der Münchner Musiker, Komponist und Autor gemeinsam mit seinem Pianisten Jo Barnikel seine persönlichen poetischen Highlights – von den Anfängen bis heute.

05.11. MI 20,00
Preis 67,00 € | 60,50 € | 54,00 € | 46,50 €

BJA – Theater

/ Mehringdamm 34, 10961 Berlin

Toni Mahoni: Der Meister vom Himmel

Braucht es denn noch jemanden, um die Welt zu erklären? Nein.6 Und deswegen kann man getrost zu Mahoni kommen und dabei zusehen, wie die Welt einen ganzen Abend lang überhaupt keine Rolle spielt.

29.11. SA 20,00 Preis 33,50 € | 28,50 €

Unerhörte Musik

Jeden Dienstag spielen Solisten und Ensembles zeitgenössische Programme mit Schwerpunkt auf der Musik des ausgehenden 20. und des 21. Jahrhunderts.

04.11.	DI	20.00	25.11.	DI	20.00
11.11.	DI	20.00	Preis		12,00 €
18.11.	DI	20.00			

Bode-Museum

/ Monbijoubücke, 10178 Berlin

Harfenklänge zur Weihnacht

Mit Marianne Boettcher (Violine), Domenica Reetz (Harfe)

Werke von Antonio Vivaldi, Gabriel Fauré, Louis Spohr, Jules Massenet, Carl Philipp Emanuel Bach u.a.

29.11.	SA	16.00			
Preis		39,00 € 31,00 € /			

Kinder in der Klassik

Leitung Maria-Magdalena Pitu-Jokisch

Mit Stephen Barchi (Bariton), Yuko Tomeda (Cembalo); Kinderchor der Waldorfschule Berlin-Kreuzberg, Mozartensemble Berlin

Werke von Leopold Mozart, Johann Christian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Adam Hiller und Georg Philipp Telemann

08.11.	SA	11.00	Preis	31,00 €
08.11.	SA	16.00		

Cafétheater Charlottchen

/ Droysenstr. 1, 10629 Berlin

Berlin, Berlin, Berlin!

BKO-Streichquartett „QuinTextBerlin“

Eine musikalisch-literarische Reise durch die Kulturgeschichte der Hauptstadt mit Musik und Texten von Bach, Benda, Chatschaturjan, Corelli, v. Hoddiss, Friedrich dem Großen, Goethe, Kästner, Lincke u.a.

21.11.	FR	19.00	Preis	29,00 €
22.11.	SA	19.00		

Clärchens Ballhaus

/ Auguststr. 24, 10117 Berlin

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Kammerkonzert



Foto: Offenblende / Tim Keweritsch

Mit Olga Polonsky (Violine), Thomas Holzmann (Klarinette), Hyojin Jun (Violine), Viktor Bártki (Viola), Claudia Benker-Schreiber (Violoncello)
/ Hans Gál – Serenade für Klarinette, Violine und Violoncello
/ Erwin Schulhoff – Fünf Stücke für Streichquartett
/ Carl Maria von Weber – Klarinettenquintett B-Dur

30.11.	SO	18.00	Preis	22,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Fotografiska Berlin

/ Oranienburger Str. 54, 10117 Berlin

Jüdische Kulturtage Berlin

Hadag Nachash

Beim Abschlusskonzert der Jüdischen Kulturtage Berlin darf – nein, muss – getanzt werden! Aus Jerusalem reist eine der bekanntesten und erfolgreichen Hip-Hop-Formationen Israels an. Seit knapp 30 Jahren fusionieren Hadag Nachash Rap und Hip-Hop-Beats mit energetischem Funk und eingängigen Folk-Elementen. Bereits der Name verweist auf eine gelungene Wortakrobatik: „Hadag Nachash“ lässt sich in etwa mit „Der Fisch ist eine Schlange“ übersetzen. Dabei handelt es sich um ein Wortspiel, das sich auf den hebräischen Ausdruck „Nahag Chadash“ bezieht. Dieses bedeutet „Fahranfänger“.

22.11.	SA	21.15	Preis	24,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Französische Friedrichstadtkirche

/ Gendarmenmarkt 5, 10117 Berlin

Adventsklänge des Salzkammerguts

Mit Wolfgangseemusi

Österreichische Gebirgsluft kommt nach Berlin, wenn im Französischen Dom auf dem Gendarmenmarkt wieder stimmungsvolle, märchenhafte Klänge aus dem mit Schnee bedeckten Salzkammergut ertönen.

29.11.	SA	16.00	Preis	27,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Ave Maria

Mit Zvi Emanuel-Marial (Countertenor), Daniel Schmahl (Trompete/Corno da caccia und Flügelhorn) und Ivan-Bogdan Reincke (Orgel)
Werke von Johann Sebastian Bach, Franz Schubert, Tommaso Albinoni und anderen

22.11.	SA	16.00	Preis	33,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Festival Orchester Berlin: Vivaldis Vier Jahreszeiten

Das Festival Orchester Berlin spielt Werke des venezianischen Großmeisters Antonio Vivaldi.

01.11.	SA	20.00	Preis	33,00 €
21.11.	FR	20.00		

Haus der Kulturen der Welt

/ John-Foster-Dulles-Allee, 10557 Berlin

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin: Kammerkonzert

Mit Upama Muckensturm (Flöte), Stephan Mörtz (Klarinette, Bassklarinette), Anne Luisa Kramb (Violine), Mischa Meyer (Violoncello), Jonas Timm (Klavier)

Afrodiaspora – Composing While Black
Werke von Eleanor Alberga, Ludovic Lamothe, Joshua Uzoigwe, Yaz Lancaster, Thomas “Blind Tom” Wiggins und Courtney Bryan

27.11.	DO	20.00	Preis	22,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Heimathafen Neukölln im Saalbau

/ Karl-Marx-Str. 141, 12043 Berlin

Viktoria Tolstoy: Stealing Moments



Foto: Jenny Baumgartner

Eine starke Verbindung zur Kunst hat Tradition in der Familie der schwedischen Sängerin Viktoria Tolstoy. Ihr Urgroßvater war der legendäre russische Nationaldichter Leo Tolstoi. Schon die sehr junge Viktoria machte ihren Weg durch die Stockholmer Jazzclubs und spielte mit führenden schwedischen Jazzern*innen wie Svante Thuresson.

13.11.	DO	20.00	Preis	32,00 €
--------	----	-------	--------------	---------

Komische Oper im Schillertheater

/ Am Schillertheater 1, 10625 Berlin

... und mit morgen könnt ihr mich!

Inszenierung Barrie Kosky Musikalische

Leitung Kai Tietje **Mit** Katharine Mehrling, dem Orchester und der Komparserie der Komischen Oper Berlin

Szenischer Liederabend mit Songs von Kurt Weill aus seiner Berliner Zeit
Katharine Mehrling schlüpft in die verschiedensten Figuren seiner zahlreichen Songs und folgt den Stimmungen einer Berliner Nacht à la Weill: Vom „Abschiedsbrief“ im Café Bauer über „Berlin im Licht“ bis hin zu Songs aus der „Dreigroschenoper“. Ein Abend in der blauen Stunde, voller Einsamkeit, bittersüßer Melancholie und rotziger Schärfe! Ein Berlin-Abend mit Songs von Kurt Weill

08.11.	SA	19.30	Preis	28,50 €
21.11.	FR	19.30		

Kammerkonzert im Foyer

Leitung und Orgel David Cavellius **Mit** Camille Frank, Sophia Linden (Sopran), Anna-Lisa Gebhardt, Dominika Koscielniak (Alt), Takahiro Namiki (Tenor), Philipp Schreyer (Bass); camerata 415 berlin
Werke von Giovanni Battista Pergolesi und Johann Sebastian Bach

03.11. MO 19.30 **Preis** 17,00 €

Konzerthaus – Großer Saal

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

Amateurchorfest

Mit Kammerchor des Collegium Musicum Berlin, **Leitung** Donka Miteva / Junges Consortium Berlin, **Leitung** Vinzenz Weissenburger / Junger Kammerchor Berlin, **Leitung** Juliane Roever / Ensemblerlino Vocale, **Leitung** Matthias Stoffels; **Am Klavier** Frank Schulte
in Zusammenarbeit mit dem Chorverband Berlin
Werke von Lili Boulanger, Amy Beach, Joanna Marsh, Michael Ostrzyga, Katharina Müller, Aaron Copland, Gerardo Guevara, Frank Martin, Rebecca Dale und Gerald Finzi

23.11. SO 16.00 **Preis** 19,00 €

Bach in Space

Am Klavier Mona Asuka
Werke von Johann Sebastian Bach
zur Projektion von beeindruckenden Bildern des Universums

15.11. SA 19.30
Preis 73,00 € | 67,00 € | 61,00 € | 54,00 €

Berliner KonzertChor

Dirigent Jan Olberg **Solisten** Dana Hoffmann (Sopran), Dirk Kleinke (Tenor), Nils Stäfe (Bariton)
Am Klavier Yuki Inagava, Manfred Schmidt
Werke von Carl Orff und Edward Elgar

04.11. DI 20.00
Preis 42,00 € | 39,00 € | 35,00 €

Konzerthausorchester Berlin

Dirigentin Shiyeon Sung **Solist** William Youn (Klavier)
/ Maurice Ravel – „Une barque sur l’océan“
/ Gabriel Fauré – Ballade für Klavier und Orchester Fis-Dur op. 19
/ Lili Boulanger – „D’un soir triste“ für Orchester
/ – „D’un matin de printemps“ für Orchester
/ Nadia Boulanger – Fantaisie variée für Klavier und Orchester
/ Claude Debussy – „La Mer“

21.11. FR 20.00
Preis 72,00 € | 61,00 € | 52,00 € | 44,00 € | 33,00 €

Konzerthausorchester Berlin: Espresso-Konzert

Dirigentin Yi-Chen Lin **Solist** Oleg Shebeta-Dragen (Klarinette)
Werke von Aaron Copland und Wolfgang A. Mozart

05.11. MI 14.00 **Preis** 19,00 €

Orchester der Komischen Oper Berlin

Musikalische Leitung James Gaffigan **Solisten** Johanna Kubina (Viola), Felix Nickel (Violoncello)
Heldenträume
/ Richard Strauss – Don Quixote, Phantastische Variationen über ein Thema ritterlichen Charakters für großes Orchester, op. 35
/ Maurice Ravel – Tzigane, Konzerthapsodie für Violine und Orchester
/ Ottorino Respighi – Pini di Roma, Sinfonische Dichtung in vier Sätzen

26.11. MI 20.00 **Preis** 21,50 €

Orgelmusik an der Madeleine

An der Orgel Lucile Dollat
Musik von Titularorganist*innen an der Pariser Église de la Madeleine
Werke von Camille Saint-Saëns, Nadia Boulanger, Lucile Dollat, Jeanne Demessieux, Gabriel Fauré und François-Henri Houbart

22.11. SA 15.30 **Preis** 14,00 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin



Foto: Vittorio Greco

Dirigentin Giedre Šlekyte **Solist** Victor Julien-Laferrière (Violoncello)
/ John Adams – „Short Ride in a Fast Machine“ –
/ Robert Schumann – Konzert für Violoncello und Orchester a-moll op. 129
/ Anna Clyne – „This Midnight Hour“
/ Béla Bartók – „Der wunderbare Mandarin“ – Suite für Orchester

25.11. DI 20.00 **Preis** 35,00 €

Konzerthaus – Kleiner Saal

/ Gendarmenmarkt, 10117 Berlin

Bechstein-Klavierabend: Andrei Gologan

/ Komitas Vardapet – aus „Sieben Gesänge“
/ Alexander Skrjabin – Prelude op. 22 Nr. 3 – Mazurka op. 25 Nr. 3
– Poème op. 32 Nr. 2
/ Johannes Brahms – Auswahl von Liedern, bearb. für Klavier solo von Max Reger
/ George Enescu – Klaviersonate Nr. 3 D-Dur op. 24
/ Johannes Brahms – Klaviersonate Nr. 3 f-moll op. 5

28.11. FR 19.00 **Preis** 24,00 € | 19,00 €

Dover Quartet

Werke von Jessie Montgomery, Pura Fé, Jerod Impichchaachaahˆ Tate und Antonín Dvořák

10.11. MO 20.00 **Preis** 21,50 €

Gonzalo Rubalcaba & Hamilton de Holanda

Mit Gonzalo Rubalcaba (Klavier), Hamilton de Holanda (Mandoline)
„Collab“ – kubanisch-brasilianischer Jazz mit Klavier und Mandoline
Gonzalo Rubalcabas in afro-kubanischen Rhythmen und Jazzharmonien verwurzeltes Klaviertspiel trifft auf Hamilton de Holandas aus brasilianischem Choro, Samba, Bossa Nova und Jazz gespeiste brillante Bandolim-Technik.

03.11. MO 18.30 **Preis** 44,00 € | 36,00 €
03.11. MO 21.00

Liederabend

Mit Lucile Richardot (Mezzosopran), Anne de Fornel (Klavier)
Lieder von Nadia Boulanger, Gabriel Fauré und Lili Boulanger

15.11. SA 20.00 **Preis** 26,50 € | 21,50 €

Trio Boulanger

„Teach me!“ – The Students of Nadia Boulanger
Werke von Jean Françaix, Aaron Copland, Leonard Bernstein, Quincy Jones, Philip Glass und Astor Piazzolla

22.11. SA 18.00 **Preis** 26,50 € | 21,50 €

Vogler Quartett & Oliver Triendl

/ Joseph Haydn – Streichquartett F-Dur op. 74 Nr. 2 Hob III:73
/ Jörg Widmann – Streichquartett Nr. 2
/ Dmitri Schostakowitsch – Fünf Stücke für zwei Violinen und Klavier
/ Robert Schumann – Klavierquintett Es-Dur op. 44

01.11. SA 18.00 **Preis** 21,50 €

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Dirigent Edward Gardner **Solisten** Amanda Majeski (Sopran), Agnieszka Rehlis (Alt), Kostas Smoriginas (Bariton), **Mit** Rundfunkchor Berlin / Karol Szymanowski – „Stabat mater“ für Soli, Chor und Orchester op. 53 / Gustav Mahler – Sinfonie Nr. 4 G-Dur

14.11. FR 20.00 **Preis** 35,00 €

Staatskapelle Berlin

Musikalische Leitung Alan Gilbert **Solistin** Alisa Weilerstein (Violoncello) / Benjamin Britten – Symphony for Cello and Orchestra op. 68 / Felix Mendelssohn Bartholdy – Sinfonie Nr. 3 a-moll op. 56 („Schottische“)

25.11. DI 20.00 **Preis** 41,00 € ⚡⚡

The Sound of James Bond

Musikalische Leitung John Jesensky **Moderation** Dietmar Wunder **Mit** Deutsches Filmorchester Babelsberg

19.11. MI 20.00 **Preis** 98,00 € | 89,00 € | 82,00 € | 76,00 € | 71,50 € | 62,50 € | 54,00 €

Vier Klavierkonzerte – Rising Stars

Dirigent Martin Braun / Ludwig van Beethoven- Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73
Am Klavier: Kevin Tan / Ludwig van Beethoven – Konzert für Klavier und Orchester Nr. 3 c-moll op. 37
Am Klavier: Joseph Yourong Cai und zwei weitere Klavier-Konzerte

02.11. SO 20.00 **Preis** 49,50 € | 45,00 € | 41,00 € | 28,00 € | 19,00 €

Thomanerchor & Gewandhausorchester Leipzig

Leitung Thomaskantor Andreas Reize / Johann Sebastian Bach – Messe h-moll BWV 232

09.11. SO 20.00 **Preis** 59,00 € | 54,00 € | 50,00 € | 46,00 € | 42,00 € | 37,00 € | 28,50 €

Tschechische Symphoniker Prag

Mit Coro di Praga / Wolfgang Amadeus Mozart – Requiem d-moll KV 626 / Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 5 c-moll op. 67

23.11. SO 15.30 **Preis** 51,00 € | 46,00 € | 42,00 € | 37,50 € | 28,00 € | 19,50 €

Wiener Symphoniker

Leitung Petr Popelka **Solist** Alexander Malofeev (Klavier) / Ludwig van Beethoven – Konzert für Klavier und Orchester Nr. 5 Es-Dur op. 73 – Sinfonie Nr. 7 A-Dur op. 92

10.11. MO 20.00 **Preis** 76,50 € | 73,00 € | 64,00 € | 55,00 € | 46,00 € | 37,50 €

Philharmonie – Kammermusiksaal

/ Herbert-von-Karajan-Str. 1, 10785 Berlin

Bruce Liu, Klavier

/ Peter I. Tschaikowsky – „Die Jahreszeiten“ – 12 Klavierstücke op. 37b – „Tanz der vier kleinen Schwäne“ aus „Schwanensee“ (arr. für Klavier von Earl Wild) / Alexander Skrjabin – Sonate Nr. 4 Fis-Dur op. 30 / Sergej Prokofjew – Sonate Nr. 7 B-Dur op. 83

24.11. MO 20.00 **Preis** 64,00 € | 54,50 € | 50,00 € | 41,50 € | 33,00 €

Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker

Sprecher Martin Wuttke
Werke von Wolfgang Amadeus Mozart, Bernard Herrmann, Leoš Janáček und Sergej Prokofjew

01.11. SA 19.00 **Preis** 17,50 € | 12,00 €

Klassikvergnügen – Benefizkonzert

Leitung Thomas Zehetmair **Mit** Ragnhild Hemsing (Violine), Ron Huang (Klavier), Ruth Kilius (Viola), Mirjam Mesak (Sopran), Selina Ott (Trompete) Orchestre national Auvergne- Rhone-Alpes
Mit dem Kauf Ihrer Karte tragen Sie dazu bei, dass sich die Stiftung weiterhin für über 500 Projekte in Berlin einsetzen kann, die ehrenamtliche Hilfe benötigen.
Werke von Ludwig van Beethoven, Leopold Mozart, Antonio Vivaldi, Ren Guang, Franz Liszt, Béla Bartók, Charles Gounod und Giacomo Puccini

17.11. MO 20.00 **Preis** 53,00 € | 43,50 € | 34,00 € | 26,50 €

Klezmer-Festival: Legend of Kazimierz

Mit Mateusz Frankiewicz (Leitung, Kontrabass, Ukulele, Violine), David Czernik (Viola), Jacek Dlugosz (Gitarre), Mateusz Dudek (Akkordeon)
Das Ensemble „Legend of Kazimierz“ kombiniert seine langjährige musikalische Erfahrung und unterschiedlichen Ausbildungen zur sogenannten Rootsmusik.

07.11. FR 20.00 **Preis** 45,00 € | 38,00 € | 28,50 € | 19,50 €

La Fonte Musica

Theorbe und Leitung Michele Pasotti
La sera del combattimento (Der Abend des Duells)
Michele Pasotti und sein Ensemble La Fonte Musica lassen diese Epoche mit Werken von Salamone Rossi, Claudio Monteverdi und Dario Castello aufleben.

30.11. SO 15.30 **Preis** 28,50 € | 17,50 € | 12,00 €

Tickets & Beratung 030 / 86009351

Mandelring Quartett

Späte Werke



/ Dmitri Schostakowitsch – Streichquartett Nr. 15 es-moll op. 144
/ Ludwig van Beethoven – Streichquartett Nr. 14 cis-moll op. 131

11.11. DI 20.00 **Preis** 52,00 € | 42,50 € | 38,00 € | 28,50 € | 19,50 €

Memento Odesa

Komposition | Piano | Trompete Sebastian Studnitzky, Kammerorchester Philharmonie Odesa
Sebastian Studnitzkys Projekt „Memento Odesa“ ist eine ergreifende modern-klassische Hommage an die Stadt und ihrer Bewohner inmitten des russischen Angriffskrieges.

25.11. DI 20.00 **Preis** 43,00 € | 38,00 € | 34,00 €

Mischa Maisky: Bach-Cellosuiten I

/ Johann Sebastian Bach – Suite für Violoncello solo Nr. 1 G-Dur BWV 1007
– Suite für Violoncello solo Nr. 4 Es-Dur BWV 1010
– Suite für Violoncello solo Nr. 5 c-moll BWV 1011

12.11. MI 20.00 **Preis** 64,00 € | 50,00 € | 41,50 € | 33,00 €

Pasadena Roof Orchestra

Musikalische Leitung Duncan Galloway
Puttin' on the Ritz
Die langjährige gemeinsame Arbeit an hochklassigen
Swing-Arrangements machte die elf Orchestermu-
siker legendär und brachten ihnen sogar eine Einla-
dung bei der Queen.

02.11. SO 15.30
Preis 45,00 € | 38,00 € | 28,50 € | 19,50 €

Raphaela Gromes & Judith Rakers

Mit Raphaela Gromes (Violoncello), Julian Riem
(Klavier), Judith Rakers (Sprecherin)
Werke von Luise Adolpha Le Beau, Henriëtte Bos-
mans, Hildegard von Bingen, Nadia Boulanger und
Maria Szymanowska

23.11. SO 15.00
Preis 64,00 € | 54,50 € | 50,00 € | 41,50 € | 33,00 €

Sinfonisches Kammerorchester
Berlin

Leitung Thorsten Putscher **Mit** Bachchor Neukölln,
/ Johann Sebastian Bach – Messe in h-moll BWV 232

09.11. SO 15.30
Preis 45,00 € | 38,00 € | 28,50 € | 19,50 €

Spectrum Concerts Berlin

Mit Boris Brovtsyn (Violine), Gareth Lubbe (Viola),
Torleif Thedéen (Violoncello), Eldar Nebolsin
(Klavier)
/ Franz Schubert – Trio Nr. 2 für Klavier, Violine
und Violoncello Es-Dur op. 100 (D929)
/ Johannes Brahms – Quartett Nr. 2 für Klavier,
Violine, Viola und Violoncello A-Dur op. 26

27.11. DO 20.00 **Preis** 51,00 € | 28,50 €

Thibaudet, Batiashvili, Capuçon

Mit Jean-Yves Thibaudet (Klavier), Lisa Batiashvili
(Violine), Gautier Capuçon (Violoncello)
/ Sergej Rachmaninow – Klaviertrio Nr. 1 g-moll
/ Claude Debussy – Klaviertrio G-Dur
/ Antonín Dvorák – Klaviertrio f-moll op. 65

05.11. MI 20.00
Preis 76,50 € | 68,00 € | 60,00 € | 51,00 € | 42,00 €

Vivaldis Vier Jahreszeiten &
Mozart

Mit Festival Orchester Berlin
Neben Antonio Vivaldis Meisterwerk kommen in
diesem Konzert weitere Highlights von Wolfgang
Amadeus Mozart für Violine und Kammerorchester
zu Gehör.

15.11. SA 20.00
Preis 45,00 € | 38,00 € | 28,50 € | 19,50 €

Pierre Boulez Saal

/ Französische Str. 33 D, 10117 Berlin

Abel Selaocoe, Violoncello

/ Ben Nobuto – Neues Werk für Violoncello
/ Michel van der Aa & Abel Selaocoe – „Folk Tales“
für Stimme, Violoncello und Live-Elektronik
/ Abel Selaocoe – Neue Werke

07.11. FR 19.30 **Preis** 51,00 € | 42,00 €

Aja Monet: When the Poems Do
What They Do

Rezitation und Vocals Aja Monet
Aja Monet bewegt sich mühelos zwischen un-
terschiedlichen Medien – die Dichterin, Sängerin und
Aktivistin verbindet in ihrer Arbeit politische Dring-
lichkeit mit spiritueller Selbstreflektion.

25.11. DI 19.30 **Preis** 42,00 € | 33,00 €

Akademie für Alte Musik Berlin

Konzertmeister und Leitung Bernhard Forck
Ein Festival für Emilie Mayer III
/ Emilie Mayer – Faust-Ouvertüre op. 46
– Sinfonie Nr. 6 E-Dur
– Sinfonie Nr. 5 f-moll

01.11. SA 19.30 **Preis** 42,00 € (PK 2)

Ben Goldscheider (Horn)& Philip
Dawson (Live-Elektronik)

Werke von Zoë Martlew, Alex Groves, Thea Musgrave,
Hildegard Westerkamp und Mark Simpson

20.11. DO 19.30 **Preis** 42,00 € | 33,00 €

Cuarteto Casals

/ Joseph Haydn – Streichquartett D-Dur Hob.III:79
op. 76 Nr. 5
/ Elsenda Fábregas – „Terra encesa“ für
Streichquartett
/ Franz Schubert – Streichquartett G-Dur D 887

06.11. DO 19.30 **Preis** 51,00 € | 42,00 €

Kian Soltani (Violoncello) &
Benjamin Grosvenor (Klavier)

Werke von Franz Schubert, Frangis Ali-Sade, Errollyn
Wallen und César Franck

09.11. SO 16.00 **Preis** 42,00 € | 33,00 €

Marie Seidler & Wolfram Rieger

Mit Marie Seidler (Mezzosopran), Wolfram Rieger
(Klavier), Sindy Mohamed (Viola)
/ Claude Debussy – „Trois Chansons de Bilitis“
/ Charles Martin Loeffler – „Quatre Poèmes“ op. 5
/ Arnold Schönberg – 15 Gedichte aus Stefan
Georges „Das Buch der hängenden Gärten“ op. 15

04.11. DI 19.30
Preis 42,00 € | 24,00 €

Michael Wendeborg, Klavier

/ Pierre Boulez – „Douze Notations“ für Klavier
– Klaviersonaten Nr. 1 – 3
– „Incises“
– „Trait initial (premier trait médian)“
– Fragment zur Klaviersonate Nr. 3

30.11. SO 16.00 **Preis** 42,00 € | 33,00 €

Samuel Hasselhorn (Bariton) &
Ammiel Bushakevitz (Klavier)

/ Franz Schubert – „Winterreise“ – Liederzyklus
nach Gedichten von Wilhelm Müller D 911

27.11. DO 19.30 **Preis** 42,00 € | 24,00 €

Schaghajegh Nosrati, Klavier

/ Johann Sebastian Bach – Klavierpartiten
BWV 825–830

16.11. SO 16.00 **Preis** 42,00 € | 33,00 €

Simon Shaheen & Ensemble

Mit Simon Shaheen (Oud, Violine), Ghada Ghanem
(Gesang), Tareq Rantisi (Schlaginstrumente), Firas
Zreik (Kanun), Rami Aboulaya (Ney), Naseem
Alatrash (Violoncello)
Gemeinsam mit der libanesischen Sängerin Ghada
Ghanem präsentiert Shaheens Quintett seine Kom-
positionen sowie klassisches Repertoire aus Ägypten,
dem Libanon, Palästina und Andalusien.

29.11. SA 19.00 **Preis** 51,00 € | 33,00 €

The Tallis Scholars: Palestrina 500

Musikalische Leitung Peter Phillips
Werke von Giovanni Pierluigi da Palestrina und Or-
lando di Lasso

21.11. FR 19.30 **Preis** 51,00 € (PK 1)

The Tallis Scholars: Palestrina 500

Musikalische Leitung Peter Phillips
Werke von Giovanni Pierluigi da Palestrina und Tomás Luis de Victoria

22.11. SA 19.00 **Preis** 51,00 € (PK 1)

The Tallis Scholars: Palestrina 500



Foto: Hugo Glendinning

Musikalische Leitung Peter Phillips
Werke von Giovanni Pierluigi da Palestrina und Claudio Monteverdi

23.11. SO 16.00 **Preis** 51,00 € (PK 1)

Wadada Leo Smith, Jakob Bro & Marcus Gilmore

Wadada Leo Smith (Trompete), Jakob Bro (Gitarre), Marcus Gilmore (Schlagzeug), Thomas Morgan (Kontrabass)
feat. Thomas Morgan
Anlässlich seines letzten Europa-Gastspiels kommt der legendäre Trompeter und Komponist Wadada Leo Smith mit einem neuen Trio nach Berlin. Smith, Jakob Bro und Marcus Gilmore begegneten sich erstmals im Januar 2025 in einem New Yorker Aufnahmestudio. Ihre musikalische Seelenverwandtschaft ist nicht nur auf dem demnächst erscheinenden Album festgehalten – sie ist jetzt auch im Pierre Boulez Saal zu erleben. Neben Musik von ihrer Debütaufnahme präsentieren die drei Künstler auch neue, eigens für dieses Konzert in Auftrag gegebene Werke. Als Special Guest ist außerdem der Bassist Thomas Morgan mit dabei.

08.11. SA 19.00
Preis 68,00 € | 50,00 €

Piscator Saal

/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Academy dal vivo: Carlo Domeniconi

Mit Carlo Domeniconi (Gitarre)
16 Uhr Lecture: Musikalische Formen
17 Uhr Konzert mit eigenen Werken

16.11. SO 16.00
Preis Gast und Mitglied 10,00 €

Renaissance-Theater

/ Hardenbergstr. 6, 10623 Berlin

Bundeswettbewerb Gesang Musical / Chanson

Moderation Julia Gámez Martin **Musikalische Leitung** Ferdinand von Seebach **Band** Karola Elßner, Stephan Genze, HD Lorenz, Martin Werner
Junge Stimmen zur Bühne!
Die PreisträgerInnen des renommiertesten Wettbewerbs für Musical und Chanson präsentieren sich im abwechslungsreichen und hochkarätigen Abschlusskonzert.

10.11. MO 19.00 **Preis** 28,50 €

Manfred Krug: Abgehauen

Ludwig Blochberger und das Goin´ Out West Quintet lassen die Lieder von Manfred Krug neu erklingen. Den Rahmen für dieses besondere Konzert bildet Krugs autobiografisches Buch „Abgehauen“. Mit seiner unkonventionellen Art und seinem unnachahmlichen Charme begeistert der 1937 in Duisburg geborene Schauspieler, Sänger und Entertainer Manfred Krug in der DDR und später in der Bundesrepublik ein Millionenpublikum.

14.11. FR 19.30 15.11. SA 19.30
Preis 35,00 € | 30,00 € | 26,00 €

Schloss Köpenick Aurorasaal

/ Schlossinsel 1, 12557 Berlin

Kinder in der Klassik

Leitung Maria-Magdalena Pitu- Jokisch
Mit Stephen Barchi (Bariton), Yuko Tomeda (Cembalo); Kinderchor der Waldorfschule Berlin-Kreuzberg, Mozartensemble Berlin
Kinder und klassische Musik
Werke von Leopold Mozart, Johann Christian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Adam Hiller und Georg Philipp Telemann

16.11. SO 16.00 A **Preis** A 31,50 €
16.11. SO 16.00 B B 31,00 €

St. Marien am Behnitz Spandau

/ Behnitz 9, 13597 Berlin

ensemble1800berlin

Mit Andrea Klitzing (klassische Flöte und Vortrag), Thomas Kretschmer (Violine), Patrick Sepec (Violoncello), Lucas Blondeel (Hammerflügel)
/ Ludwig van Beethoven / Johann Nepomuk Hummel
- Bearbeitungen für Piano, Flöte, Violine und Violoncello
- Ouvertüre zur Ballettmusik „Die Geschöpfe des Prometheus“ op. 43
- Sinfonie op. 55 Nr. 3 Es-Dur, 4. Satz
- Sinfonie op. 92 Nr. 7 A-Dur

15.11. SA 20.00 **Preis** 35,00 € | 27,00 €

Staatsoper Unter den Linden

/ Unter den Linden 7, 10117 Berlin

Staatskapelle Berlin

Musikalische Leitung Alan Gilbert **Solistin** Alisa Weilerstein (Violoncello)
/ Benjamin Britten – Symphony for Cello and Orchestra op. 68
/ Felix Mendelssohn Bartholdy – Sinfonie Nr. 3 a-moll op. 56 („Schottische“)

24.11. MO 19.00 **Preis** 41,00 € ⚡

Synagoge Rykestraße

/ Rykestr. 53, 10405 Berlin
Jüdische Kulturtage Berlin

Avishai Cohen & Band

Der Jazz-Bassist, Komponist und Bandleader Avishai Cohen ist ein gern gesehener Gast bei den Jüdischen Kulturtagen Berlin.

15.11. SA 20.30 **Preis** 30,00 € | 22,00 €

Yamma Teiman



Foto: Shay Kedem KEDEMSTUDIO

Traditionelle jüdische Musik und zeitgenössische Klänge aus Nahost
Bei ihrem Debüt bei den Jüdischen Kulturtagen Berlin spielt das Yamma Ensemble u.a. Songs des aktuellen Albums „Teiman“. Hommage an die Frauen der jüdischen Community im Jemen.

16.11. SO 19.30 **Preis** 28,50 €

Theater im Palais

/ Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Kurt

Von und mit Melanie Schmidli (Spiel, Gesang), Martino Dessi (Gitarre) & Friends
Die Nacht, der Lärm, das Lied
Die Sängerin Melanie Schmidli und der Gitarrist Martino Dessi widmen sich kompromisslos und eigenwillig dem Werk von Kurt Weill. Einem Komponisten, dessen Musik seit fast hundert Jahren von Sehnsucht, Widerstand und Exil erzählt.

19.11. MI 19.30 **Preis** 24,00 €

Tipi am Kanzleramt

/ Große Querallée, 10557 Berlin

Marc Secara (Gesang) & Orchester

Foto: Anja Dorny

Strangers in the Night – The World Hits of Bert Kaempfert

Erleben Sie einen Abend mit den größten Hits des Hamburger Komponisten im Originalsound und fantastischen, aktuellen Neubearbeitungen. Er entdeckte die Beatles, feierte weltweite Nummer-1-Hits und komponierte u. a. für Frank Sinatra, Elvis, Al Martino, Ella Fitzgerald, Dean Martin, Sammy Davis Jr. oder Nat King Cole. Er verkaufte bis heute ca. 150 Millionen Tonträger. 1993 wurde er posthum als erster Deutscher in die „Songwriters' Hall of Fame“ (USA) aufgenommen. Er schrieb Musikgeschichte, denn sein „Easy-Listening-Sound“ und seine Kompositionen sind bis heute fester Bestandteil der internationalen Musikszene: Bert Kaempfert.

23.11. SO 19.00
Preis 47,50 € | 38,00 € | 29,00 € | 20,00 €

Maren Kroymann & Band: In My Sixties

Maren Kroymann widmet sich der Musik der 60er Jahre mit unverstelltem Blick, tabulosem Elan und frischem Interesse. Lieder, die ein Leben ausmalen, das so viel bunter, wilder und schöner war, als das der pruden Eltern-Generation.

05.11. MI 20.00 A 07.11. FR 20.00 B
 06.11. DO 20.00 A 08.11. SA 20.00 B
Preis A 47,50 € | 38,00 € | 29,00 € | 20,00 €
 B 52,00 € | 42,50 € | 32,50 € | 24,50 €

ufaFabrik – Theatersaal

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Brasil Ensemble

25 Jahre Brasil Ensemble
 Seit seiner Gründung im Jahr 2000 durch Elisabeth Tuchmann und Guilherme Castro, ist das Brasil Ensemble Berlin (BEB) als musikpädagogisches Projekt in der Mudikschule City West verankert. 2013 übernahm die renommierte Dirigentin Andrea Huguenin Botelho die Leitung des Ensembles und entwickelte es zu einer überregionalen Referenz in der Arbeit mit brasilianischer Musik.

08.11. SA 19.30 **Preis** 23,50 €

Schalala – Das Mitsingding

Begleitet von Stefanie Bonse an der Gitarre und Marie-Elsa Drelon am Klavier treffen sich Schönsänger, Gernsänger, Herdensänger, Chorknaben, Unter-der-Dusche-Sänger am Schlagerfeuer und singen mit Allen Alles ...

10.11. MO 20.00 **Preis** 16,50 €

ufaFabrik – Varieté Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Água na Boca: Saudades do Brasil

Leitung Edy Godinho
 Begleitet von einer hochkarätig besetzten Band entführt das deutsch-brasilianische Vokalensemble das Publikum in die vielfältige Welt der Música Popular Brasileira und macht das brasilianische Lebensgefühl in all seiner Poesie und Rhythmik erlebbar. „Saudades do Brasil“ ist ein liebevoller Blick auf die musikalische Vielfalt des Landes, die sowohl die melancholische Sehnsucht (Saudade) nach der Heimat als auch die Lebensfreude und den Rhythmus Brasiliens in sich trägt. Das Konzert vereint brasilianische Rhythmen und Melodien mit modernen Einflüssen und bietet eine emotionale Reise in die brasilianische Musikkultur.

28.11. FR 20.00 **Preis** 17,50 €

AsianArt Ensemble

Musikalische Leitung Il-Ryun Chung
 Spirit und Groove der koreanischen Musik Sanjo heute

Das seit 2009 bestehende Ensemble widmet sich seit seinem Bestehen der Entwicklung von aktueller Musik, die verschiedene Musikkulturen der Welt zu etwas Neuem verschmilzt.

06.11. DO 20.00 **Preis** 18,50 €

Jakob Heymann: Musik für Optimisten

Mit einer erfrischenden Mischung aus Humor, Musikalität und satirischer Schärfe beweist der charismatische Liedermacher einmal mehr, dass gute Musik nicht nur die Seele berührt, sondern viel mehr kann.

01.11. SA 20.00 **Preis** 17,50 €

Wildes Holz: Block-Party

Foto: Harald Hoffmann

Wildes Holz lädt zur Block-Party! Ihr neues Programm feiert die Musik, das Leben, die Vielfalt, die Eigenheiten, die seltsamen Angewohnheiten, die schrulligen Ticks, den Holzrock, die Blockflöte. Ja, die Blockflöte, das Party-Instrument par excellence, ein Muss für jeden Partygänger! Kraftvolle akustische Musik gepaart mit beiläufigem Witz und Selbstironie ist ihr Markenzeichen.

21.11. FR 19.30 **Preis** 23,50 €

ufaFabrik – Wolfgang Neuss Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Denise Herwig

Denise Herwig komponiert und schreibt eindrückliche und eingängige Lieder und performt diese mit ihrer außergewöhnlich intensiven und fesselnden Stimme.

21.11. FR 20.00 **Preis** 14,50 €

Zitadelle Spandau – Gotischer Saal

/ Am Juliusturm, 13599 Berlin

Kinder in der Klassik

Leitung Maria-Magdalena Pitu- Jokisch
Mit Stephen Barchi (Bariton), Yuko Tomeda (Cembalo); Kinderchor der Waldorfschule Berlin-Kreuzberg, Mozartensemble Berlin
 Kinder und klassische Musik
 Werke von Leopold Mozart, Johann Christian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Johann Adam Hiller und Georg Philipp Telemann

16.11. SO 16.00 A **Preis** A 31,50 €
 16.11. SO 16.00 B B 31,00 €

The International Guitar Night

Mit Jacques Stotzem, Steve Hicks, Ian Melrose, Peter Finger
 Für Liebhaber der akustischen Gitarrenmusik ist die „The International Guitar Night“-Konzertreihe ein Fixpunkt. Die im November stattfindende Tournee garantiert seit über 30 Jahren ein hochklassiges Programm; Meistergitarristen aus aller Welt präsentieren in jährlich wechselnder Besetzung unvergessliche Konzertabende, die die Vielfalt der gitarristischen Möglichkeiten in allen Schattierungen darstellen.

17.11. MO 20.00 **Preis** 21,00 €

Kabarett & Show



Foto: Christoph Assmann

Die Stachelschweine

/ Europa-Center, Tauentzienstr., 10789 Berlin

Zu Risiken fragen Sie Ihre Nebenwirkungen

Text Frank Lüdecke & Sören Sieg **Regie** Marcus Kaloff **Mit** Heike Ostendorf, Santina Maria Schrader und Robert F. Martin

Wie Friedrich Merz das Land rettete. Während der Kanzler noch mit der Agrardieselmückvergiftung beschäftigt ist, löst die bahnbrechende Erfindung zweier Berliner Biologiestudentinnen weltweite politische Verwicklungen aus: Die Pille für ein ewiges Leben ist entwickelt! Leider ist sie so teuer, dass nur eine Handvoll amerikanischer Tech-Milliönäre sowie ein ausländischer Präsident mit deutschen Großeltern das Geld dafür aufbringen können. Als aber ein Hamburger Nachrichtenmagazin enthüllt, dass die Pille bereits an Friedrich Merz, Lars Klingbeil, Julia Klöckner und Markus Lanz ausgegeben wurde, bricht in Deutschland ein Sturm der Entrüstung los. NGO's, Gewerkschaften und Richard David Precht fordern das ewige Leben für alle! Rasantes, tagesaktuelles politisches Kabarett. Mit viel Musik, kurzweilig und intelligent, was keinen Gegensatz darstellen muss.

01.11.	SA 16.00 A	08.11.	SA 20.00 A
01.11.	SA 20.00 A	18.11.	DI 20.00 B
02.11.	SO 18.00 A	19.11.	MI 20.00 B
03.11.	MO 20.00 B	20.11.	DO 20.00 B
08.11.	SA 16.00 A	24.11.	MO 20.00 B

Preise A 42,50 € | 39,50 € | 36,50 €
B 39,50 € | 38,50 € | 36,00 €

Admiralspalast

/ Friedrichstr. 101-102, 10117 Berlin

Cirque Éloize: ID Evolution

Urbaner Zirkus trifft auf digitale Magie
Cirque Éloize präsentiert eine visionäre neue Kreation, die urbanen Zirkus, digitale Kunst und große Emotionen auf völlig neue Weise verbindet.

01.11. SA 20.00 02.11. SO 11.00
Preis 68,00 € | 62,00 € | 54,00 € | 48,50 € | 43,50 €

Bar jeder Vernunft

/ Schaperstr. 24, 10719 Berlin

Gayle Tufts: Please Don't Stop the Music



Foto: Felix Lammers

Mit Marian Lux
Ein Abend voller neu interpretierter Classics, frischen Songs und überraschenden Geschichten. Glamourös und leidenschaftlich präsentiert Gayle Tufts die wichtigen Themen im Hier und Heute – immer im schillernden Licht der ihr eigenen schrägen Sichtweisen. Getragen wird sie wie immer von der musikalischen Untermalung ihres kongenialen Bühnenpartners und Spielkameraden – dem preisgekrönten Film- und Fernsehkomponisten Marian Lux.

20.11. DO 20.00 A 26.11. MI 20.00 A
21.11. FR 20.00 B 27.11. DO 20.00 A
22.11. SA 20.00 B 28.11. FR 20.00 B
23.11. SO 19.00 A 29.11. SA 20.00 B
25.11. DI 20.00 A 30.11. SO 19.00 A
Preis A 43,50 € | 33,50 €
B 47,50 € | 39,00 €

Irmgard Knef: Noch da!

Von und mit Ulrich Michael Heissig
Unter den fitten Hundertjährigen gehört Irmgard Knef zweifellos zu den vitalsten: 25 Jahre Alterskarriere auf deutschen Kleinkunsth Bühnen halten eben jung und den Geist wach.

17.11. MO 20.00 Preis 43,50 € | 33,50 €

Anna Mateur & The Beuys: Kaoshüter

Mit Anna Mateur (Anna Maria Vogt) und Kim Efert und Samuel Halscheidt als Beuys
Musik-Kabarett
Wenn Anna Mateur ihr neues Programm „Kaoshüter“ nennt, dann ist das mehr als ein Wortspiel. Die stimm- wie wortgewaltige Spezialphilosophin schaut auf eine Welt voller Ordnungshüter – und konstatiert: Kreativität muss her, sonst platzen alle Ventile.

04.11. DI 20.00 A 08.11. SA 20.00 B
05.11. MI 20.00 A 09.11. SO 19.00 A
07.11. FR 20.00 B
Preis A 43,50 € | 33,50 €
B 47,50 € | 39,00 €

Sebastian Krämer: Liebeslieder an Deine Tante

Seine Kritiker*innen stellen ihn in eine Riege mit Morgenstern, Ringelnatz und Kreisler. In den Conférences gibt sich Sebastian Krämer kapriziös, in den Liedern lieblich bis derb. Sein musikalisches Vokabular reicht von Swing bis Wiener Schule.

24.11. MO 20.00 Preis 43,50 € | 33,50 €

Sven Ratzke & Band: We could be heroes

Ein Abend wie eine wunderbare Reise, in der die einzigartige Poesie David Bowies und die typisch verrückten Ratzke-Geschichten eine besondere Symbiose bilden.

12.11. MI 20.00 A 14.11. FR 20.00 B
13.11. DO 20.00 A 15.11. SA 20.00 B
Preis A 43,50 € | 33,50 €
B 47,50 € | 39,00 €

SeiDabei-Abschnitte

BAK – Theater

/ Mehringdamm 34, 10961 Berlin

Chaos Royal: Improtania

Es spielen und moderieren abwechselnd Konstanze Kromer, Tobias Wollschläger und Josefine Heidt Musikalische Begleitung Uwe Matschke Illustriert und programmiert von Oliver Döhring
Das Spiel um die Krone

10.11. MO 20.00 Preis 20,50 €
17.11. MO 20.00

Chaos Royal: Wer stiehlt mir die Improshow?

Jeden ersten Montag im Monat darf eine SpielerIn der Improgruppe Chaos Royal eine Show nach dem eigenen Gusto erfinden, gestalten, bestimmen.

03.11. MO 20.00 Preis 20,50 €

Christoph Fritz: Zärtlichkeit

Regie Sebastian Huber und Sonja Pikart
Wenn Christoph Fritz seine Mutter trifft, schütteln sie sich zur Begrüßung die Hände. Manchmal verzehrt er sich so sehr nach Nähe, dass er sich über den Erhalt von Spam-Mails freut ...

23.11. SO 19.00 Preis 31,00 € | 26,00 €

Elke Winter: Alleine das jetzt!

Buch | Regie Jan Martensen und Olaf Krüger
Elke Winter ist die erste Künstlerin in der Weltgeschichte der Travestie, die ihr wahres Alter nicht verschweigt. Sowieso stellt sie das aktuelle Programm in den Dienst wichtiger Wahrheiten ... über ihren luxuriösen Körper und seine, ähm, interessanten Wandlungen und Bedürfnisse.

13.11. DO 20.00 Preis 35,00 € | 30,00 €

Tickets & Beratung 030 / 86009351

Henning Schmidtke: Es ist nicht alles so scheiße wie du denkst



Foto: Stefan Mager

Finden Sie auch, dass die Welt den Bach runtergeht? Dann freuen Sie sich! Henning Schmidtke beweist Ihnen nämlich, dass Sie völlig falsch liegen. Dabei geht es nicht darum, Probleme zu ignorieren, sondern auch mal die Erfolge anzuerkennen.
In seinem Mix aus Standup Comedy und lässigem Infotainment präsentiert Schmidtke verblüffende Entwicklungen, von denen kaum jemand etwas weiß, weil sie keine Schlagzeile wert sind.
Fazit: Fast alles geht den Bach hinauf! Früher war eigentlich alles schlechter, das haben wir nur vergessen. Zurück in die 80er Jahre?

15.11. SA 20.00 Preis 33,50 € | 28,50 €

Jacky-Oh Weinhaus & Diskojutta: Die Moderne Hausfrau

Die Gastgeberinnen Jacky-Oh Weinhaus und Diskojutta haben extra für Sie eine besonders abwechslungsreiche Auslage an hochwertigen Haushalts- und Dekoartikeln zusammengestellt, die Sie live auf der Bühne präsentieren und dann an die Höchstbietende verschern.

23.11. SO 15.00 Preis 23,00 €

Jens Heinrich Claassen: Keine Ursache

In „Keine Ursache“ erzählt Jens Heinrich Claassen von den wirklich wichtigen Dingen: dem Überleben in einer Gesellschaft, in der Höflichkeit ein Relikt aus vergangenen Tagen zu sein scheint. Und natürlich vom Leben als Single.

12.11. MI 20.00 Preis 29,50 € | 24,50 €

Jonas Greiner: Greiner für Alle

Mit seinem neuen Programm liefert der Comedian und Kabarettist Ihnen nämlich einen Abend garantiert frei von Stress, Ärger und Streit.

19.11. MI 20.00 **Preis** 27,50 € | 22,50 €

Margot Schlönzke: Margot Schlönzkes Kochtalk

Zu ihrem Koch-Talk lädt Margot Schlönzke Stars, Sternchen und aufstrebende Newcomer*innen ein, um gemeinsam beim Schnippeln, Hacken, Brutzeln, Kochen und Frittieren zu plaudern und zu singen.

30.11. SO 15.00 **Preis** 20,50 €

Margot Schlönzkes Schattenkabinett

Live & Stream
Seit 2021 sucht die Bundestranslerin Margot Schlönzke Verstärkung für ihr Schattenkabinett.

02.11. SO 19.00 **Preis** 17,00 €

Matthias Egersdörfer: langsam

Der Egers ist langsam. In dieser Langsamkeit hat er auch das neue Programm geschrieben. Das hat sehr lange gedauert. Mit einer trägen Wucht stemmt sich der Kabarettist darin gegen die Schnelligkeit der Welt.

21.11. FR 20.00 **Preis** 29,50 € | 24,50 €

Pink Grimm: The Sleeping Beauties

Regie Matthias Mosbach **Mit** Roger Jahnke, Andreas Köhler
In dieser Märchen-Theater-Show kommen die Geheimnisse der beiden Queens ans Licht.

05.11. MI 20.00 A 06.11. DO 20.00 B
Preis A 33,50 € | 28,50 €
B 31,00 € | 26,00 €

Rachel Intervention & Friends: Intervention Berlin

Rachel Intervention präsentiert eine Drag Variety Show der Extraklasse. Hierfür holt sie sich die feinsten Drag-Künstler*innen des deutschsprachigen Raums für eine hochwertige und höchst unterhaltsame Drag Intervention nach Berlin ins BKA.

14.11. FR 20.00 **Preis** 35,00 € | 30,00 €

Rachel Intervention: Rachel hat Talent

Eine Drag-Supershow mit klassischen Rachel-Li-psync Performances, Comedy und neuen Livesongs.

07.11. FR 20.00 A 09.11. SO 19.00 B
08.11. SA 20.00 A
Preis A 35,00 € | 30,00 €
B 31,00 € | 26,00 €

Stefan Danziger: Mittel und Wege

In seinem neuen Programm gibt Stefan Danziger wieder einen skurrilen Blick auf die Geschichte:

22.11. SA 20.00 **Preis** 29,50 € | 24,50 €

Robert Alan: Pervekt (Try Out)

Stand-Up & Musikcomedy
Robert Alan kam 1986 in einer Hüpfburg zur Welt. Seine Mutter ist der Urknall. Sein Vater ist taub. Er verdient das Geld für seine Drogen seit Jahren als Comedian in der Kleinkunstszene der Republik. Er ist außerdem ein begnadeter Tänzer.

20.11. DO 20.00 **Preis** 27,50 € | 22,50 €

The Cast: Viva! 400 Jahre Oper in 90 Minuten

The Cast entstaubt das Genre und interpretiert Händel, Mozart, Donizetti, Puccini, Verdi & Co. erfrischend zeitgemäß, immer wieder auch humorvoll und dabei gesanglich auf höchstem Niveau.

01.11. SA 20.00 **Preis** 35,00 € | 30,00 €

Wenn Ediths Glocken läuten Vol. 22

Mit Ades Zabel, Biggy van Blond, Bob Schneider, Nicolai Tegeler und Roman Shamov

26.11. MI 20.00 A 28.11. FR 20.00 A
27.11. DO 20.00 A 30.11. SO 19.00 B
Preis A 37,00 € | 32,00 €
B 35,00 € | 30,00 €

Chamäleon Theater / Hackesche Höfe

/ Rosenthaler Str. 40/41, 10178 Berlin

Compagnie Circa: Wolf



Foto: Andy Phillipson

Regie Yaron Lifschitz **Musik** Ori Lichtik
Zu Beginn dreht sich alles um das Wilde in uns: Das Ensemble zersplittert in kleine Gruppen und kreiert intensive Sequenzen aus Akrobatik und Tanz, die Bilder von Identität, Freiheit, Wut und Leidenschaft aufrufen. Was lauert in den dunklen Wäldern unseres inneren Selbst und was im Innern der anderen?
Nach der Pause kehrt das gesamte Ensemble zurück ins Rampenlicht. Die Energie auf der Bühne schwankt zwischen rasend und sinnlich, während sich die zehn Akrobat*innen in einen Wirbelwind an Bewegungen verwandeln, gefangen zwischen tierischen Instinkten und menschlichen Emotionen.

01.11. SA 18.00 A 08.11. SA 18.00 A
01.11. SA 21.30 A 08.11. SA 21.30 A
02.11. SO 18.00 B 09.11. SO 18.00 B
04.11. DI 20.00 B 11.11. DI 20.00 B
05.11. MI 20.00 B 12.11. MI 20.00 B
06.11. DO 20.00 B 13.11. DO 20.00 B
07.11. FR 20.00 A

Weitere Termine finden Sie unter www.kulturvolk.de
Preis A 63,00 € | 58,00 € | 53,00 € | 49,00 €
Balkon 68,00 €
B 62,00 € | 57,00 € | 52,00 € | 48,00 € | 36,00 €
Balkon 67,00 €

Die Stachelschweine

/ Europa-Center, Tauentzienstr., 10789 Berlin

Die Zukunft ist vorübergehend nicht erreichbar.

Text Frank Lüdecke & Sören Sieg **Regie** Frank Lüdecke **Mit** Christine Detmers, Ella Schneider und Joshua Ebsen
Haben Sie Probleme, die deutsche Politik zu verstehen? Oder die internationale? Trump? Putin? Fragen sich, was wird die Zukunft erst bringen? Wunderbar – dann kommen Sie in unsere große Revue!

10.11. MO 20.00 A 22.11. SA 16.00 B
14.11. FR 20.00 B 22.11. SA 20.00 B
15.11. SA 16.00 B 23.11. SO 18.00 B
15.11. SA 20.00 B 25.11. DI 20.00 A
17.11. MO 20.00 A 30.11. SO 18.00 B
21.11. FR 20.00 B
Preis A 39,50 € | 38,50 € | 36,00 €
B 42,50 € | 39,50 € | 36,50 €

Frank Lüdecke: Träumt weiter!

Benötigen Sie betreutes Denken? Wunderbar! Frank Lüdecke hat so lange über diese Welt nachgedacht, sie können seine Meinung einfach getrost übernehmen. Das ist praktisch.

16.11. SO 18.00
Preis 42,50 € | 39,50 € | 36,50 €

Jubiläumsprogramm 75 Jahre: Ich hab´ noch einen Tesla in Berlin

Frank Lüdecke und Sören Sieg
Regie Frank Lüdecke **Mit** Santina Maria Schrader, Mirja Henking, Sebastian Stert

04.11. DI 20.00 A 11.11. DI 20.00 A
05.11. MI 20.00 A 12.11. MI 20.00 A
06.11. DO 20.00 B 26.11. MI 20.00 A
07.11. FR 20.00 C 27.11. DO 20.00 A
09.11. SO 18.00 C 29.11. SA 16.00 C
Preis A 39,50 € | 38,50 € | 36,00 €
B 42,50 € | 39,50 € | 36,50 €

Die Wühlmäuse

/ Pommernallee 2 -4 1405 Berlin

Alfons: Jetzt noch deutscherer

In seinem neuem Programm erzählt ALFONS die Geschichte seiner Deutschwerdung, von den zauberhaften, sonnigen Kindheitstagen in Frankreich bis hin zum betörend samtigen Grau deutscher Amtsstuben.

20.11. DO 20.00
Preis 34,50 € | 31,50 € | 28,50 €

Alfons: Klasse!

Alfons geht dem akuten Wahnsinn der Welt auf den Grund und erkennt: Die Zeit der Pantoffeldemokratie ist vorbei! Jeder von uns muss etwas tun – nur was?

19.11. MI 20.00
Preis 34,50 € | 31,50 € | 28,50 €

Alle Kassen, auch privat

Buch Heike Feist und Ralf Krämer Inszenierung Marc Lippuner
Solo-Theater-Comedy mit Nebenwirkungen

01.11. SA 15.30 Preis 34,00 €

Andreas Rebers: Rein geschäftlich

Was ist das Leben? Zufall? Witz, oder eben doch nur ein Geschäft? Um diese Frage geht es in Rebers aktuellem Programm.

16.11. SO 20.00
Preis 36,70 € | 33,40 € | 30,00 €

Caveman

Rob Becker
Die Theater-Comedy für alle, die eine Beziehung führen, führten oder führen wollen!

01.11. SA 20.00 Preis 34,00 €
02.11. SO 15.30

Cavewoman

Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners!

02.11. SO 20.00 Preis 34,00 €

Chin Meyer: Die Erotik des Geldes

Lustspiel um Luxus und Lastschrift
Stilvoll, immer am Puls der Zeit und musikalisch wertvoll surft der Großmeister des Humor-Investments durch die Welt des großen und des kleinen Geldes – und durch unser Traumland der Liebe und Erotik.

24.11. MO 20.00
Preis 31,00 € | 28,00 € | 25,00 €

Florian Schroeder: Endlich glücklich



Bislang wussten viele Menschen nicht, wo Florian Schroeder steht. Jetzt weiß er es selbst nicht mehr. Aber eines weiß er: Er ist glücklich damit. Und er möchte, dass auch du glücklich wirst. Denn Glückseligkeit ist die größte, ja, die vielleicht letzte Provokation, die bleibt in einer Zeit, in der sich alle überbieten im Motzen, Meckern, Schreien, Pöbeln und Stänkern. Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht. Endlich Glücklich – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen – aber seine eben nicht. Und deine muss das auch nicht sein.

09.11. SO 20.00
Preis 34,90 € | 31,90 € | 28,90 €

Frank Lüdecke: Träumt weiter

Das neue Kabarettprogramm von Frank Lüdecke

29.11. SA 15.30
Preis 34,50 € | 31,20 € | 27,90 €

Hans Werner Olm: Luise Koschinsky

„Ein Pullover voll Frau“
Sie ist wieder unter uns. Luise Koschinsky das Original. Die ungekrönte Femme Fatale und heißgeliebte Wuchtrümme aus Meppen meldet sich zurück.

18.11. DI 20.00
Preis 36,70 € | 33,40 € | 30,00 €

Ingo Appelt: Männer nerven stark

Ingo Appelt geht mit seinem neuen Programm auf Tour, um seinen Zuschauern mit dem verbalen Vorschlaghammer zweieinhalb Stunden lang den Alltag auszutreiben.

17.11. MO 20.00
Preis 33,90 € | 30,90 € | 27,90 €

Lars Redlich: Unaufhaltsam unterhaltsam

22.11. SA 20.00
Preis 33,40 € | 30,00 € | 26,80 €

Wolfgang Trepper: Tour ´25

Wolfgang Trepper kommt!
Das Programm 2025 wird genauso, wie die anderen: Kompromisslos brachial und zartweich. Frech wie sonstwas und menscheleise – Wolfgang Trepper eben.

05.11. MI 20.00 06.11. DO 20.00
Preis 34,90 € | 31,90 € | 28,90 €

Distel – Berliner Kabarett-Theater

/ Friedrichstr. 101, 10117 Berlin

Die Klöckner von Instagram

Buch Autorenkollektiv DISTEL Regie Frank Voigtmann Auf der Bühne Timo Doleys, Stefan Martin Müller, Nancy Spiller
Live-Musik DISTEL-Band
Elon Musk sagt Nein und plant eine Standortverlagerung der Erde auf den Mars.
Innovation ist gefragt. Nur mit frischen Ideen ist der Laden noch zu retten. Wer hat hier Erfahrung? Wer ist hipp, fresh, dynamisch, effektiv, kostengünstig, kompetent? Richtig, die Bundesregierung! Das DISTEL-Ensemble wurde von Frau Klöckner, Lars Klingbeil und Markus Söder ge-coacht und jetzt legen wir los.

04.11. DI 19.30 A 14.11. FR 19.30 B
05.11. MI 19.30 A 15.11. SA 16.00 B
06.11. DO 19.30 A 15.11. SA 20.00 B
Preis A 36,00 € | 34,00 € | 31,00 €
B 38,00 € | 36,00 € | 33,00 €

Gut im Abgang – Der Distel-Jahresrückblick 2025

Auf der Bühne Katharina Martin, Jens Neutag, Axel Pätz
2025 war das Jahr, in dem sich viele Gewissheiten in Luft auflösten und die Welt sich in einem atemberaubenden Stakkato veränderte. Aber dem DISTEL-Ensemble mit Jens Neutag, Axel Pätz und Katharina Martin gelingt das schier Unmögliche: Sie schaffen es, alle politischen Wendungen und den Wahnsinn des Alltags in ein rasantes Kabarettprogramm von 2x50 Minuten zu packen. Immer unter dem Motto: Wann, wenn nicht jetzt!

22.11. SA 16.00 22.11. SA 20.00
Preis 38,00 € | 36,00 € | 33,00 €

Harald Martenstein: Unheilige Weihnachten

Der ZEIT-Kolumnist liest seine besten Kolumnen
Der Kolumnist Harald Martenstein schreibt seit vielen Jahren ungewöhnliche Weihnachtsgeschichten – mit schwarzem Humor, aber auch mit viel Liebe. Eine Weihnachtslesung, bei der kein Auge trocken bleibt.

14.12. SO 14.00 Preis 35,00 €

Martin Brambach & Christine Sommer

An der Gitarre Ralf Ruttert

Die weihnachtliche Lesung des Schauspieler-Ehepaares Martin Brambach und Christine Sommer mit Texten von Robert Gernhardt, Hans Dieter Hüscher, Maxim Biller, Tucholsky, Erich Kästner, Clara Ott, Harry Rowohlt, Heinz Erhardt u.v.m. sorgt auf jeden Fall für Stimmung!

30.11. SO 14.00 **Preis** 35,00 €
30.11. SO 18.00

Missverstehen Sie mich richtig



Maja Göpel trifft Robin Alexander. Der preisgekrönte Autor und stellvertretende Chefredakteur der WELT ist ein absoluter Politik-Insider.

02.11. SO 18.00 **Preis** 35,00 €

Missverstehen Sie mich richtig

Maja Göpel trifft Max Uthoff. Man könnte auch sagen: Zukunftsforschung begegnet humoristischer Diagnose. Der scharfzüngige Kabarettist und Gastgeber der ZDF-Satiresendung „die Anstalt“ gibt der renommierten Politökonomin und Transformationsforscherin bei diesem Zusammentreffen Einblicke in seine Erkenntnisse, Überzeugungen, Erfahrungen und aktuellen Projekte und seziiert mit ihr gemeinsam die Gegenwart.

23.11. SO 18.00 **Preis** 35,00 €

Stadt Land Sockenschuss – Jenseits von Germany

Robert Schmiedel, Frank Voigtmann

Regie Frank Voigtmann **Mit** Stefan Martin Müller, Nancy Spiller, Frank Voigtmann

07.11. FR 19.30 08.11. SA 20.00
08.11. SA 16.00
Preis 38,00 € | 36,00 € | 33,00 €

Süßer die Klöckner nie klingelt

Wir überziehen unser neues Programm „Die Klöckner von Instagram“ mit Lametta und Puderzucker, um es in eine nicht allzu besinnliche Weihnachtsversion zu verwandeln.

Mit „Süßer die Klöckner nie klingelt“ geben wir uns jedenfalls größte Mühe, dass Frau Klöckner uns gehörig zur Ordnung bimmeln würde ...

25.11. DI 19.30 A 28.11. FR 19.30 C
26.11. MI 19.30 B 29.11. SA 16.00 C
27.11. DO 19.30 A 29.11. SA 20.00 C
Preis A 36,00 € | 34,00 € | 31,00 €
B 21,00 €
C 38,00 € | 36,00 € | 33,00 €

Walter Sittler & Johann von Bülow

„Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort!": Die Weltgeschichte der Lüge

200-mal am Tag lügt ein Mensch im Durchschnitt. Die Lüge ist der Kitt der Weltgeschichte. Endlich die Weltgeschichte der Lüge!

09.11. SO 18.00 **Preis** 35,00 €

Wer hat an der Welt gedreht

Robert Schmiedel | Frank Voigtmann

Regie Frank Voigtmann **Auf der Bühne** Stefan Martin Müller, Nancy Spiller, Frank Voigtmann
Zeitenwende – von mir aus. Aber wohin und in welche Richtung?

11.11. DI 19.30 A 18.11. DI 19.30 B
12.11. MI 19.30 B 19.11. MI 19.30 B
13.11. DO 19.30 B
Preis A 21,00 €
B 36,00 € | 34,00 € | 31,00 €

Ernst-Reuter-Saal

/ Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin

MozART group

Vier Saiten der Welt

„Wir trotzen dem Ernst der Konzertsaele, dem grauen Musikeralltag, eingeschworenen Melomanen, aber auch Rock-, Rap- und Popfans, die vor der Klassik flüchten. Dabei behandeln wir unsere Mutter Musik mit Witz und Ironie und sind sicher, dass sie uns das nicht übelnimmt.“

10.11. MO 20.00 **Preis** 42,00 €

Estrel Showtheater

/ Sonnenallee 225, 12057 Berlin

Stars in Concert: Christmas Show



Foto: Stars In Concert

Wenn der Heilige Abend naht, wird es traditionell auch bei „Stars in Concert“ weihnachtlich. Die Zuschauer können sich in dieser Zeit neben den Welthits der Superstars auf die schönsten amerikanischen Weihnachtssongs wie „Rockin´ Around The Christmas Tree“, „We Wish You A Merry Christmas“ oder „I´m Dreaming of A White Christmas“ freuen.

27.11. DO 20.00 A 29.11. SA 20.00 B
28.11. FR 20.00 B 30.11. SO 17.00 B
29.11. SA 16.00 B
Preis A 56,50 € | 52,50 € | 51,00 €
B 61,00 € | 57,50 € | 55,00 €

Stars in Concert

Seit 26 Jahren begeistern großartige Doppelgänger und Doppelgängerinnen in dieser einzigartigen Live-Show das Publikum. Die weltbesten Doppelgänger und Doppelgängerinnen bringen die großen Legenden der Musikgeschichte live auf die Bühne.

06.11. DO 20.00 A 15.11. SA 20.00 B
08.11. SA 20.00 B 16.11. SO 17.00 B
09.11. SO 17.00 B 20.11. DO 20.00 A
13.11. DO 20.00 A 22.11. SA 20.00 B
14.11. FR 20.00 B 23.11. SO 17.00 B
Preis A 56,50 € | 52,50 € | 51,00 €
B 61,00 € | 57,50 € | 55,00 €

Stars in Concert: Simply The Best

Lassen Sie sich mitreißen vom kraftvollen und unverwechselbaren Sound ihrer Songs und eine energiegeladene Performance und erfahren Sie, wie aus einem unbekannten Mädchen ein Weltstar wurde.

01.11. SA 20.00 02.11. SO 17.00
Preis 61,00 € | 57,50 € | 55,00 €

Friedrichstadt-Palast

/ Friedrichstr. 107, 10117 Berlin

Blinded by Delight

Erleben Sie blendende Show-Unterhaltung mit über 100 wundervollen Künstlerinnen und Künstlern auf der größten Theaterbühne der Welt – einfach traumhaft schön!

01.11. SA 19.30 A 19.11. MI 19.30 B
02.11. SO 15.30 B 20.11. DO 19.30 B
04.11. DI 19.30 B 21.11. FR 19.30 C
06.11. DO 19.30 B 22.11. SA 19.30 A
07.11. FR 19.30 C 25.11. DI 19.30 B
11.11. DI 19.30 B 27.11. DO 19.30 B
13.11. DO 19.30 B 28.11. FR 19.30 C
14.11. FR 19.30 C 29.11. SA 19.30 A
15.11. SA 19.30 A 30.11. SO 15.30 B
18.11. DI 19.30 B 30.11. SO 19.30 B
Preis A 87,00 € | 74,00 € | 67,00 € | 54,00 €
B 74,00 € | 62,00 € | 51,00 € | 37,00 €
C 81,00 € | 71,00 € | 62,00 € | 47,00 €

Habel am Reichstag

/ Luisenstr. 19, 10117 Berlin

Der Lametta-Mörder

Mit Ensemble artdeshauses
Berlin 1928: Die Crème der Berliner Unterwelt hat sich, wie jedes Jahr, zur legendären Weihnachtsfeier der Ringvereine versammelt (inkl. 3-Gang-Menü).

22.11. SA 19,00 Preis 86,00 €
29.11. SA 19,00

Ein Mordsgericht mit Schwanengesang

Mit Ensemble artdeshauses
Die Berliner Ganoven suchen 1928 einen Mörder in den eigenen Reihen (inkl. 3-Gang-Menü).

15.11. SA 19,00 Preis 86,00 €

Liebe, Mord und Mauerfall

Traute Schlabach
Regie Mathias Kusche Mit Ariane Wendland, Maïke Schaafberg, Maximilian Rausche u.a.
Ein kriminelles Vergnügen für alle, die die Achtziger schon immer geliebt oder gehasst haben (inkl. 3-Gang-Menü).

08.11. SA 19,00 Preis 86,00 €

Komödie im Ernst-Reuter-Saal

/ Eichborndamm 215-239, 13437 Berlin

Gott lacht mit seinen Geschöpfen

Eine musikalische Bühnenlesung mit Gerhard Kämpfe und Karsten Troyke
Wenn Sie sich mit diesen zwei außergewöhnlichen Menschen auf eine Reise durch den jüdischen Humor begeben, verlassen Sie die Veranstaltung ein Stück leichter und unbeschwerter, aber doch um einige Erfahrungen reicher.

12.11. MI 19,30 Preis 31,00 €

Kleines Theater

/ Südwestkorso 64, 12161 Berlin

Schöner Scheitern mit Ringelnatz



Mit Heike Feist und Andreas Nickl
Eine Reise durch das Leben von Joachim Ringelnatz
Sind Sie auch schon mal auf die Nase gefallen? Haben Sie auch schon probiert, mit der Deutschen Bahn pünktlich an Ihr Ziel zu kommen? Steckte Ihr Wohnungsschlüssel auch schon mal drinnen und Sie waren draußen? Es gibt Tage, da ist einfach komplett der Wurm drin. Heike Feist und Andreas Nickl kennen solche Tage.

26.11. MI 20,00 Preis 19,50 €

Kulturhaus Spandau

/ Mauerstr. 6, 13597 Berlin

Operetten zum Kaffee

Alenka Genzel (Sopran) und Frank Matthias (Bariton) begeben sich einmal quer durch die Operettengeschichte, gepaart mit aktueller und witziger Moderation!

18.11. DI 15,00 Preis 22,00 €

Poetry Slam Spandau

Nur einen Katzensprung vom Bahnhof Spandau entfernt präsentiert Samson seit vier Jahren den Poetry Slam Spandau. Den besten Poetry Slam von Spandau.

07.11. FR 20,00 Preis 13,00 €

Yann Yuro: Offenbarung

Mental-Magie-Show
Yann Yuro ist einer der innovativsten Gedankenleser in Deutschland. Er ist Europameister und amtierende Vizeweltmeister der Mentalmagie und manipuliert die Gedanken seiner Gäste. Er enthüllt ihre Geheimnisse, er steuert ihre Entscheidungen und wirkt dabei unschuldig wie ein Vermögensberater.
In seinem aktuellen Programm „Offenbarung“ liest er Gedanken und sagt die Zukunft voraus. Doch welche Zukunft? Erscheint die nicht furchtbar düster? Yann wirft einen humorvollen Blick auf den Weltuntergang. Er entlarvt die vier apokalyptischen Reiter, errät die letzten Geheimnisse seines Publikums und löst sich zum Schluss in Luft auf.

14.11. FR 20,00 Preis 16,00 €

Quatsch Comedy Club Berlin

/ Friedrichstr. 107, 10117 Berlin

Quatsch Comedy: Live Show

01. bis 02.11.2025 Moderation: Fürst der Finsternis
Mit: Stefan Danziger, tba, Anna Bartling, Robert Alan
06. bis 09.11.2025 Moderation: Marcel Kösling
Mit: Juri von Stavenhagen, Christoph Warnke, Niko Nagl, Costa Meronianakis
Weitere Termine finden Sie unter www.kulturvolk.de

01.11. SA 19,00 08.11. SA 19,00
02.11. SO 17,00 09.11. SO 17,00
06.11. DO 20,00 Preis 37,00 €
07.11. FR 20,00

Schiffbauerdamm Anlegestelle

/ Schiffbauerdamm 12, 10117 Berlin

Mörderische Spreefahrt

Aron Craemer
Mit Ariane Wendland, Maïke Schaafberg u.a.
Bei einer Abendfahrt auf der Spree erleben die Gäste einen Theaterkrimi zum Mitspielen und Mitraten im Ganovenmilieu der 20er Jahre.
inklusive Aperitif und 3-Gänge-Menü

26.11. MI 19,00 Preis 102,50 €
27.11. DO 19,00

Schlosspark Theater Berlin

/ Schloßstr. 48, 12165 Berlin

Frank Lüdecke: Träumt weiter

Das neue Kabarettprogramm von Frank Lüdecke

15.11. SA 16,00
Preis 29,50 € | 28,00 € | 25,00 €

Isabel Varell: Die guten alten Zeiten sind jetzt

Isabel Varell lädt mit ihrem Programm zu einem Abend voller Humor, Musik und Lebensweisheit ein.

22.11. SA 16,00
Preis 31,50 € | 26,50 € | 21,50 €

SODA in der Kulturbrauerei

/ Schönhauser Allee 36, 10435 Berlin

Salon der Wunder



Mit André Kursch und Axel Hecklau
Hier erleben Sie Zauberkunst in ihrer erstaunlichsten Form – ganz nah dran. Sie sitzen unmittelbar vor einem Black-Jack-Spieltisch, um das Geschehen genau verfolgen zu können. Und doch werden Dinge geschehen, die Ihnen unter Umständen eine schlaflose Nacht bescheren können.

04.11. DI 18,00 A 18.11. DI 18,00 A
04.11. DI 20,00 A 18.11. DI 20,00 A
14.11. FR 18,00 B 25.11. DI 18,00 A
14.11. FR 20,00 B 25.11. DI 20,00 A
Preis A 29,00 € | 24,00 €
B 34,00 € | 29,00 €

Synagoge Rykestraße

/ Rykestr. 53, 10405 Berlin
Jüdische Kulturtage Berlin

Modi: Pause For Laughter

Mordechi Rosenfeld (kurz: Modi) gehört zu den derzeit populärsten Stand-up-Comedians der USA, zu dessen Markenzeichen eine präzise Beobachtungsgabe und der Humor, der bissig, aber nie verletzend wirkt. Den Abend eröffnet der israelische Stand-up-Comedian Ori Halevy.

22.11. SA 19.30 **Preis** 35,00 €

Theater am Frankfurter Tor

/ Karl-Marx-Allee 133, 10243 Berlin

Der Berliner liebt Musike

Lieder und Gassenhauer aus Alt-Berlin mit Günter Rüdiger und Alexandra Gotthardt

29.11. SA 16.00 **Preis** 24,00 €

Der Weihnachtsbazillus

Geschichten zum Fest mit Gabriele Streichhahn und Ute Falkenau (Piano)

29.11. SA 20.00 **Preis** 27,00 €

Für mich soll's rote Rosen regnen

Voraufführung am 05.11.2025
Premierenvorstellung 06.11.2025 inkl. Begrüßungssekt
Eine musikalische Show über Hildegard Knef

05.11. MI 18.00 A	13.11. DO 18.00 A
06.11. DO 20.00 B	14.11. FR 20.00 A
08.11. SA 20.00 A	15.11. SA 20.00 A
09.11. SO 15.00 A	16.11. SO 15.00 A
10.11. MO 18.00 A	Preis A 34,00 €
11.11. DI 20.00 A	B 39,00 €
12.11. MI 18.00 A	

Megy Christmas

Am Klavier Jürgen Beyer
Die glamouröse Weihnachts-Show mit Travestie-Star Megy B.

24.11. MO 18.00 **Preis** 29,00 €

Musik war meine erste Liebe

Mit Heidrun von Goessel und Eric Paesley
Eine Hommage an Udo Jürgens

07.11. FR 20.00 **Preis** 29,00 €

War'n Sie schon mal in mich verliebt?

Maximilian Nowka singt Max Hansen

30.11. SO 15.00 **Preis** 24,00 €

Weihnachten kommt ... eher als du denkst

Weihnachtsprogramm mit Pierre Sanoussi-Bliss

28.11. FR 20.00
Preis 27,00 €

Theater im Keller

/ Weserstr. 211, 12047 Berlin

Travestie im Kiez: circus of drag queens

Hereinspaziert und herzlich willkommen im „Circus der Travestie“. Elefanten, Seiltänzer und Dompteure werden Sie hier nicht finden; dafür aber ein Spektakel, das seinesgleichen sucht.

01.11. SA 20.30	21.11. FR 20.30
07.11. FR 20.30	22.11. SA 20.30
08.11. SA 20.30	28.11. FR 20.30
14.11. FR 20.30	29.11. SA 20.30
15.11. SA 20.30	Preis 41,50 €

Theater im Palais

/ Am Festungsgraben 1, 10117 Berlin

Ich verstehe was, was du nicht sagst

Text | Musik Melanie Haupt **Mit** Melanie Haupt (Spiel, Gesang), Judith Jakob (Spiel, Gesang) und Jonathan Bratoeff (Gitarre)
Ein unterhaltsamer Abend über Kommunikation

06.11. DO 19.30 **Preis** 24,00 €

Tipi am Kanzleramt

/ Große Querallee, 10557 Berlin

Ass-Dur: Süßer die Brüder nie klingen

Buch Dominik Wagner, Florian Wagner, Jan Martensen

Wenn in Berlin die ersten Lichterketten blinken, die Gänse noch ahnungslos durchs Regierungsviertel watscheln und es überall langsam nach Glühwein und Spekulatius duftet – dann ist es soweit: Ass-Dur feiert Weihnachten. “

26.11. MI 20.00 A	29.11. SA 20.00 B
27.11. DO 20.00 A	30.11. SO 19.00 A
Preis A 42,00 € 33,50 € 25,50 € 15,50 €	B 47,50 € 38,00 € 29,00 € 20,00 €

The Capital Dance Orchestra

Idee | Buch | Regie Sharon Brauner **Musikalische Leitung** Meta Hüper
Berlin, Du coole Sau!
Ein energiegeladener musikalischer Trip durch die letzten 100 Jahre bewegter Geschichte Berlins.

11.11. DI 20.00 A	16.11. SO 19.00 A
12.11. MI 20.00 A	19.11. MI 20.00 A
13.11. DO 20.00 A	21.11. FR 20.00 B
14.11. FR 20.00 B	22.11. SA 20.00 B
15.11. SA 20.00 B	
Preis 5A 2,00 € 42,50 € 32,50 € 24,50 €	B 56,50 € 47,50 € 38,00 € 29,00 €

Starbugs Comedy: Showtime



Foto: Starbugs

Regie Nadja Sieger
Starbugs Comedy heben mit ihrem brandneuen Programm in neue Sphären der Comedy ab. Und so nimmt das Schweizer Trio sein Publikum von der ersten Sekunde an mit auf eine Reise durch die bunte Welt der Showszene.
Mit vollem Körpereinsatz und umwerfender Mimik produzieren Fabian Berger, Wassilis Reigel und Martin Burtscher ein Feuerwerk der nonverbalen Comedy. Sie überraschen das Publikum immer wieder mit scheinbar unerschöpflicher Kreativität, unerwarteten Wendungen und Verwicklungen.

01.11. SA 20.00 A 02.11. SO 19.00 B
Preis A 47,50 € | 38,00 € | 29,00 € | 20,00 €
B 42,00 € | 33,50 € | 25,50 € | 15,50 € B

ufaFabrik – Theatersaal

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Der Tod: Best of – Halloween Special

Halloween ist eines seiner liebsten Feste, denn nur an diesem Datum bekommt er bei seinen Haustürbesuchern Süßigkeiten. Drum ist es nicht verwunderlich, dass der Erfinder der Death Comedy anlässlich der herbstlichen Feierlichkeiten eine Special-Show auf die Bühne bringt. Schließlich ist er auf großer Image-Kampagne und weltweit feiert man in den Stunden des Día de los Muertos die Verstorbenen und deren Endlichkeit.

01.11. SA 20.00 **Preis** 21,50 €

ufaFabrik – Varieté Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Arnulf Rating: Jahrespresseschau



Regie Ulrich Waller

Seit Jahrzehnten ist Arnulf Rating mit seinem Kabarett am Puls der Zeit. Anhand der medialen Schlagzeilen zerplückt er das Zeitgeschehen. Jetzt packt er zum Jahresende die Top-Meldungen von 2025 in einer Show zusammen. Unnachahmlich serviert Rating erlesene Köstlichkeiten aus dem Kuriositätenkabinett des Medienschungels.

Mit Tempo und hohem Unterhaltungswert brilliert hier eine der dienstältesten scharfen Zungen des Landes. Der letzte der legendären 3 Tornados, der auf der Bühne steht. Sein Maßstab ist der gleiche wie damals bei den Tornados. Unterhaltung mit Haltung.

09.11. SO 19.00 Preis 21,00 €

Gardi Hutter: gardiZero

Buch Gardi Hutter, Michael Vogel **Regie** Michael Vogel **Komposition** Neda Cainero **Mit** Gardi Hutter Mit ihrem eigensinnigen Humor und ihrer großartigen Körperlichkeit begibt sich die Clownerin auf eine Reise durch die Geburt der Dinge, vom ersten Zucken bis zur kompletten Verwandlung. Sie erkundet, wann aus Nichts Etwas wird.

14.11. FR 20.00 16.11. SO 19.00
15.11. SA 20.00 Preis 23,50 €

Markus Barth: Pures Gold

Der größte Vorteil im Leben eines Standup-Comedians? Egal was dir passiert, jede Glückssträhne und jede Katastrophe – irgendwann wird eine fulminante Bühnennummer draus.

08.11. SA 20.00 Preis 22,50 €

Nektarios Vlachopoulos: Der beste Tag der Welt

Dein Chatbot hat heute mit Dir Schluss gemacht? Deine Schuldnerberatung ist insolvent? Die Diagnose aus der Proktologie lautet „Fuck igitt was ist das“? Das alles spielt nun keine Rolle mehr, denn jetzt bist Du hier. Du bist bei Nektarios Vlachopoulos.

21.11. FR 20.00 Preis 21,00 €
22.11. SA 20.00

Philipp Weber: Power to the Popel

In Zeiten, wo Volksvertreter und Volksverdrehler gebetsmühlenartig die Krise der bürgerlichen Gesellschaft beschwören, übt der Kabarettist mit seinem Publikum die wertvollste demokratische Tugend: den Humor. Denn sind nicht Komik, Witz und Esprit die schillerndsten Waffen einer wehrhaften Demokratie?

07.11. FR 20.00 Preis 21,00 €

Prunk & Prosa

Mit Christian Ritter, Eva Mirasol, Michael Bittner, Noah Klaus, Piet Weber und Tilman Birr Die Lesebühne der großen Unterhaltung in prachtvoller Atmosphäre. Hier treffen sich einmal im Monat sechs Autorinnen und Autoren und präsentieren ihre neuesten Texte, Satiren, Kurzgeschichten, Dialoge und andere Amüsierbarkeiten. Zwischendurch greift auch jemand zu einem Musikinstrument und spielt ein Lied. Ein Abend, an dem alles passieren kann, aber niemand traurig nach Hause geht.

27.11. DO 20.00 Preis 14,50 €

Sisters of Comedy: Nachgelacht

Moderation Helene Mierscheid **Mit** Beyond Blond, Katharina Block, Bridge Markland Am 10.11.2025 ist es wieder so weit. Zum sechsten Mal gehen Frauen bundesweit auf die Bühne um soziale Projekte zu unterstützen. Beyond Blond – Natascha Fiedler und Laura Dee sind ein großartiges Duo. Musikalisch und witzig beleuchten sie den Alltag. Die eine ist begnadete Steptänzerin und Chansonette, die andere eine wunderbare Pianistin und Songwriterin. Die Newcomerin Katharina Block hat schon dreimal den Wettbewerb des Quatsch Comedy Club gewonnen. Sie stammt aus Wuppertal, ist fünffache Mutter – bester Comedyalltag. S Bridge Markland ist häufig Gast in der Ufa und bundesweit längst erfolgreich unterwegs. Sie packt gerne klassische Stücke in die Box.

10.11. MO 20.00 Preis 21,00 €

ufaFabrik – Wolfgang Neuss Salon

/ Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

Endlich Kanzler!

Wer ist eigentlich Friedrich Merz? Außer „der Neue“ im Kanzleramt? Die drei Satireprofis des Titanic-Magazins Fabian Lichter, Sebastian Maschuw und Leo Riegel sind das frische PR-Team des Kanzlers und stellen seine endgültige und garantiert nicht autorisierte Autobiografie vor.

29.11. SA 20.00 Preis 14,50 €

samt & anders: beziehungs. weise

Es ist, was es ist, sagt die Liebe. Und noch viiiel meeehrr! Das Universum ist unendlich, die Facetten von Beziehungen jeglicher Art sind es auch und Improvisationstheater hat keine Grenzen! Perfekte Kombi!

15.11. SA 20.00 Preis 17,50 €

Wintergarten Varieté

/ Potsdamer Str. 96, 10785 Berlin

Flying Lights



Regie Rodrigue Funke und Vartan Bassil Eine Koproduktion des Wintergarten Varietés Berlin und der Flying Steps Das Wintergarten Varieté Berlin und die weltweit gefeierten Tänzer der Flying Steps Company arbeiten gemeinsam an einer neuen Show, die ab August 2025 in Europas renommiertestem Varietétheater ihre Weltpremiere haben wird.

Nach dem fulminanten Erfolg der bahnbrechenden ersten Kooperation im Jahr 2022 („Flying Dreams“) werden die Flying Steps erneut in einer jugendlich energiegeladenen, modern choreografierten und mit reichlich High Tech in Szene gesetzten Fusion-Show „Flying Lights“ auf vom Wintergarten passend dazu international gecastete Top-Artisten treffen – und mit Verve und Coolness die Berliner und Gäste aus aller Welt überraschen und begeistern.

02.11. SO 18.00 A	19.11. MI 20.00 B
04.11. DI 20.00 B	21.11. FR 16.00 B
05.11. MI 20.00 A	21.11. FR 21.00 C
06.11. DO 20.00 A	22.11. SA 20.00 C
07.11. FR 20.00 C	23.11. SO 18.00 A
08.11. SA 20.00 C	25.11. DI 20.00 B
09.11. SO 18.00 B	26.11. MI 20.00 A
11.11. DI 20.00 A	27.11. DO 20.00 A
12.11. MI 20.00 A	28.11. FR 16.00 B
13.11. DO 20.00 B	28.11. FR 21.00 C
14.11. FR 20.00 C	29.11. SA 16.00 C
15.11. SA 20.00 C	29.11. SA 21.00 C
16.11. SO 18.00 A	30.11. SO 18.00 A
18.11. DI 20.00 A	
Preis A 99,00 € 85,50 €	
B 42,00 €	
C 110,00 € 95,50 €	

Kindertheater & Junges Publikum



Foto: Sinje Hasheider

Theater an der Parkaue

/ Parkaue 29, 10367 Berlin

Wazn Teez?

ab 6 Jahren

Regie Alexander Riemenschneider **Musik** Tobias Vethake, Karla Wenzel **Mit** Tenzin Chöney, Ilona Raytman, Andrej von Sallwitz, Mira Tscherne u.a. **Insekten-Musical**

Ein Theaterspektakel für die ganze Familie, das in eine zauberhafte Insektenwelt entführt und zum Staunen einlädt.

„Wazn Teez?“ – „Was ist denn das?“, fragen sich zwei Libellen, als im Frühling ein zarter Trieb aus der Erde lugt. Als die Pflanze größer wird und Blätter treibt, wird sie von neugierigen Käfern umringt. Wäre das nicht ein guter Platz für ein Baumhaus? Während die Käfer bauen, wächst die Pflanze weiter. Im Sommer steht sie in voller Blüte – was für eine Pracht! „Iz an Freuenschu!“, jubeln die Käfer. Dann kommt der Herbst. Wie alles entsteht, vergeht es auch wieder, um schließlich erneut zu sprießen. Und als der Frühling zurückkehrt, ist aus der Blume eine Blumenwiese geworden.

„Wazn Teez?“ erzählt vom Wunder des Lebens, von einer Reise durch die Jahreszeiten und dem Zusammenhalt einer Gruppe. Das erfolgreiche Bilderbuch von Carson Ellis und ihr sprachwitziges „Insektisch“ wird vom Dramatiker Martin Heckmanns eigens für die Parkaue weitergesponnen. Ein Insekten-Esperanto, das bisher keiner kannte und das doch für alle verständlich ist.

23.11.	SO 16.00	14.12.	SO 16.00
07.12.	SO 16.00	28.12.	SO 16.00
Preis	13,00 € / Kind b. 12 Jahre 7,00 €		

Atze Musiktheater

/ Luxemburger Str. 20, 13353 Berlin

Bach – Das Leben eines Musikers

ab 13 Jahren
Thomas Sutter
Regie | **Dramaturgie** Matthias Witting **Musikalische Leitung** Thomas Lotz

21.11. FR 19,00 **Preis** 19,00 €
22.11. SA 16,00

Darüber spricht man nicht

ab 6 Jahren (Studiobühne)
nach der Vorlage von Theater Rote Grütze
Regie Göksen Güntel **Musikalische Leitung** Carsten Klatte **Dramaturgie** Dietrich Oberstädt

15.11. SA 15,00 **Preis** 11,00 €

Das hässliche Entlein

ab 5 Jahren (Studiobühne)
nach Hans-Christian Andersen
Regie Maria Walser **Musikalische Leitung** Marcus Thomas **Dramaturgie** Matthias Schönfeldt

16.11. SO 15,00 **Preis** 11,00 €

Das Huhn lügt

ab 8 Jahren
Tamara Bach
Regie Matthias Schönfeldt **Komposition | Musikalische Leitung** Sinem Altan
Es war einmal ein Kind, das wurde von den anderen zum Huhn gemacht. So eins mit Federn und ein Schnabel und Krallen. Nur fliegen konnte es nicht und schwimmen erst recht nicht. Wie das kam? Weiß ich nicht mehr. Irgendwas ist passiert und alle haben gelacht.
Ich nicht.
ALLE haben gelacht.

09.11. SO 16,00 **Preis** 11,00 €

Das Neinhorn

ab 4 Jahren (Studiobühne)
Marc-Uwe Kling
Regie Birga Ipsen **Komposition | Musikalische Leitung** Matthias Witting
Das NEINHorn kommt im Herzwald zur Welt, einer zuckrigen Zauberwelt mit "supersonnigen Sonnenhügeln" und „wild wallenden Wasserfällen“. Seine dauerglücklichen Artgenossen gehen dem NEINHorn gehörig auf den Nerv. Also verabschiedet es sich bald mit einem rotzigen „Tschüss dann!“ aus der lieblichen Heimat.

01.11. SA 15,00 **Preis** 11,00 €
30.11. SO 15,00

Das tapfere Schneiderlein

ab 6 Jahren (Studiobühne)
Regie | Musikalische Leitung Sinem Altan
Bühnenbild Frida Grubba
Inszeniertes Märchenkonzert

23.11. SO 15,00 **Preis** 11,00 €

Eine Woche voller SAMStage

ab 4 Jahren
nach Paul Maar
Regie Peter Lange, Matthias Schönfeldt **Musik** Rainer Bielfedt, Thomas Sutter

01.11. SA 16,00 **Preis** 11,00 €

Emil und die Detektive

ab 6 Jahren
nach Erich Kästner
Komposition | Liedtexte | Regie Thomas Sutter
Musikalische Leitung Sinem Altan
Der Kästner-Klassiker, eine fabelhafte Berlin-Story und die erfolgreichste Krimigeschichte für Kinder aller Zeite..

16.11. SO 16,00 **Preis** 11,00 €

Ich bin Vincent und ich habe keine Angst

ab 10 Jahren
Regie Matthias Schönfeldt **Musik** Ilja Pletner, Sinem Altan **Choreographie** Maria Walser
Vincent ist 11 Jahre alt und Experte für das Überleben in der Wildnis. Ums Überleben geht es für ihn auch täglich auf dem Schulhof, denn Vincent wird von seinen Mitschülern drangsaliert. Als die nächste Klassenfahrt bevorsteht, schnürt sich Vincent ein Survival-Kit und hofft, dass er die Woche übersteht. Schließlich gibt es auch einen Lichtblick: Die coole neue Mitschülerin Jacqueline freundet sich mit Vincent an.

15.11. SA 16,00 **Preis** 11,00 €

No Planet B

ab 10 Jahren (Studiobühne)
Regie Yüksel Yolcu **Musikalische Leitung** Sinem Altan **Komposition** Thomas Sutter

22.11. SA 15,00 **Preis** 11,00 €

Steffi und der Schneemann

ab 4 Jahren
Thomas Sutter



Regie Romanus Fuhrmann **Es singen und spielen** Claudia Renner, Mathieu Pelletier u.a.
Mit seiner Geschichte über Freundschaft, Streiten und Vertragen lädt das liebevoll gestaltete Musical die Kinder zum Mitfühlen und Träumen ein, verzaubert aber mit seinem winterlichen Flair auch die Erwachsenen.

23.11. SO 16,00 **Preis** 11,00 €

Ronja Räubertochter

ab 7 Jahren
nach Astrid Lindgren
Musikalische Leitung Matthias Witting **Regie** Hermann Vinck

30.11. SO 16,00 **Preis** 11,00 €

Friedrichstadt-Palast

/ Friedrichstr. 107, 10117 Berlin

Frida & Frida

ab 5 Jahren



Regie Jouana Samia und Corinna Druve
Frida ist so, wie sie ist und tut, was sie will. Als sie krank wird und lange ins Krankenhaus muss, wird sie von ihren Klassenkameraden verspottet. Ganz allein in ihrem Krankenzimmer erweckt sie in ihrer Fantasie eine magische beste Freundin zum Leben ...

21.11. FR 16,00 A 09.12. DI 16,00 B
23.11. SO 11,30 A 10.12. MI 16,00 B
23.11. SO 15,00 A 11.12. DO 16,00 B
25.11. DI 16,00 B 12.12. FR 16,00 A
27.11. DO 16,00 B 14.12. SO 11,30 A
28.11. FR 16,00 A 15.12. MO 16,00 B
29.11. SA 11,30 A 16.12. DI 16,00 B
02.12. DI 16,00 B 17.12. MI 16,00 B
03.12. MI 16,00 B 18.12. DO 16,00 B
04.12. DO 16,00 B 19.12. FR 16,00 A
05.12. FR 16,00 A 20.12. SA 11,30 A
06.12. SA 11,30 A 21.12. SO 11,30 A
07.12. SO 11,30 A
Preis A 42,00 € | 37,50 € | 33,00 € | 28,00 €
Kind 32,00 € | 28,00 € | 23,50 € | 19,50 €
B 37,50 € | 33,00 € | 28,00 € | 23,90 €
Kind 28,00 € | 23,50 € | 19,50 € | 14,90 €

GRIPS Hansaplatz

/ Altonaer Str. 22, 10557 Berlin

#diewelle

ab 14 Jahren

Regie Jochen Strauch **Musik** Thilo Brandt | Öz Kaveller **Dramaturgie** Tobias Diekmann
Eine Geschichtslehrerin arbeitet zum Thema Faschismus. Die Schüler*innen verstehen nicht, warum die deutsche Mehrheit die Verbrechen der Nationalsozialisten schweigend und tatenlos mit angesehen hat. Sie startet ein simples Experiment, indem sie die Klasse mit Übungen in Disziplin und hierarchischem Verhalten zu stärkerer Verbundenheit eint, in der Gruppe Gemeinschaftssinn durch Symbole und Rollen stiftet. Die Verführbarkeit durch faschistisches Gedankengut gewinnt erst spielerisch, dann immer radikaler die Oberhand. Das Experiment entgleitet.

25.11. DI 18.00
Preis 19,50 € / Schüler:in 15,00 €

Ab heute heisst du Sara

ab 15 Jahren
Volker Ludwig und Detlef Michel



Foto David Baltzer bildbühne.de

Musik Hansgeorg Koch **Lieder** Volker Ludwig
Regie Uwe Jens Jensen
Das Stück, nach dem Buch von Inge Deutschkron „Ich trug den gelben Stern“, erzählt in 33 Bildern von der Angst der Verfolgten, von vielen Menschen, die Inge und ihrer Mutter geholfen haben und die für Inge Deutschkron „stille Helden“ wurden, und nicht zuletzt vom kämpferischen Mut eines jungen Mädchens, das nicht aufgibt.

07.11. FR 18.00 08.11. SA 18.00
Preis 19,50 € / Schüler:in 15,00 €

Bülowlstraße

ab 15 Jahren

Regie und Bühne Sigrun Fritsch **Musikalische Leitung und Arrangements** Caspar Hachfeld
Nach dem gleichnamigen Album von LEA |

21.11. FR 19.30 23.11. SO 18.00
22.11. SA 19.30
Preis 19,50 € / Schüler:in 15,00 €

Woche-Woche

ab 6 Jahren
Lara Schützssack

Regie Ellen Uhrhan **Choreografie** Robert Ssempijja
Dramaturgie Henriette Festerling
Jeden Sonntag, 16 Uhr, steht Nunu auf dem Spielplatz. Aber zum Spielen keine Zeit. Es ist nämlich die Übergabe vom Mama Zuhause zum Papa Zuhause, Mama zu Papa und von Papa zu Mama und von Mama zu Papa, Mama Mama, Papa Papa, Pa- Ma, Ma-Pa... Woche für Woche.

29.11. SA 16.00
Preis 12,00 € / Kind 8,00 €

Zum Glück viel Geburtstag

ab 6 Jahren
Liedtexte Volker Ludwig **Regie** Sabine Trötschel
Musik Caspar Hachfeld **Musikalische Leitung** Thomas Keller
Niko rennt aufgeregt durch die Wohnung, denn gleich kommen die Gäste. Es ist sein achter Geburtstag und den möchte er feiern! Dazu hat er seinen besten Freund sowie seine beste Freundin eingeladen. Sein Vater wollte eigentlich bei den Vorbereitungen helfen, aber was macht er ausgerechnet jetzt so lange im Hof? Als schließlich alle im Wohnzimmer versammelt sind und das Geburtstagslied anstimmen, klingelt es: Ausgerechnet das Nachbarsmädchen steht vor der Tür! Sie hat sich aus Versehen aus der Wohnung ausgesperrt.

15.11. SA 16.00 16.11. SO 16.00
Preis 12,00 € / Kind 8,00 €

GRIPS Podewil

/ Klosterstraße 68, 10179 Berlin

Kuckucksnest

ab 10 Jahren

Nina van Tongeren
Regie Sabine Trötschel **Bühne und Kostüm** Klemens Kühn **Sounddesign** Erik Veenstra
Dramaturgie Henriette Festerling **Theaterpädagogik** Friederike Dunger **Mit** Lara-Sophie Milagro, Viktoria Schreiber
Deutschsprachige Erstaufführung
NEU Auf dem Foto neben Saffas Bett sind sie alle drauf zu sehen: Saffa selbst, ihre Schwester Nim, Mama und der Hund. Was für eine schöne Familie. Doch jetzt ist das Bild kaputt. Heruntergefallen, als Mama zu sehr mit der Tür geknallt hat. Und alles andere ist auch kaputt. Denn entweder will Mama nach Mallorca fliegen will, obwohl gar keine Ferien sind und eine Rennmaus kaufen, für die sie nicht sorgen kann. Saffa dagegen setzt alles daran zu verheimlichen, dass sie zu Hause diejenige ist, die sich um Essen, Rennmaus und eigentlich auch alles andere kümmert. Um jeden Preis will sie ihre Familie zusammenzuhalten.

29.11. SA 16.00
Preis 10,50 € / Kind 8,00 €

Piscator Saal

/ Ruhrstraße 6, 10709 Berlin

Hänsel und Gretel

Regie und Textfassung Kristin Giertler
Bühne und Puppenbau Gesine FINDER **Mit** Kristin Giertler, Thomas Kornmann
Eigentlich wollten die Eltern gleich wiederkommen. Und jetzt wird es schon dunkel im Wald. Was macht man da? Sollen sie warten, wie es die Eltern befohlen haben oder sich auf eigene Faust auf den Weg nach Hause machen? Es ist nicht einfach für Gretel als große Schwester, die richtigen Entscheidungen zu treffen. Zumal wenn man so einen Bruder wie Hänsel hat, der immer noch an Gespenster und Hexen glaubt.

29.11. SA 15.00
Preis Gast und Mitglied 12,00 € / Kind 7,00 €

Schaubude Berlin

/ Greifswalder Str. 81-84, 10405 Berlin

Das Märchen von Maus, dem verwunschenen Königskind

ab 7 Jahren

Idee | Konzept Lukas Schneider, Hannes Kapsch, Nasti, Johannes Worms **Regie** Hannes Kapsch
Musik Nasti **Spiel** Lukas Schneider, Nasti, Johannes Worms
Figurentheater mit Live-Musik nach dem finnischen Märchen „Die Braut aus dem Wald“, Lukas Schneider
Figurentheater, Stuttgart

14.11. FR 18.00
Preis 9,50 € / Kind 7,00 €

Der Tannenbaum

ab 5 Jahren



Foto Pierre Schäfer

Spiel Pierre Schäfer **Regie** Kristine Stahl **Musik** Giovanni Reber **Von** Pierre Schäfer
Das Märchen vom verpassten Glück
Ein kleiner Tannenbaum wuchs draußen im Walde an einem sonnigen Platz auf und die Welt hätte nicht schöner sein können. Die frische Luft tat ihm gut, die Vögel sangen, ein Hase sprang über ihn hinweg. Der kleine Baum träumte aber davon, schnell größer und älter zu werden. Denn er glaubte fest daran, dass erst dann sein Leben richtig beginnt ...
Ein Papiertheater, das Andersens Märchen zum winterlichen Vergnügen für die ganze Familie werden lässt.

29.11. SA 15.00 30.11. SO 15.00
Preis 9,50 € / Kind 7,00 €

Der Koffer

ab 3 Jahren
Idee, Spiel Martina Couturier **Regie, Figuren** Petra Albersmann **Bühne** Dirk Riethmüller
Puppentheater frei nach dem Bilderbuch von Chris Naylor Ballesteros von Theater Couturier, Berlin

22.11. SA 15.00 23.11. SO 15.00
Preis 9,50 € / Kind 7,00 €

Theater an der Parkaue

/ Parkaue 29 10367 Berlin

Der satanarchäolügenialkohöllische Wunschpunsch

ab 6 Jahren
Michael Ende
Regie Mathias Spaan **Dramaturgie** Leila Etheridge
Mit Caroline Erdmann, Elisabeth Heckel, Jakob Kraze, Ioana Niulescu, Denis Pöpping
Der Kinderbuchklassiker von Michael Ende beschreibt mit märchenhaften Charakteren einen Kampf zwischen Gut und Böse, Allgemeinwohl und Eigennutz, Natur und Mensch.

21.12. SO 16.00 31.12. MI 16.00
26.12. FR 16.00
Preis 13,00 € / Kind b. 12 Jahre 7,00 €

Mensch?!

ab 9 Jahren
Regie Gregory Caers **Dramaturgie** Matin Soofipour Omam **Mit** Caroline Erdmann, Elisabeth Heckel, Jakob Kraze, Denis Pöpping, Mira Tscherne
Mensch hat Fragen. Viele Fragen. Über das Leben, über die Welt, über sich selbst. Und Mensch sucht nach Antworten. Aber wo findet Mensch die? Was, wenn es einen Ort gäbe, an dem Mensch mit all seinen Fragen hingehen kann – einen Raum, in dem keine Frage zu komisch ist, nicht zu groß, nicht zu klein, nicht unangebracht?

22.11. SA 16.00
Preis 13,00 € / Kind b. 12 Jahre 7,00 €

On Air On Fire

ab 14 Jahren
Marion Brasch
Regie Alexander Riemenschneider **Musik** Tobias Vethake **Dramaturgie** Sabine Salzmann
Eine dokufiktionale Zeitreise (Uraufführung)
Sommer 1989 in Ost-Berlin. Ein Land gerät aus den Fugen: Immer mehr Menschen fliehen in den Westen, Proteste werden lauter, manche haben Angst, andere kämpfen für Veränderung. Währenddessen machen die jungen Radiomacher*innen Mina, Leo, Toni und Johannes Programm beim DDR-Jugendsender. Von ihnen wird verlangt, so zu tun, als sei alles wie immer. Aber wie soll das gehen?

21.11. FR 19.00
Preis 13,00 € / Schüler:in 9,00 €

Ox und Esel

ab 6 Jahren
Norbert Ebel
Regie Alexander Riemenschneider **Mit** Ariel Nil Levy, Andrej von Sallwitz, Mira Tscherne
Eine gewitzte und liebevolle Weihnachtsgeschichte aus einer überraschenden Perspektive!
Ox, der Ochse, möchte gerade genüsslich sein wohlverdientes Abendessen verspeisen, als er plötzlich im Heu ein kleines Menschenkind entdeckt. Was zum Kuckuck hat das denn in seiner Krippe zu suchen? Und wer hat es da überhaupt reingelegt? Auch Esel, sein Stallmitbewohner, ist überfragt.

30.11. SO 16.00
Preis 13,00 € / Kind b. 12 Jahre 7,00 €

Regiert Euch!

ab 12 Jahren
Regie Turbo Pascal **Musik** Friedrich Greiling **Dramaturgie** Leila Etheridge
Die Themen junger Menschen finden in der aktuellen Politik zu wenig Platz und Gehör, das Vertrauen in demokratische Prozesse schwindet. Aber wenn Vertrauen verloren geht, werden auch Werte wie Toleranz, Respekt, Vielfalt und Meinungsfreiheit angreifbar. „Regiert euch!“ zeigt, dass es sich lohnt, die Demokratie zu verteidigen und dass sie auf eure Stimmen und euer Handeln nicht verzichten kann!

09.11. SO 16.00
Preis 13,00 € / Schüler:in 9,00 €

Scheiblettenkind

ab 14 Jahren
Eva Müller
Regie Babett Grube **Dramaturgie** Leila Etheridge
Mit 14 Jahren hat die Hauptfigur bereits ihren dritten Job. Während andere Jugendliche den heißen Sommer im Schwimmbad genießen, steht sie hinter der noch heißeren Fritteuse und bedient die Badegäste. Nach Feierabend ist sie zu müde, um selbst ins Becken zu springen, und die abfälligen Kommentare der anderen rauben ihr die letzte Kraft. Da taucht zum ersten Mal die Schlange der Scham auf, die ihr ständig einflüstert, dass sie nicht gut genug ist.

29.11. SA 19.00
Preis 13,00 € / Schüler:in 9,00 €

Theater Strahl / Ostkreuz

/ Marktstr. 11, 10317 Berlin

Typen

ab 12 Jahren



Foto Joerg Metzner

Michael Vogel und Ensemble
Regie | Masken Michael Vogel **Live Musik | Beatbox** Daniel Mandolini
Was sind denn das für Typen? Und was bist du für eine Type? Was ist deine Geschichte? Was erzählen die Anderen über dich?
Nach den erfolgreichen drei Klasse Stücken am Theater Strahl: „Klasse Klasse“, „Klasse Tour“ sowie „Klasse Glück“ entwickeln wir erneut ein Stück für Menschen und Masken. „Typen“ ist eine Versuchsanordnung mit offenem Ende. Gemeinsam mit dem Publikum entwickelt das Ensemble in jeder Vorstellung neue Geschichten aus dem Leben junger Menschen.

08.11. SA 15.00 13.11. DO 18.00
Preis 17,50 € / Schüler:in 7,50 €

Krug.Zerbrochen!

ab 14 Jahren
Text Uta Bierbaum **Regie** Anna Vera Kelle
Dramaturgie Theresa Selter **Musik** Alexander Schröder
Lustspiel frei nach Heinrich von Kleist.

21.11. FR 18.00
Preis 17,50 € / Schüler:in 7,50 €

Wir holen uns die Nacht zurück

ab 14 Jahren
nach dem gleichnamigen Roman von Nora Hoch
Regie Masha Sapizhak **Mit** Jana Heilmann, Leon Kasili, Anne Sofie Schietzold

20.11. DO 18.00
Preis 17,50 € / Schüler:in 7,50 €

Wintergarten Varieté

/ Potsdamer Str. 96, 10785 Berlin

Zimt & Zauber: Schneewittchen und der Zauberspiegel

ab 4 Jahren
Buch Tamina Ciskowski **Regie** Fabian Gröger **Musik** Tim Schultheiss **Choreografie** Tatiana Lindner **Mit** Berliner Kinderzirkus Cabuwazi Springling
„Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die Schönste im ganzen Land?“ Die neue Königin ist eine verfressene Hexe, die bereits ihr eigenes Haus aufgeschleckert hat. Es sind nur noch ein paar Lebkuchenruinen und ein ungenießbarer Zauberspiegel übrig geblieben, den sie auf dem Sperrmüll gefunden hat. Auf Grund ihrer nächtlichen Heißhungerattacken verabschiedet sich ein Knopf nach dem anderen und der Spiegel scheint gnadenlos Gift zu versprühen. Schnell steht fest: Die Konkurrenz, Schneewittchen, muss vernichtet werden!
Eine Märchen-Variété-Show für die ganze Familie, humorvoll erzählt mit atemberaubender Artistik des Berliner Kinderzirkus Cabuwazi Springling und mitreißenden Melodien von Tim Schultheiss.

23.11. SO 14.00 30.11. SO 11.00
Preis 42,50 € | 38,00 € / Kind 30,90 € | 24,90 €

Brandenburg



Foto: Thomas M. Jauk

Hans Otto Theater Potsdam

/ Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam

Das Leben des Galilei

Bertolt Brecht / Hanns Eisler

Regie Alice Buddeberg **Musik** Mirjam Beierle

Dramaturgie Sina Katharina Flubacher

Italien im 17. Jahrhundert. In Padua, das zur liberalen Republik Venedig gehört, wird dem Mathematikprofessor und Universalgelehrten Galileo Galilei eine neue Erfindung aus Holland zugespielt: das Fernrohr. Es gelingt ihm, das Instrument entscheidend zu verbessern. Sein „Teleskop“ bringt ihm viel Anerkennung – und erlaubt ihm endlich, die Vorstellung zu widerlegen, dass die Erde der Mittelpunkt des Universums ist. Das bringt ihn in Konflikt mit der mächtigen Kirche. Doch zunächst kann der angesehene Galilei seiner Forschung weiter ungehindert nachgehen. Nach einer innerkirchlichen Kontroverse, aus der die reaktionären Kräfte gestärkt hervorgehen, wird Galilei jedoch verhaftet. Unter der Androhung von Folter widerruft er seine Lehren und entsagt der Wissenschaft für immer. Mit seinem 1939 im dänischen Exil verfassten „Leben des Galilei“ befragt Brecht die gesellschaftlichen Bedingungen von Wissenschaft, aber auch deren Verantwortung. Er erzählt von einem alternenden Mann, der seine Forschung verrät, um sein Leben zu retten, der das Glück seiner Tochter opfert und seine Schüler im Stich lässt.

23.11. SO 19.30

Preis 33,50 € | 24,00 €

Ehem. Schlosskirche Schöneiche

/ Dorfstraße 38, 15566 Schöneiche bei Berlin

Harfenklänge zur Weihnacht

Mit Marianne Böttcher (Violine), Domenica Reetz (Harfe)
Werke von Antonio Vivaldi, Gabriel Fauré, Louis Spohr, Jules Massenet, Carl Philipp Emanuel Bach, Giacchino Rossini und Camille Saint-Saens

28.11. FR 16.00 Preis 35,00 €

Hans Otto Theater Potsdam

/ Schiffbauergasse 11, 14467 Potsdam

Also träumen wir mit hellwacher Vernunft

Regie Sascha Hawemann Mit Ulrike Beerbaum, Joachim Berger, Jan Hallmann, Janine Krel u.a.

13.11. DO 19.30 Preis 33,50 € | 24,00 €

Der nackte Wahnsinn

Michael Frayn
Regie Bettina Jahnke Mit René Schwittay, Arne Lenk, Charlott Lehmann, Jan Hallmann u.a.

09.11. SO 18.00 Preis 33,50 € | 24,00 €

Lazarus

Regie Bernd Mottl Musikalische Leitung Matthias Binner Choreographie Hakan T. Aslan Video Jörn Hartmann Dramaturgie Alexandra Engelmann Musical von David Bowie und Enda Walsh

16.11. SO 19.30
Preis 35,00 € | 26,00 €

Klostorscheune Zehdenick

/ Im Kloster 2, 16792 Zehdenick

Beethoven, Klavier zu vier Händen

Am Klavier Maria-Magdalena Pitu-Jokisch, Beatrice Wehner- Schaller
/ Ludwig van Beethoven – Sinfonie Nr. 9 d-moll op. 125 im zeitgenössischen Arrangement für Klavier zu 4 Händen

02.11. SO 16.00 Preis 23,00 €

Reithalle Potsdam

/ Schiffbauergasse, 14467 Potsdam

Blutbuch

nach dem Roman von Kim de L'Horizon
Regie Kieran Joel Mit Jan Hallmann, Janine Krel, Charlott Lehmann, Nadine Nollau, Paul Sies

15.11. SA 19.30 Preis 24,00 €

Bondi Beach

Rebekka Kricheldorf
Regie Nele Rosetz Mit Guido Lambrecht, Philipp Mauritz, Kristin Muthwill, Henning Strübbe u.a.

22.11. SA 19.30 Preis 24,00 €

Heartship

Caren Jeß
Regie Lilli-Hannah Hoepner Musik Atheer Adel Dramaturgie Bettina Jantzen Mit Franziska Melzer, Katja Zinsmeister, Atheer Adel
Sie könnten unterschiedlicher kaum sein – Ann und Sara, zwei mitten im Leben stehende Frauen, die sich beim Aerobic kennenlernen. Ann, eine hochspezialisierte Augenärztin und alleinstehende Mutter, begegnet der Welt zurückhaltend und rational. Sara ist zupackend, voller Witz und tritt in ihrer Freizeit als Performerin in der Kneipe „Heartship“ auf.

02.11. SO 18.00 Preis 24,00 €

Schlosspark Oranienburg

/ Kanalstraße 26 a, 16515 Oranienburg

Eine musikalische Liebe

Rodur Trio
Werke von Clara und Robert Schumann und Johannes Brahms

23.11. SO 16.00
Preis 47,00 € | 39,00 € | 31,00 €

Theater am Rand

/ Zollbrücke 16, 16259 Oderaue

Auflaufend Wasser

nach der Novelle von Astrid Dehe und Achim Engstler
Inszenierung Thomas Rühmann Mit Thomas Rühmann (Erzähler), Florian Mayer (Violine) und Jannes Rühmann (Tanz)

21.11. FR 15.00 22.11. SA 19.30
21.11. FR 19.30 Preis 23,50 €
22.11. SA 15.00

Böse Märchen

Alte Geschichten neu erzählt
Das Erzählduo Holger Daemgen/Thomas Rühmann widmet sich den überraschenden Lesarten des gefeierten amerikanischen Schriftstellers Michael Cunningham.

09.11. SO 11.00 Preis 19,00 €

Ein Mann taut auf oder Das Jahr des Dugong

Dramaturgie Thomas Rühmann Mit Kathleen Gaube, Jens-Uwe Bogadtke, Thomas Rühmann
Klavier, Keyboard, Sounds Clemens Christian Poetzsch Musikalisch inszenierte Lesung nach John Ironmonger

07.11. FR 19.30 Preis 23,50 €
08.11. SA 19.30

Tickets & Beratung 030 / 86009351

Klänge des Südens

Mit Catalina Sophie (Gesang), Juan Cruz Peñaloza (Klavier), Julián Croatto (Gitarre)
Eine musikalische Reise durch den Süden Lateinamerikas, voll Emotion, Rhythmus und Poesie

16.11. SO 16.00 Preis 21,50 €

Pascal von Wroblewsky

Mit Pascal von Wroblewsky (Gesang), Jürgen Heckel (Gitarre, Synthesizer), Max Hughes (Bass), Javier Reyes (Schlagzeug)
Die Jazz-Diva singt Hits aus den Sechzigern und Siebzigern

15.11. SA 19.30 Preis 23,50 €

Warten auf Hollywood

Buch Bernd Böhlich, Thomas Rudnick Mit Thomas Rudnick
Frank Czerwinski, seines Zeichens Filmschauspieler, wartet sehnlichst auf einen Anruf. Aber nicht auf irgendeinen Anruf: Er wartet auf einen Anruf aus Hollywood ...

14.11. FR 19.30 Preis 19,00 €

Zu Gast: Katja Oskamp

So fern, so nah – eine Autorinnen-Lesereihe
Katja Oskamp liest aus ihren Büchern „Marzahn mon amour“ und „Die vorletzte Frau“ und kommt mit der Schauspielerin Kathleen Gaube ins Gespräch.

02.11. SO 16.00 Preis 21,50 €

Zu Gast: Sabine Michel und Dörte Grimm

So fern, so nah – eine Autorinnen-Lesereihe
Die namhaften Filmemacherinnen stellen ihre beiden Bücher „Die anderen Leben“ und „Es ist einmal“ vor.

30.11. SO 16.00 Preis 21,50 €

Führungen



Foto: Franz Häfner

STATTREISEN BERLIN

Alexanderplatz

/ Alexanderplatz 1, 10178 Berlin

Herbst 1989

Treffpunkt: Alexanderplatz, an der Weltzeituhr
Die friedliche Revolution vor 35 Jahren

09.11. SO 11.00 **Preis** 16,00 €

Schneller, höher! Wie weiter? Der Alexanderplatz

Treffpunkt: Fernsehturm, Eingang (am Bahnhof Alexanderplatz)

01.11. SA 11.00 **Preis** 14,00 €

Bahnhof Berlin Südkreuz

/ General-Pape-Str. 1, 12101 Berlin

Die Rote Insel Schöneberg

Treffpunkt: Bahnhof Berlin Südkreuz, oberer Bahnsteig, an der DB Information
Zum 100. Geburtstag von Hildegard Knef

29.11. SA 11.00 **Preis** 14,00 €

Einar & Bert Theaterbuchhandlung

/ Winsstr. 72, 10405 Berlin

Zwischen Abgrund und Scheinwerferlicht

Zum 100. Geburtstag von Hans Rosenthal
Treffpunkt: Einar & Bert Theaterbuchhandlung
Als energiegeladener Moderator begeisterte Hans Rosenthal über 15 Jahre lang das Fernsehpublikum. Kaum jemand jedoch wusste vom schweren Schicksal des Fernsehlieblings, dessen junges Leben während der Nazizeit in Berlin aufs Äußerste bedroht war.

09.11. SO 14.00 **Preis** 16,00 €

Europacenter

/ Tauentzienstraße 9-12, 10789 Berlin

Mit Mascha Kaléko rund um den Kurfürstendamm

Treffpunkt: Breitscheidplatz, am Springbrunnen vor dem Europa Center („Wasserklops“)
„Die paar leuchtenden Jahre“

15.11. SA 14.00 **Preis** 16,00 €

Hauptbahnhof

/ Europaplatz 1, 10557 Berlin

Raumschiff Hauptbahnhof

Treffpunkt: vor dem Hotel Steigenberger, Washingtonplatz/Ella-Trebe-Straße 5
Konstruktion eines Bahnhofsviertels

15.11. SA 11.00 **Preis** 14,00 €

Humboldt-Universität Berlin

/ Unter den Linden 6, 10117 Berlin

Wege in das jüdische Berlin

Treffpunkt: Marienkirche, vor dem Eingang, Karl-Liebknecht-Str./Spandauer Str.
Tourende: Oranienburger Straße, Centrum Judaicum
In Erinnerung an die Reichspogromnacht

09.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €

Olympia-Stadion

/ Olympischer Platz 3, 14052 Berlin

Olympia 1936: Spiele mit dem Tod

Treffpunkt: am Haupteingang vor dem Osttor des Stadions (Olympischer Platz 3)
zzgl. 4 € Stadion Eintritt, bar vor Ort

30.11. SO 11.00 **Preis** 14,00 €

Rosenthaler Platz

/ Weinbergsweg 1 Ecke Torstraße, 10119 Berlin

Mendelssöhne und Töchter

Treffpunkt: Am Rosenthaler Platz, vor der Sanimedius-Apotheke, Torstraße/Ecke Weinbergsweg
Eine Berliner Familie zwischen Aufklärung, Assimilierung und Antisemitismus.

23.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €**S Charlottenburg**

/ 10627 Berlin

Großer Bahnhof in Charlottenburg

Die zwei Gesichter des Stuttgarter Platzes
Treffpunkt: Ausgang des Bahnhofs Charlottenburg, Stuttgarten Platz, am russischen Imbiss

02.11. SO 11.00 **Preis** 14,00 €**S Grunewald**

/ Ausgang Fontanestraße, 14193 Berlin

Geld und Geist im Grunewald

Treffpunkt: S-Bahnhof Grunewald (S7), Ausgang Fontanestraße
Zum 100. Geburtstag von Hildegard Knef
Ein Spaziergang durch eine produktive und spannungsreiche Nachbarschaft.

30.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €**U Klosterstraße**

/ 10179 Berlin

Jeder nach seiner Facon?

Treffpunkt: U Klosterstr. (U 2), Bahnsteig
Aufklärung zwischen Freigeist und Zensur

22.11. SA 14.00 **Preis** 14,00 €**U Neu-Westend**

/ 14052 Berlin

Ringelnatz, der Bänkelsänger von Westend

Treffpunkt: Bahnsteig
Der gebürtige Wurzenener, der sich seit 1919 Ringelnatz nannte, flüchtete 1930 aus der „Hauptstadt der braunen Bewegung“ nach Berlin.

16.11. SO 11.00 **Preis** 14,00 €**U Rosenthaler Platz**

/ 10119 Berlin

Hart an der Grenze: Rosenthaler Tor

Treffpunkt: U-Bhf. Rosenthaler Platz (U8), Bahnsteig

22.11. SA 11.00 **Preis** 14,00 €**U Sophie-Charlotte-Platz**

/ Ausgang Schloßstraße, 14057 Berlin

Kommissar Rath im Neuen Westen

Spreechicago
Treffpunkt: U-Bhf. Sophie-Charlotte-Platz (U2), Ausgang Schloßstraße

29.11. SA 14.00 **Preis** 16,00 €**U Turmstraße**

/ 10551 Berlin

Gruß nach vorn – Tucholskys Berlin

Treffpunkt: U-Bhf. Turmstraße (U9), Bahnsteig, am Aufzug / Tourende: Kantstraße 152

02.11. SO 14.00 **Preis** 14,00 €**Reisen + Kultur**

Buchung und Informationen der folgenden Veranstaltungen über:

Susanne Storm, Reisen + Kultur
Telefon 0179 59 29 616
E-Mail s.storm@reisen-kultur.de

The Scharf Collection

Führung in der Alten Nationalgalerie
am 11. November 2025 um 15.15 Uhr



Erstmals wird die Scharf Collection, eine der bedeutendsten deutschen Privatsammlungen, in großem Umfang präsentiert. Die Sammlung umfasst überwiegend französische Kunst des 19. und 20. Jahrhunderts sowie zeitgenössische internationale Kunst. Die Ausstellung in der Alten Nationalgalerie zeigt herausragende Werke von Auguste Renoir, Pierre Bonnard, Edgar Degas sowie Claude Monet, und lädt zu einer Reise durch die Sammlung ein: Von Goya und dem französischen Realismus über die französischen Impressionisten und Kubisten bis hin zur zeitgenössischen Kunst.

The Scharf Collection steht in direkter Nachfolge der bedeutenden Berliner Privatsammlung Otto Gerstenbergs, die von den Anfängen der Moderne bei Goya bis zu Wegbereitern der französischen Avantgarde mit Gustave Courbet und Edgar Degas reichte. Seiner Tochter Margarethe Scharf gelang es, den Großteil der Sammlung trotz vieler Kriegsverluste über den Zweiten Weltkrieg zu retten.

Treffpunkt Gruppeneingang an der rechten Seite der Alten Nationalgalerie

Preis 26,00 € / 18,00 € erm. / 10,00 € mit Jahreskarte (Führung / Eintritt)

Vom Rathaus Schöneberg zum Viktoria-Luise-Platz

Stadtrundgang durch das Bayerische Viertel
am 19. Oktober 2025 um 11.00 Uhr

Mit Kennedys Satz "Ich bin ein Berliner" ist das Rathaus Schöneberg untrennbar verbunden. Schon fast vergessen ist, dass es doch einst das politische Zentrum von West-Berlin war.

Von dort aus erkunden wir das Bayerische Viertel, von Beginn an eine gehobene Wohngegend, die Künstler, Intellektuelle und das liberale Bürgertum anzog. Der besondere Reiz des Viertels war die Konzentration jüdischer Intellektueller und Kulturschaffender, die vor 1933 das geistige Leben Berlins entscheidend mitprägten. Viele bedeutende Persönlichkeiten, insbesondere aus Kunst, Wissenschaft und Politik, haben hier gelebt, u.a. Albert Einstein, Kurt Weill, Max Liebermann, Rosa Luxemburg und Rudolf Breitscheid. Mit der Machtübernahme der Nationalsozialisten änderte sich das Leben hier dramatisch. Jüdische Geschäfte wurden boykottiert, viele Bewohner entrechtet, deportiert und ermordet. Wir beenden den Rundgang am Viktoria-Luise-Platz, der mit seiner Gartengestaltung, den Kolonnaden und der Fontäne ein wunderschöner Ort der Entspannung mitten in Berlin ist.

Leitung Susanne Storm und Heiner Wörmann
Treffpunkt vor dem Rathaus Schöneberg
Preis 20,00 € (inkl. Informationsmaterial)

Raoul Hausmann. Vision. Dada. Provokation

Führung in der Berlinischen Galerie
am 24. November 2025 um 15.00 Uhr

Raoul Hausmann gehört zu den innovativsten Avantgardisten der klassischen Moderne. Kunst und Leben waren für ihn untrennbar miteinander verbunden. Sein Ziel, Bekanntes zu überwinden und stets „das Morgen“ zu verwirklichen, machte ihn zu einem medialen Künstler der ersten Stunde. Als Dadaist gehörte er zu den Erfindern der Collage, darüber hinaus entwickelte er synästhetische Apparaturen, verfasste experimentelle Schriften, ergründete das Verhältnis von Körper, Klang und Raum in performativen Darbietungen und verband als Fotograf das Sehen mit dem Haptischen. Doch nicht nur künstlerisch, auch auf der Suche nach neuen Lebens- und Weltmodellen versuchte er zeitlebens, gängige Konventionen aufzubrechen und gegen den bürgerlichen Strich zu leben.

Treffpunkt im Foyer des Museums
Preis 20,00 € (Führung / Eintritt)

Kommen Sie zu Kulturvolk!

Vor über 135 Jahren zweifelte eine kleine Gruppe Kulturbegisterter den Status Quo der Bühnenkultur in Berlin an und stellte Fragen, die uns bis heute leiten: Was hat Geld mit kultureller Teilhabe zu tun? Wer fehlt im Publikum der Theater und Opernhäuser? Für wen ist die Kunst? Ge-gründet unter dem Namen Freie Volksbühne und heute als Kulturvolk bekannt, suchen und gestalten wir seitdem Antworten auf diese Fragen.

„Die Kunst dem Volke“ war dabei von Anfang an die Vision, die uns antrieb. Ein revolutionärer Blick auf die verstaubten Bühnen der Stadt und ein mutiger Schritt für mehr kulturelle Teilhabe. Tausende schlossen sich den Pionieren an und aus einer kleinen Gruppe wurde die größte Publikumsorganisation Deutschlands, mit zeitweise 160.000 Mitgliedern. Der Verein schrieb sich endgültig in das Stadtbild Berlins ein – spürbar und sichtbar.

Die Bühnenhäuser am Rosa-Luxemburg-Platz und in der Schaperstraße stehen noch heute sinnbildlich für die Kraft der Gemeinschaft. Hier fanden kritische Denker*innen wie Erwin Piscator und revolutionäre Stücke wie „Der Stellvertreter“ (ur-aufgeführt 1963 im Theater am Kurfürstendamm, kurz vor dem Umzug in das eigene Haus in der Schaperstraße) ein kreatives Zuhause. Die sozialkritischen und ästhetischen Impulse gingen um die ganze Welt und prägten das Theater bis heute.

Die Bühnenwelt in Berlin verändert sich. Kulturvolk verändert sich mit ihr. Die Vision bleibt dieselbe: Bühnenkultur für alle Berliner*innen. Dafür stehen wir. Wir spüren finanzielle, soziale und räumliche Barrieren auf und überwinden sie gemeinsam. Egal ob Theaterprofi oder Opernanfängerin: Wir sind das Publikum.

Und darum lohnt sich die Mitgliedschaft

Werden Sie Mitglied bei Kulturvolk – dem Verein für Kulturbegisterter und alle, die es noch werden wollen. Bei uns erhalten Sie Tickets und persönliche Beratung von Experten und Expertinnen für die schönsten Kulturveranstaltungen und unterstützen uns darüber hinaus bei unserem Ziel, vielen Menschen kulturelle Teilhabe zu ermöglichen. Bestellen Sie für jede Vorstellung so viele Karten, wie Sie möchten und laden Sie auch Ihre Freunde, Freundinnen und Familie ein.

Die Mitgliedschaft bei Kulturvolk kostet nur 48 € im Jahr. Dafür erhalten Sie professionelle und persönliche Beratung zu Inszenierungen, Bühnen, Orchestern u. v. m. und zusätzlich bis zu 40 % Rabatt auf Tickets für Kultur- und Sportveranstaltungen in Berlin und Brandenburg. Alle Mitglieder sind außerdem herzlich zu unseren eigenen Veranstaltungen eingeladen und erhalten unser monatlich erscheinendes Magazin. Um sich bei den Institutionen auszuweisen, mit denen wir eine Kulturpartnerschaft haben, senden wir Ihnen Ihre personalisierte „Kulturkarte“ innerhalb weniger Werktage auf dem Postweg zu.

Sie sind jünger als 27? Mit unserer U27-Karte zahlen Sie nur die Hälfte der jährlichen Mitgliedschaft und profitieren trotzdem von allen Vorteilen.

Ihre Vorteile

Individuelle Beratung

Sie nennen uns Ihre Vorlieben, Erwartungen und Ansprüche und mit wem sie ausgehen wollen und wir helfen Ihnen, die passende Veranstaltung im Berliner Kulturdschungel zu finden.

Blick hinter die Kulissen

Kulturvolk lädt ein zum Entdecken. Wir laden Sie zu Vorträgen und Gesprächsrunden ein, gehen mit Ihnen in die Theater der Berliner Freien Szene, bieten Ihnen die Möglichkeit, einen Blick hinter die Kulissen der Bühnen zu werfen oder Museen im Rahmen einer Führung aus einer anderen Perspektive zu sehen.

Exklusive Tickets

Durch unsere gesicherten Kartenkontingente können wir Ihnen auch für sehr begehrte Vorstellungen Karten anbieten.

Spontan ausgehen & Telefonservice

Sie können uns montags bis freitags von 10 bis 16 Uhr telefonisch oder per E-Mail erreichen. Wir organisieren die Karten auch kurzfristig zu unseren günstigen Konditionen. Sie holen sie an der Abendkasse ab. Wir wünschen viel Spaß!

Ausgeschnitten per Post oder eingescannt per Mail versenden:
Kulturvolk – Freie Volksbühne e. V., Ruhrstraße 6, 10709 Berlin / service@kulturvolk.de

Ich möchte Mitglied werden.

☒ Mitgliedschaft | 48 € Jahresbeitrag

☒ Herr ☐ Frau ☐ Divers

Name, Vorname

Straße/Hausnr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail-Adresse

Geburtsdatum

Datum / Unterschrift*

Kontoinhaber:in

IBAN

Kreditinstitut

Datum/Unterschrift*

☒ **Ja**, ich möchte am Lastschriftverfahren teilnehmen und ermächtige die Freie Volksbühne e. V. widerruflich, die von mir zu entrichtenden Zahlungen bei Fälligkeit vom genannten Konto einzuziehen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrags verlangen. Es gelten die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

*Ich nehme die gültige Datenschutzerklärung zustimmend zu Kenntnis (www.kulturvolk.de/datenschutz).

☐ **Ja**, ich möchte per E-Mail über besondere Angebote informiert werden.

KULTURVOLK

Tickets & Info

Bestellung & Info

Telefonisch
030 / 86009351

Montag bis Freitag: 10–16 Uhr

Online
www.kulturvolk.de

Oft gefragt

Begleitung

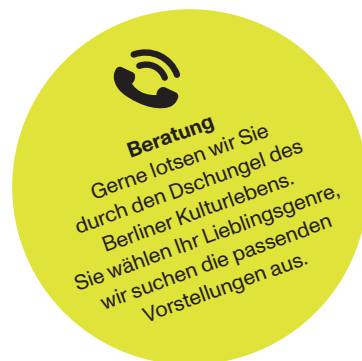
Bestellen Sie für jede gewünschte Veranstaltung so viele Karten, wie Sie benötigen, immer für den angegebenen Kartenpreis, einen Aufschlag für Ihre Begleitung gibt es bei uns nicht.

Bestellbestätigung

Sobald Ihre Bestellung erfasst ist, egal ob telefonisch oder online, schicken wir Ihnen in kürzester Zeit die Eintrittskarten. Kann ein:e Veranstalter:in wider Erwarten keine Karten zur Verfügung stellen, informieren wir Sie umgehend. Ihre Bestellung können Sie jederzeit auf unserer Website mit Ihrem persönlichen Login einsehen.

Spielplanänderungen

Über eine Spielplanänderung erhalten Sie von uns sofort eine Nachricht, wenn die:der Veranstalter:in uns informiert. Sollten Sie Karten zurückgeben wollen, bitten wir Sie darum, sie innerhalb von vier Tagen an uns zurückzusenden. Wir bearbeiten die Stornierung innerhalb weniger Stunden.



Keine Eintrittskarten im Briefkasten?

Wir verschicken Ihre Karten rechtzeitig. Sollten die Karten einmal nicht pünktlich bei Ihnen eintreffen, rufen Sie uns bitte spätestens am letzten Werktag vor der Veranstaltung an. Nach Möglichkeit hinterlegen wir dann Ersatzkarten beim Veranstaltungsort. Bei Veranstaltungen im Atze Musiktheater im Luftschloss Tempelhofer Feld, Die Stachelschweine, HALLE Tanzbühne, Schaubude, Sophiensaelen, Theater Strahl, TD Berlin, RambaZamba Theater und StattReisen Berlin verschicken wir keine Eintrittskarten, diese werden vor Ort ausgegeben.

Last-Minute Theater- oder Opernbesuch?

Sie können bei uns an den Werktagen bis zum Veranstaltungstag bestellen. Wir organisieren die Hinterlegung an der Abendkasse.

SeiDabei Kulturabschnitte

Mit dem SeiDabei Kulturabschnitt buchen Sie Veranstaltungen aus einer exklusiv kuratierten Vorauswahl unseres Programms zu besonderen Konditionen.

Wie funktioniert das?

Einen Einblick in die monatliche Vorauswahl und den Zugriff auf besondere Kontingente erhalten Sie eine Woche vor allen anderen. Ihre Veranstaltungen wählen Sie flexibel aus und buchen die Karten mit Ihren SeiDabei Kulturabschnitten. Sind Ihre Abschnitte aufgebraucht, können Sie jederzeit neue bestellen.

Ihre Vorteile

- / Die SeiDabei Kulturabschnitte gewähren frühzeitig Zugang zu Sonderkontingenten mit Preisvorteil. Die Veranstaltungen sind online und im Kulturvolk Magazin besonders gekennzeichnet.
- / Buchen können Sie online oder telefonisch über unseren Service.
- / Nicht genutzte Kulturabschnitte bleiben bestehen, bis sie von Ihnen verbucht wurden.

Die Kulturabschnitte

Ihre SeiDabei Kulturabschnitte haben verschiedene Wertigkeiten. Eine Karte für das Sprechtheater wird mit einem Abschnitt verrechnet, Karten für Oper oder Konzert mit zwei Abschnitten. In einem Paket können Sie 3, 5 oder 7 SeiDabei Kulturabschnitte erwerben. Ein Abschnitt kostet nur 18,50€!

Ticketsuche

Alle Veranstaltungen der aktuellen SeiDabei-Vorauswahl finden Sie online, unter:
www.kulturvolk.de/seidabei-ticketsuche

Unsere Kulturpartnerschaften

Mit Ihrem Mitgliedsausweis bekommen Sie bei den unten aufgeführten Kulturinstitutionen Ermäßigungen. Informationen darüber finden Sie unter www.kulturvolk.de/unsere-partnerschaften



STADTMUSEUM BERLIN

BRÖHAN-MUSEUM

KÄTHE KOLLWITZ MUSEUM BERLIN

HaL

Georg Kolbe Museum



Yorck Kinogruppe

Urania Berlin



pro seniores

Verein zur Förderung der Seniorenuniversität Berlin e.V.

Herausgeber

Kulturvolk | Freie Volksbühne Berlin e.V.
Geschäftsführung: Katrin Schindler (V.i.S.d.P.)

Redaktion

Dorothea von Eltz, Susanne Storm, Candy Boche

Satz

Susanne Storm

Layout

Ann Christin Sievers | aufsiemitgebrüll

Illustration Bilderrätsel

Benn Torn | aufsiemitgebrüll

Druck

DCM Druck Center Meckenheim GmbH

Redaktionsschluss 12.09.2025

Erscheinungsweise: 11 x jährlich (Auflage: 4.300)

Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten
ISSN 1618-1832

Anschrift

Kulturvolk | Freie Volksbühne e.V., Ruhrstr. 6,
10709 Berlin

Mitgliederservice, Information

(030) 86 00 93 51/52, service@kulturvolk.de

Bankverbindung

BIC: PBNKDEFF

IBAN: DE 17 1001 0010 0009 4721 02

Vorstand

Frank Bielka (Vorsitzender), Christoph Beck,
Frank-Rüdiger Berger, Udo Marin, Ilse Rudnick,
Hans Ulrich Schramm, Luzi Teber

Verwaltungsrat

Henner Bunde (Vorsitzender), Hella Dunger-Löper,
Kristina Göllner, Dr. Matthias Mock, Manfred
Stemmer

Wir übernehmen keine Haftung für Spielplan-
und Uhrzeitänderungen, bemühen uns aber,
Sie rechtzeitig zu informieren.



Kultur in Berlin und Brandenburg -
eine App, alles im Blick



Schnell zur Website von Kulturvolk

1. Beilage zum Berliner Volksblatt.

Nr. 70.

Sonntag, den 23. März 1890.

7. Jahrg.

Zur Nachwahl.

Alle Genossen, die gewillt sind, bei der Nachwahl im ersten Wahlkreise zu Gunsten des Genossen Gottfried Schulz thätig zu werden, ersucht, sich Morgen und Neue Friedrichstrassen-Gedächtnis-Kühnen, Montag Morgen um 8 Uhr, zu melden.

Das Zentral-Wahlkomitee.

J. U.

Hug. Taterow, Mauerstr. 9.

Aufruf

zur Gründung einer „Freien Volks-Bühne“.

Das Theater soll eine Quelle hohen Kunstgenusses, starker Erhebung und fröhlicher Anregung zum Nachdenken über die großen Lebensfragen sein. Es ist aber größtentheils niedrige auf den Standpunkt der feilen Salongesellschaft und Unterhaltungsliteratur, des Koloristengerades, des Zirkus, des Witzblätters. Die Bühne ist eben dem Kapitalismus unterworfen, und der Geschmack der Masse ist in diesen Gesellschaftsklassen vorwiegend durch gewisse wirtschaftliche Zustände forumpirt worden.

Indessen hat sich unter dem Einfluss rechtlich strebender Künstler, Journalisten und Redner ein Teil unseres Volkes von dieser Korruption befreit. Haben doch Dichter wie Hoffmann und Dostojewski, Holz, Ibsen und Kleland, sowie mehrere deutsche „Realisten“ in dem arbeitenden Volk Berlins einen Resonanzboden gefunden.

Für diesen, zu gutem Geschmack befähigten Teil des Volkes ist es ein Bedürfnis, Theaterstücke seiner Wahl nicht nur zu lesen, sondern auch aufgeführt zu sehen. Öffentliche Aufführungen von Stücken, in denen ein revolutionärer Geist lebt, scheitern aber gewöhnlich am Kapitalismus, dem sie sich nicht als Kassenfüller erweisen, aber an der polizeilichen Zensur.

Diese Hindernisse bestehen nicht für eine gesell-schaftliche, so ist es dem Verein „Freie Bühne“ gelungen, Dramen der angegebenen Richtung zur Aufführung zu bringen. Da nun aber die Mitgliedschaft der „Freien Bühne“ aus wirtschaftlichen Gründen dem Proletariat verweigert ist, so scheint mir die Begründung einer „Freien Volks-Bühne“ wohl angebracht zu sein.

Diese Freie Volks-Bühne denkt sich der Unterzeichnete in folgendermaßen: Der Verein besteht aus einer kleinen Gruppe und aus den Mitgliedern. Die Mitglieder wählen die aufzuführenden Stücke sowie die Darsteller aus. Die Mitglieder erwerben durch einen Vierteljahresbeitrag den entsprechenden Theaterplatz für drei Vorstellungen. Jeden Monat, und zwar Sonntag, findet eine Vorstellung statt. Die Beiträge werden nur, die Theaterkasse und die Donatoren für die Schauspieler zu decken. Sie werden so niedrig wie möglich bemessen; hoffentlich sind die billigen Plätze für 1 Mk. 50 Pf. vierteljährlich (also für drei Vorstellungen) zu erwerben.

Alle diejenigen, welche geneigt sind, Mitglieder einer solchen „Freien Volks-Bühne“ zu werden, sind gebeten, dem Unterzeichneten

1) ihren Namen nebst Adresse,
2) den Vierteljahres-Beitrag, den sie zu leisten glauben,
auf einer Postkarte
an den Unterzeichneten

durch Trochriele zu

Hochschulen hand

falls in Verbindun

stellungen bringen

Geheimnisse ein g

reißt mehrfach vor

in der Natur, da

Die winterlich ab

übrigen Genäße

gemacht, dessen t

maden dunkelfar

belebt werden.

werbungen und G

ein weißes und

kleinste Net der t

tenden Thiere, w

übertrifft, aber w

gerichtetes Hals

angekauft worden

alle Arten der a

fameelartigen Th

den beiden eigentl

das Bama und das

mach als richtige

Schafe der Wolle

barke Wolle liefer

bleiben. Interes

alten Personen, i

hundert Meile von

sie beispielsweise

Schafstücken

Portier auf dem

zur Außenwahrn

Gegenstände nach

Abholung dieser

folgt ist, so ist ein

des Padeis vorge

gefunden worden,

1 Dugend neue

Strümpfe, 3 Duden

Anlegestragen, 2

Damenstrümpfe, 2

u. A. m., kann

wollen diese Sach

Präsidium an der

Verhaftete

polizei die Gerecht

Einbrecher Berlin

lassen Gärtners

meinschaft mit ei

Heise von Einbrä

nach am 15. Mä

geschien. Da die

das Kums am 11

in der Gerechtigkeit

21. früh um 6 Uhr

nur mit dem de

Stodwerks auf de

Quad dingelst gen

eigenen Platz den

zigen Platz bei

der verflochtenen

9 Dalldorf den Bra

die Vererbung ei

gesündigen Ver

**Wussten Sie, dass die Freie
Volksbühne am 8. August 1890
gegründet wurde?**

+++

**Wussten Sie, dass im Deutschen
Reich Theateraufführungen vorab
von der Polizei genehmigt werden
mussten und jederzeit von einem
Beamten abgebrochen werden
konnten?**

+++

**Wussten Sie, dass die Freie
Volksbühne Berlin in den
1920er Jahren
160 000 Mitglieder verzeichnete?**

+++

**Wussten Sie, dass die Volksbühne
am Rosa-Luxemburg-Platz
weitestgehend von den
Vereinsmitgliedern finanziert wurde
und das erste eigene Theaterhaus
der Freien Volksbühne war?**

**Ausstellungs-
Eröffnung:
17. Oktober
18 Uhr**

**135 Jahre: Kulturvolk |
Freie Volksbühne Berlin e.V.**

Ruhrstr. 6, 10709 Berlin



**Unser Service ist montags bis freitags
von 10 - 16 Uhr für Sie da!**

Telefon: 030 / 86009351

Mail: service@kulturvolk.de

www.kulturvolk.de

